

Was wollen Sie machen?

Trocken und Dicht im Altbau - Abdichtung erdberührter Bauteile

Rundumlösungen

Digitale Broschüren





Abdichtungslösungen für den Altbau

Auf einen Blick

Fachkompetenz vom Keller bis zum Dach _____	04	Innen abdichten und energetisch sanieren _____	38
Kellerabdichtung mit Remmers _____	04	Energetische Kellersanierung _____	39
Planung und Festlegung der Abdichtungsbauart _____	05	Wärmedämmender Sanierputz _____	40
Grundlagen zur Wahl der Abdichtungsbauart _____	06	Klassische Schimmelsanierplatte _____	41
Was ist die RSG von Remmers? _____	08	Ökologische Innendämmung _____	42
Die multifunktionale Bauwerksabdichtung _____	10	Die Premiumlösung iQ-Therm-2.0 _____	43
Das 3 × 3 der Bauwerksabdichtung _____	11	Behaglichkeit und Wohlfühlen _____	44
		Systemergänzungen _____	46
Dauerhafte Kelleraußenabdichtung _____	12	Nachträgliche Horizontalsperren _____	48
Nachträgliche Außenabdichtung auf Altbitumen _____	14	Das classic-Verfahren _____	50
Nachträgliche Außenabdichtung auf mineralischen Untergründen _____	16	Das creme-Verfahren _____	52
Rohrdurchführungen _____	18	Das advanced-Verfahren _____	54
Gebäudetrennfugen _____	19		
Sockelbereiche richtig schützen _____	20	Sanierputzsysteme für Innen- & Außenbereiche _____	56
Sockelabdichtung mit MB-Produkten _____	22	Aus der Forschung in die Praxis _____	58
Sockelabdichtungen im Detail _____	24		
Nachträgliche Innenabdichtung _____	26	Riss- & Hohlrauminstandsetzung _____	60
Das [basic]-System _____	28	Schleierinjektion _____	62
Das classic-System _____	30	Verschließen wasserführender Risse _____	63
Das flex-System _____	32		
Selbstverlaufende Bodenabdichtung _____	34	Unser Produktsortiment _____	64
Hochwertige, radondichte Boden- und Wandabdichtung _____	36	Produktübersicht _____	162
		Das macht Remmers aus _____	166

Kellerabdichtung mit Remmers

Kompetent. Sicher. Innovativ.

Feuchtigkeit ist die Ursache für fast alle Arten von Bauschäden. Daher hängt die Gebrauchstauglichkeit und Lebensdauer eines Bauwerkes auch entscheidend von seiner Dichtigkeit ab. Das gilt für Dächer, Fassaden, den Sockelbereich und für Kellergeschosse. Feuchtigkeit in den Kellerwänden führt auf Dauer zu erheblichen Schäden. Es wird nicht nur die Bausubstanz zerstört, es können sich auch gesundheitsschädliche Pilze oder Mikroorganismen ansiedeln.

Eine der wichtigsten Voraussetzungen für ein intaktes Gebäude sind daher dichte und trockene Wände. Kaum ein anderes Unternehmen ist so breit aufgestellt wie die Remmers Gruppe. Von den Synergien aus Know-how, System und Erfahrung profitieren zahlreiche Kunden weltweit und das bereits seit nunmehr 75 Jahren.

Wirkung und Beständigkeit einer Bauwerksabdichtung hängen von ihrer fachgerechten Planung und Ausführung ab. Für die Abdichtung erdberührter Bauteile im Neubau



ist die aktuelle Fassung der DIN 18533 Teil 1 – 3 zuständig. Einige der hier genormten Verfahren sind auch auf den Sanierungsfall übertragbar. Dennoch lassen sich viele, bereits allgemein anerkannte Verfahren der Bauwerksabdichtung nicht normgerecht planen.

Um diese Lücke zu schließen und eine Regelung für praxisbewährte Abdichtungsmethoden zu schaffen, hat die Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e. V. (WTA) das Merkblatt 4-6 „Nachträgliches Abdichten erdberührter Bauteile“ erarbeitet. Dieses Merkblatt beschreibt die Sanierung von der Bestandsaufnahme über die Planung bis zur Ausführung der Bauwerksabdichtung. Weitere Planungshilfen stellen die Richtlinien der Deutschen Bauchemie für die Planung und Ausführung von Abdichtungen mit polymermodifizierten Bitumendickbeschichtungen (PMBC Richtlinie), polymermodifizierten Dickbeschichtungen (FPD-Richtlinie) und mit mineralischen Dichtungsschlämmen (MDS-Richtlinie) dar. Als ergänzender Leitfaden für die DIN 18533 bietet diese dem Planer und Verarbeiter detaillierte Informationen über den Umgang mit PMBC, FPD und MDS.



Weitere WTA-Merkblätter für die Kellersanierung

- 2-9 Sanierputzsysteme
- 4-5 Mauerwerksdiagnostik
- 4-6 Nachträgliche Abdichtung erdberührter Bauteile
- 4-9 Abdichten und Instandsetzen von Gebäude- und Bauteilsockeln
- 4-10 Injektionsverfahren mit zertifizierten Injektionsstoffen gegen kapillaren Feuchte-transport
- 4-11 Messung der Feuchte bei mineralischen Baustoffen



Planung und Festlegung der Abdichtungsbauart

Nachträgliche Bauwerksabdichtungen sind zu planen. Grundsätzlich sind dabei die bauordnungsrechtlichen Regelungen zur Verwendbarkeit von Abdichtungstoffen zu beachten.

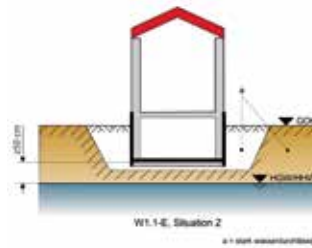
Die Planungen sind basierend auf Voruntersuchungen gem. WTA Merkblatt 4-6 durchzuführen und zu dokumentieren. Die Feststellung der Wassereinwirkung, der Nutzung bzw. Nutzungsänderung unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Energieeinsparverordnung sowie die grundsätzliche Anwendbarkeit der Abdichtungstoffe, der Riss- und Raumnutzungsklasse und Bauart erfolgt nach DIN 18533. Änderungen der Belastung durch die Baumaßnahme selbst sind dabei mit zu berücksichtigen.

Die Funktionsfähigkeit und Zuverlässigkeit einer Bauwerksabdichtung kann nur gewährleistet werden, wenn die gewählte Abdichtungsbauart gegenüber den äußeren Einwirkungen einen ausreichenden Widerstand aufweist. In Teil 1 der DIN 18533 werden die wichtigsten Einwirkungen auf eine erdberührte Abdichtung klassifiziert.

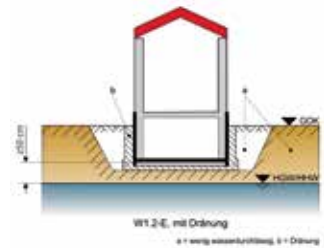
Grundlagen zur Wahl der Abdichtungsbauart

Wassereinwirkungsklassen (Wx-E)

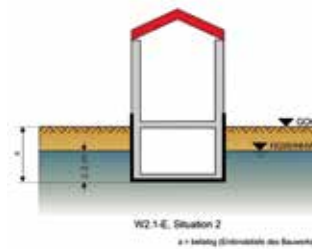
Auf die erdberührte Abdichtung kann Wasser in Form von Kapillarwasser, nicht drückendem Wasser oder drückendem Wasser einwirken. Für die Festlegung der anstehenden Wassereinwirkungsklasse (Wx-E) sind der höchste Bemessungswasserstand, die Geländeform sowie die Bodenart ausschlaggebend. Zur Bestimmung der Durchlässigkeit der Bodenart ist in der Regel die Ermittlung des Wasserdurchlässigkeitsbeiwerts (k-Wert) erforderlich.



W1.1-E
Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden



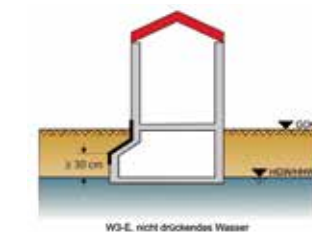
W1.2-E
Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden mit Dränung



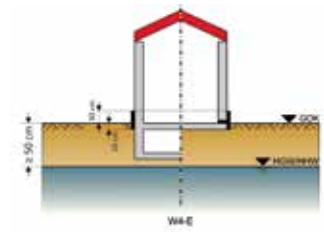
W2.1-E
Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser ≤ 3 m Eintauchtiefe



W2.2-E
Hohe Einwirkung von drückendem Wasser > 3 m Eintauchtiefe



W3-E
Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken



W4-E
Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden

Rissklassen (Rx-E)

Rissbildungen oder Rissbreitenänderungen aus dem Untergrund dürfen keine Schädigungen der Abdichtung verursachen. Um diesem Zuverlässigkeitskriterium Rechnung zu tragen, definiert die Norm in Abhängigkeit typischer Abdichtungsuntergründe vier unterschiedliche Rissklassen (Rx-E). Die Wahl des Abdichtungsmaterials muss in Abhängigkeit der für das Objekt ermittelten

Rissklassen erfolgen. Im Bestand haben sich ebenfalls nicht rissüberbrückende Abdichtungsmaterialien R0-E, wie mineralische Dichtungsschlämme und wasserundurchlässige Putzsysteme, auf massiven Bauteilen bewährt.

Rissbildung / -breitenänderung	Rissklasse Rx-E	Bauteile ohne statischen Nachweis der Rissbreitenbeschränkung	Zuordnung Rissklassen zu Wassereintragsklassen (Wx-E)
Keine Rissbildung oder Rissbreitenänderung bzw. Neurrissbildung	R0-E	<ul style="list-style-type: none"> Massivbauteil aus Mauerwerk oder Beton im Bestand ohne statische, dynamische oder thermische rissverursachende Einwirkung 	
≤ 0,2 mm	R1-E (gering)	<ul style="list-style-type: none"> Untergründe für Querschnittsabdichtungen Stahlbeton ohne nennenswerte Zwang- und Biegeeinwirkung Mauerwerk im Gebäudesockel 	W1-E + W4-E
≤ 0,5 mm	R2-E (mäßig)	<ul style="list-style-type: none"> Geschlossene Fugen von flächigen Bauteilen (z. B. bei Fertigteil) Unbewehrter Beton Stahlbeton mit nennenswerter Zwang-, Zug- oder Biegeeinwirkung Erdberührtes Mauerwerk Fugen an Materialübergängen 	W1-E + W4-E
≤ 1,0 mm mit ≤ 0,5 mm Rissversatz	R3-E (hoch)	<ul style="list-style-type: none"> Fugen von Abdichtungsunterlagen Wandaufstandsfugen im Erdreich 	W2.1-E + W3-E
≤ 5,0 mm mit ≤ 2,0 mm Rissversatz	R4-E (sehr hoch)	<ul style="list-style-type: none"> Jedwede erdberührte Bauteile mit Umwelteinflüssen wie z. B. Erschütterungen oder Erdbeben 	W2.2-E

Raumnutzungsclassen (RNx-E)

Je nach Nutzung der erdberührten Räume werden Anforderungen an das Raumklima bzw. die Raumluft gestellt. Über die Raumnutzungsclassen wird die

Abdichtungsbauart bzw. der zulässige Abdichtungsmaterial definiert.

Klasse	Anforderungen an die Raumluft	Beispiele
RN1-E	geringe Anforderungen	Offene Betriebs- oder Lagerhalle
RN2-E	normale Anforderungen	Aufenthalts- oder Wohnräume, Lagerräume für feuchteempfindliche Güter (übliche Kellernutzung in Wohn- und Geschäftsgebäuden)
RN3-E	hohe Anforderungen	Lagerung von unersetzlichen bzw. sehr hochwertigen Gütern, Rechnerräume

Was ist die RSG von Remmers?

5+5 Jahre Garantie auf ausgewählte Remmers Systeme

Ein Konzept mit Erfolgsgarantie

Die Remmers System Garantie, kurz RSG, steht für Sicherheit mit Brief und Siegel. Die Fachbetriebe, die von Remmers zu einem offiziellen RSG Verarbeiter zertifiziert wurden, profitieren von einer Vielzahl an unschlagbaren Vorteilen und Zusatzleistungen, denn RSG Fachbetriebe arbeiten gegenüber Auftraggebern und Bauherren mit der von Remmers auf 10 Jahre verlängerten Garantie. Das schafft Vertrauen und ist als Alleinstellungsmerkmal ein großer Vorsprung bei der Auftragsbeschaffung. Darüber hinaus stehen zertifizierten Fachbetrieben nicht nur kostenlose Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen sowie eine Vielzahl von Marketing- und Vermarktungstools zur Verfügung; sie profitieren zusätzlich von einer individuellen Beratung durch erfahrene Remmers Ansprechpartner.

Eine Rechnung, die aufgeht

Mit der Remmers 5 + 5 Regelung übernehmen RSG Fachbetriebe lediglich die gesetzlich vorgeschriebene Haftung von 5 Jahren (BGB-Vertrag) bzw. 4 Jahren (VOB/B-Vertrag) für die ordnungsgemäße Ausführung nach RSG System. Die erweiterten Garantieleistungen auf insgesamt 10 Jahre übernimmt zu 100 % Remmers. Der große Vorteil für Sie als verarbeitender Fachbetrieb: Die 10 Jahre System Garantie gibt Ihnen einen Exklusivitätscharakter gegenüber dem Bauherrn und somit einen Wettbewerbsvorteil gegenüber Fachbetrieben, die nur eine 5- bzw. 4-jährige Garantie anbieten.



RSG Systeme und Partnerschaften

Nicht nur die 5 + 5 Regelung zeichnet das RSG Konzept aus, sondern vor allem auch die normgerechten und einfachen RSG Systeme, die ausnahmslos auf die Remmers Universalabdichtung MB 2K zugeschnitten sind. Lediglich einem exklusiven Kreis von Fachbetrieben gibt Remmers die Möglichkeit, sich für die System Garantie zu zertifizieren, da die perfekte Ausführung der Systeme eine unabdingbare Voraussetzung darstellt.





Welche Vorteile bringt die RSG?

Mehr Sicherheit für Verarbeiter, Architekten und Bauherren

Vorteile für den Verarbeiter:

- ✓ Starkes Alleinstellungsmerkmal bei der Auftragsbeschaffung
- ✓ 100%ige Garantieübernahme für weitere 5 bzw. 6 Jahre nach Ablauf der gesetzlichen Gewährleistung
- ✓ Kompetenzsteigerung durch das hochwertige Remmers Schulungsangebot
- ✓ Qualifizierte Beratung und Unterstützung durch persönliche Ansprechpartner
- ✓ Dokumentation der Kompetenz nach außen durch Verwendung des RSG-Gütesiegels
- ✓ Bereitstellung professioneller Vermarktungs- und Werbeunterlagen

Bei Remmers steht die Premiumqualität der Produkt- und Systemlösungen stets im Fokus. Und weil wir uns unserer Sache so sicher sind, geben wir diese Sicherheit gerne weiter: Mit der Remmers System Garantie. Die RSG ist unser persönliches Gütesiegel für die perfekte Planung und Ausführung handwerklicher Leistungen. Von den exklusiven Vorteilen der RSG profitieren dabei sowohl Verarbeiter, Architekten und Planer wie auch Bauherren gleichermaßen.

Vorteile für den Architekten und Planer:

- ✓ Planungssicherheit durch umfassend geprüfte Produkt-Systeme
- ✓ Nachprüfbare Qualität durch exakte Ausführungsprotokollierung
- ✓ Kompetente Beratung durch Remmers Fachvertreter und RSG-Fachbetriebe
- ✓ Geringes Reklamationsrisiko

Vorteile für den Bauherrn:

- ✓ 10 Jahre Garantie statt der gesetzlichen 5 Jahre
- ✓ Sichere Ausführungsqualität durch zertifizierte und speziell geschulte RSG-Fachbetriebe
- ✓ Verbriefte Qualitätszusage ohne unerwartete Folgekosten



Die multifunktionale Bauwerksabdichtung

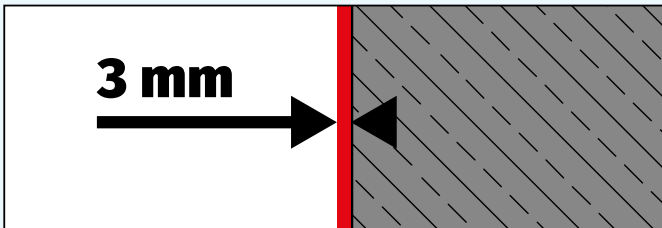
Spritzen, Spachteln und Schlämmen

Remmers MB 2K punktet mit seiner Multifunktionalität auch in der Verarbeitung. Beim Handauftrag kann der Verarbeiter zwischen Spachteln, Schlämmen und sogar Rollen wählen. Bei der maschinellen Verarbeitung kann zwischen Spritzgeräten mit oder ohne (Airless) Luftzufuhr gewählt werden.

An schwer zugänglichen Übergängen und auf kleinen Flächen, wie am Wandaufstandsbereich oder Sockel, hat sich die Verarbeitung im Schlämmverfahren etabliert. Auf größeren Flächen empfehlen wir die Verarbeitung im Spachtel- und Spritzverfahren. Geringe Tropfverluste und die hohe Standfestigkeit des Materials ermöglichen eine hohe Flächenleistung.

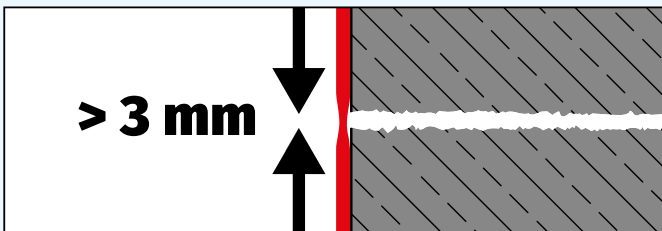


Das 3 × 3 der Bauwerksabdichtung



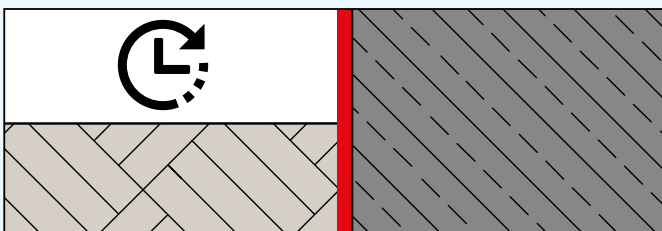
Nur 3 mm Schichtdicke bis 3 m Eintauchtiefe ohne Gewebe

Egal für welche Anwendung, 3 mm reichen immer. Selbst bei einer Abdichtung erdberührter Bauteile gegen drückendes Wasser ist mit MB 2K lediglich eine Trockenschichtdicke von 3 mm und das ohne Gewebeeinlage ausreichend.



Mehr als 3 mm geprüfte Rissüberbrückung ohne Gewebe

Rissüberbrückungsfähigkeit ist praktisch Sicherheit. Mit mehr als 3 mm Rissüberbrückung ist MB 2K flexibler als herkömmliche Abdichtungssysteme. Somit sind selbst hoch belastete Bereiche dauerhaft sicher abzudichten.



Nach 9 Stunden anfüllbar¹, nach 18 Stunden immer durchreagiert, abhängig von der Schichtdicke²

Mit MB 2K sparen Sie nicht nur Material, sondern auch Zeit. Aufgrund der einzigartigen Spezialrezeptur besitzt MB 2K die Fähigkeit, extrem schnell zu trocknen und zu vernetzen. Bei Normklima kann bereits nach 9 Stunden angefüllt werden.

¹ 2 mm Schichtdicke bei Normklima (23°C/50% r.F)

² 2 mm Schichtdicke bei Kühlschrankschrankklima (5°C/90% r.F)



Alles geprüft!

MB 2K bietet Ihnen geprüfte Sicherheit auf höchstem Niveau. Egal für welchen Anwendungsbereich Sie das Abdichtungsprodukt einsetzen, wir haben die entsprechenden Prüfzeugnisse bzw. Verwendbarkeitsnachweise. Eine Übersicht der Prüfzeugnisse und Nachweise finden Sie über den QR-Code.



Dauerhafte Keller- außenabdichtung

Leistungsfähiger Schutz gegen äußere
Wassereinwirkung

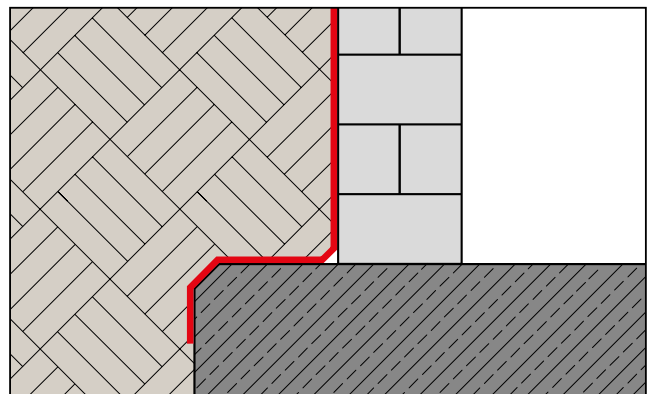


Nachträgliche erdberührte Außenabdichtung

Sicherheit auf höchstem Niveau mit MB-Produkten von Remmers

Abdichtungen im Bestand sind, anders als Abdichtungen erdberührter Bauteile im Neubau, nicht normativ geregelt. Die Planungen basieren auf Voruntersuchungen zur Bestimmung der Ursachen der Schäden gem. WTA Merkblatt 4-6 „Nachträgliches Abdichten erdberührter Bauteile“ und sind dementsprechend durchzuführen und zu dokumentieren. Die Feststellung der Wassereinwirkung, Riss- und Raumnutzungsklasse erfolgt nach DIN 18533. Änderungen durch die Baumaßnahme und auch sonstige Beanspruchungen sind zu berücksichtigen.

Nach dem Regelwerk 4-6 der Wissenschaftlich Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e. V. sind sowohl nicht rissüberbrückende sowie rissüberbrückende MDS, FPD und PMBC für die Abdichtung auf vorbereiteten Untergründen zugelassen. Remmers FPD haben allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse (abP) nach PG-MDS/FPD und PG-FBB und können bei allen Arten der Wassereinwirkung eingesetzt werden.



	Auf Altbitumen	Ohne Altbitumen
Fußpunktabdichtung	Altbitumen entfernen	
Grundierung:	Kiesel MB	Kiesel MB ¹
Kontaktschicht:	WP Sulfatex	WP Sulfatex
Egalisierung:	WP DS Levell	WP DS Levell
Allgemeine Abdichtung		
Flächenvorbereitung:	nicht erforderlich	Kiesel MB WP Sulfatex WP DS Levell
Kontaktschicht:	Remmers FPD aus der MB-Familie	Remmers FPD aus der MB-Familie
Abdichtung (2-lagig):	Remmers FPD aus der MB-Familie	Remmers FPD aus der MB-Familie
Schutzlage:	DS Protect / DS Protect [basic]	DS Protect / DS Protect [basic]

¹ bei saugenden, mineralischen Untergründen

Nachträgliche Außenabdichtung auf Altbitumen

Perfekte Haftung ohne Lösemittel dank MB 2K

Vor einer Abdichtungsmaßnahme müssen die abzu-dichtenden Bauteile freigelegt und Art und Beschaffen-heit vorhandener Altabdichtungen beurteilt werden. Bei bituminösen Altabdichtungen muss vor Beginn der Arbeiten der feste Verbund zum Untergrund geprüft und lose, haftungsmindernde Bestandteile entfernt werden. Das komplette Entfernen der Altabdichtung ist nicht erforderlich. Um der erhöhten Feuchtigkeitsbe-lastung im Wand-Sohlen-Anschluss gerecht zu werden, ist in diesem Bereich lediglich die alte Abdichtung bis

auf den mineralischen Untergrund zurückzubauen und mit WP Sulfatex als Hinterfeuchtungsschutz vorzudich-ten. Zur Herstellung einer optimalen Verbundhaftung zwischen neuer und alter Abdichtung steht mit MB 2K eine ebenso einfach zu handhabende wie wirkungsvolle Haftbrücke zur Verfügung.

Auf Wunsch ist die nachträgliche Außenabdichtung auf Altbitumen auch mit anderen Produkten aus der MB-Produktreihe ausführbar.





① Entfernen und Reinigen der Altabdichtung

Im hochbelasteten Bereich des Fußpunktes Altabdichtung vollflächig bis auf den mineralischen Untergrund entfernen und die abzudichtende Fläche reinigen.

② Vorarbeiten für den Hinterfeuchtungsschutz

Kante des Fundamentvorsprungs brechen / anfasen, Betonsinterschicht und haftungsmindernde Bestandteile vollständig entfernen.

③ Grundierung

Auf den freigelegten mineralischen Bereich Kiesol MB gleichmäßig auftragen.

④ Kontaktschicht MDS

Nach Trocknung der Grundierung WP Sulfatex als Haftbrücke für WP DS Levell auftragen.

⑤ Egalisierung

Alle Unebenheiten mit WP DS Levell „frisch in frisch“ in die Haftbrücke auftragen.

⑥ Dichtungskehle

Dichtungskehle aus WP DS Levell mittels Rundkelle gemäß WTA Merkblatt 4-6 „frisch in frisch“ einbringen.

⑦ Kontaktschicht FPD

MB 2K im Spachtelverfahren, vollflächig als Kratzspachtelung, auf die Altabdichtung auftragen.

⑧ Flächige Abdichtung

Nach Trocknung der Kratzspachtelung** Abdichtung mit MB 2K* in zwei Lagen auftragen.

⑨ Wärmedämmung

Nach ausreichender Trocknung der Abdichtung Wärmedämmung vollflächig mit MB Fix 2K* verkleben.

⑩ Schutz der Abdichtung

Montage von DS Protect bis auf Höhe Geländeoberkante.

Diese Systemlösung ist auch mit anderen flexiblen polymermodifizierten Dickbeschichtungen (FPD) aus der MB-Familie ausführbar.

* Alternative Abdichtung und Verklebung mit zweikomponentigen Remmers FPD und PMBC

** Alternative Haftbrücke für Abdichtung aus PMBC mit Ilack C und Quarzsandabstreung



Nachträgliche Außenabdichtung auf mineralischen Untergründen

Optimale Voraussetzungen für die Abdichtung mit Remmers Produkten

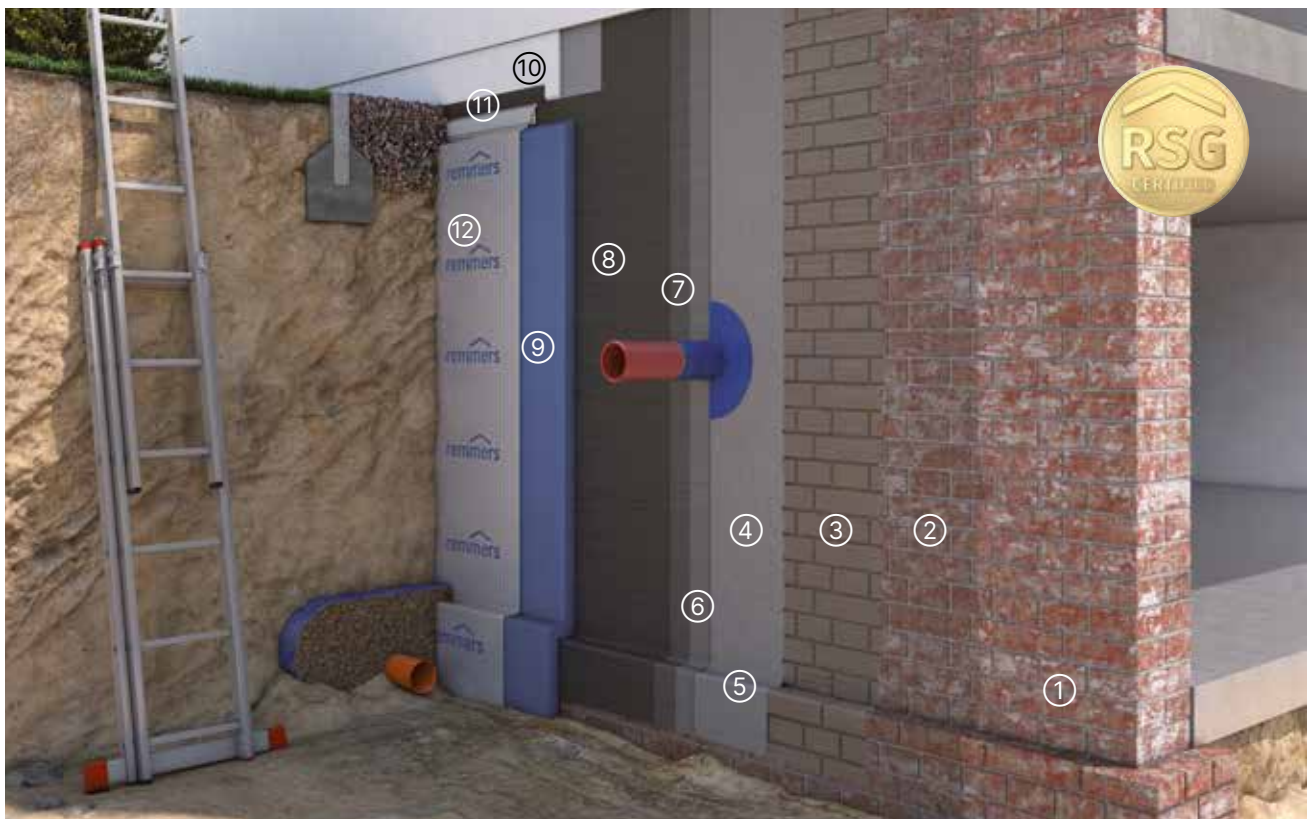
Bei vielen älteren Gebäuden wurden die erdberührten Kellerwände lediglich mit Zementputzen oder häufig auch gar nicht abgedichtet.

Für die nachträgliche Außenabdichtung sind solche Untergründe ausgesprochen positiv, liefern sie doch beste Voraussetzungen für das Anbringen moderner Abdichtungsstoffe.



- ① **Vorarbeiten für den Hinterfeuchtungsschutz**
Kante des Fundamentvorsprungs brechen / anfasen. Sinterschicht auf dem Betonfundament entfernen, haftungsmindernde Bestandteile entfernen.
- ② **Grundierung**
Kiesol MB gleichmäßig auftragen.
- ③ **Kontaktschicht MDS**
Nach Trocknung der Grundierung WP Sulfatex als Haftbrücke für WP DS Levell auftragen.
- ④ **Egalisierung**
Alle Fehlstellen, offene Fugen sowie Unebenheiten mit WP DS Levell „frisch in frisch“ egalisieren.
- ⑤ **Dichtungskehle**
Dichtungskehle aus WP DS Levell mittels Rundkelle „frisch in frisch“ einbringen.
- ⑥ **Kontaktschicht FPD**
MB 2K* vollflächig als Kratzspachtelung auf den vorbereiteten Untergrund auftragen.
- ⑦ **Erste Abdichtungslage**
Nach Trocknung der Kratzspachtelung die erste Abdichtungslage mit MB 2K* auftragen.
- ⑧ **Zweite Abdichtungslage**
Auftrag der zweiten Abdichtungslage aus MB 2K*, wenn die erste Lage durch den Auftrag der zweiten nicht mehr beschädigt werden kann.
- ⑨ **Wärmedämmung**
Nach ausreichender Trocknung der Abdichtung Wärmedämmung vollflächig mit MB Fix 2K* verkleben.
- ⑩ **Sockelputz**
Armierungsmörtel aus VM Fill mit Tex 4/100 und Oberputz aus VM Fill rapid im Spritzwasserbereich einbauen.
- ⑪ **Feuchteschutz (Putzabdichtung)**
Putz porenverschließend bis min. 5 cm über Geländeoberkante mit MB 2K* abdichten.
- ⑫ **Schutz der Abdichtung**
Montage von DS Protect bis auf Höhe Geländeoberkante.

Diese Systemlösung ist auch mit anderen flexiblen polymermodifizierten Dickbeschichtungen (FPD) aus der MB-Familie ausführbar.



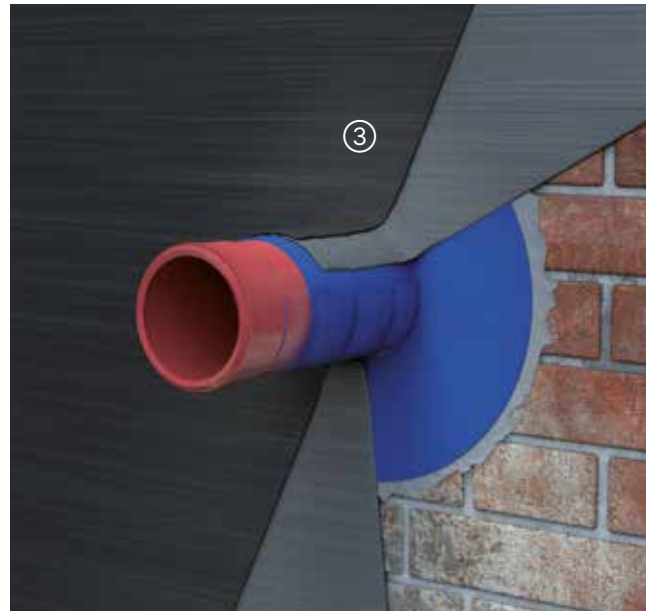
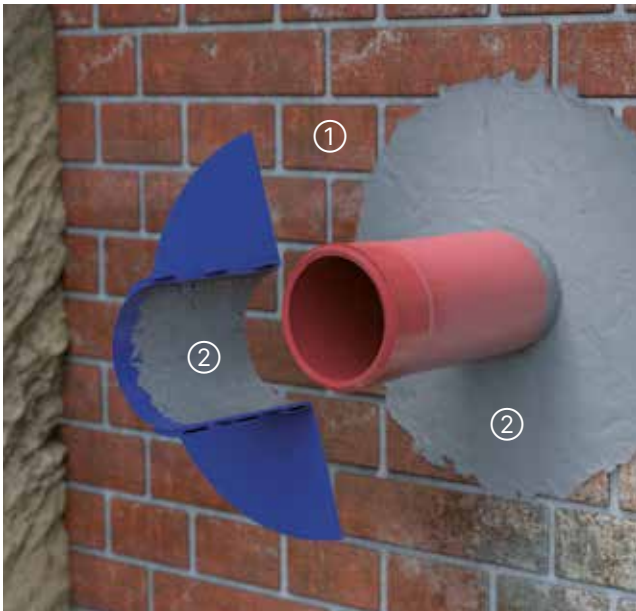
* Alternative Abdichtung und Verklebung mit zweikomponentigen Remmers FPD und PMBC

Rohrdurchführungen

Durchdringungen im Außenbereich sicher abdichten

Je extremer die Belastung, desto mehr muss auf die Sicherheit in den besonders sensiblen Bereichen einer Bauwerksabdichtung geachtet werden. Hierzu gehören insbesondere Durchdringungen. Sie sind ein potenzieller „neuralgischer Punkt“. Das Remmers Rohrflansch-System ist nachweislich bis zu einer Eintauchtiefe von bis zu 5 m Wassersäule dicht.

Dazu wird der Rohrflansch dauerhaft und sicher mit Untergrund und Rohr verklebt. Diese Ausführung gewährleistet einen optimalen Verbund zwischen der Rohrdurchführung, dem Rohrflansch und der Abdichtung mit einer flexiblen polymermodifizierten Dickbeschichtung (FPD) aus der Remmers MB-Familie oder auch zweikomponentigen Remmers PMBC.



① Untergrund vorbereiten

Der Untergrund muss aufgeraut, trocken und staubfrei sein. Das Rohr ist so zu fixieren, dass es sich während der Abdichtungsarbeiten nicht bewegen kann.

② Flanschkleber auftragen

Kleber auf Rohrflansch und mineralischem Untergrund auftragen.

③ Rohrflansch anbringen

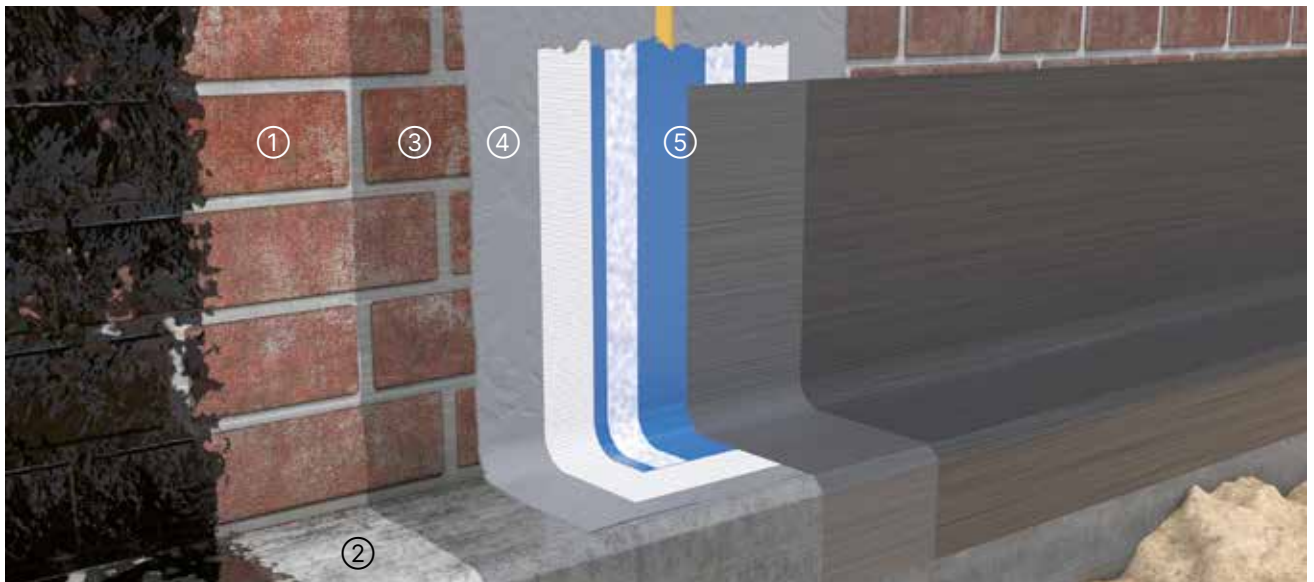
Beide Halbschalen um das Rohr zusammenklippen und leicht drehend auf den Untergrund schieben. Im Anschluss die Abdichtung mit einer flexiblen polymermodifizierten Dickbeschichtung (FPD) aus der MB-Familie oder einer zweikomponentigen Remmers PMBC auftragen.

Gebäudetrennfugen

Detaillösung für den Schwachpunkt einer Kelleraußenwand

Am Bauwerk vorhandene Gebäudetrennfugen erfordern trotz der exzellent rissüberbrückenden Eigenschaften flüssig zu verarbeitender Abdichtungsstoffe von Remmers besondere Lösungen: sie werden im System mit dem Remmers Fugenband Tape B 240 E abgedichtet. Dieses Spezialband ist mit einer Zugzone für die zuverlässige Aufnahme von Bewegungen versehen, so dass selbst größere Bewegungen des Bauwerkes nicht zu Undichtigkeiten führen.

Remmers Fugenband Tape B 240 E besitzt zwei Endstücke, damit aufwendige Klebearbeiten am Fugenband bei einer Abdichtung der jeweils zwei Seiten einer Gebäudetrennfuge (z. B. Doppelhaus auf durchgehender Bodenplatte) bis 3 m Eintauchtiefe entfallen. Dank spezieller Gewebekaschierung kann das Band bei der Abdichtung mit einer FPD oder auch PMBC in die Fugenrandbereiche eingearbeitet werden.



① Entfernen der Altbeschichtung

Im hochbelasteten Bereich des Fußpunktes Altabdichtung vollflächig bis auf den mineralischen Untergrund entfernen.

② Vorarbeiten für den Hinterfeuchtungsschutz

Kante des Fundamentvorsprungs brechen / anfasen. Haftungsmindernde Bestandteile vollständig entfernen.

③ Grundierung

Kiesol MB gleichmäßig auftragen. Stark saugende Untergründe mit Wasser vornässen.

④ Kontaktschicht MDS

Nach Trocknung der Grundierung WP Sulfatex als Haftbrücke für WP DS Levell auftragen.

⑤ Fugenband einbauen

Remmers Fugenband B 240 E in zuvor aufgetragene Abdichtung, bestehend aus MB 2K einbetten und frisch in frisch mit MB 2K überarbeiten.

Diese Systemlösung ist auch mit anderen flexiblen polymermodifizierten Dickbeschichtungen (FPD) aus der MB-Familie ausführbar.



Sockelbereiche richtig schützen

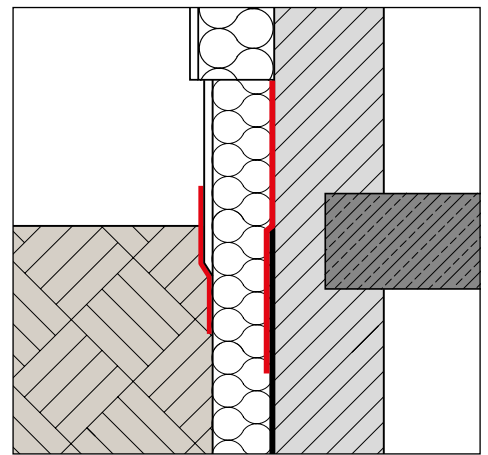
Systemlösungen für die
hinterlaufsichere Abdichtung

Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel

Die perfekte Lösung für den Gebäudesockel

Der Sockelbereich ist die Nahtstelle zwischen Fassade und Bauwerksabdichtung im erdberührten Bereich. Er ist besonders hohen Belastungen ausgesetzt, da hier Feuchte aus dem Erdreich, von der Fassade ablaufendes Regenwasser und Spritzwasser zusammenfallen.

Während der darüber liegende Teil der Fassade häufig auch nach vielen Jahren noch keine nennenswerten Schäden aufweist, kommt es im Bereich des Sockels häufig zu Ablösungen des Anstrichs, Ausblühungen oder sogar zu massiven Abplatzungen des Putzes. Daher müssen grundsätzlich sowohl der sichtbare als auch der erdberührte Bereich untersucht und saniert werden. Erforderlich sind eine funktionsfähige Sockelabdichtung auf der tragenden Konstruktion sowie ggf. eine Putzabdichtung.





Sockelabdichtung mit MB Produkten – ein echtes Plus an Sicherheit

Da im Sockelbereich in der Regel mehrere Abdichtungen zusammentreffen, gab es hier häufig Probleme bei Materialübergängen durch eine unzureichende Haftung der Abdichtungsstoffe sowie durch unterschiedliche mechanische und thermische Eigenschaften des abzdichtenden Untergrundes bzw. der verwendeten Baustoffe. Diese Zeiten sind vorbei!

Um gestalterischen und technischen Ansprüchen dauerhaft gerecht zu werden, ist der Gebäudesockel gegen die von außen einwirkenden Belastungen hinreichend zu schützen. Einerseits ist der Sockelbereich, sprich 30 cm über Geländeoberkante bis 20 cm unter Geländeoberkante, unterschiedlichen Feuchtebeanspruchungen ausgesetzt. Andererseits kommt es im Bereich der Abdichtungs- /Materialübergänge, also im Bereich des Übergangs zum Erdreich, häufig zu Spannungen aufgrund mechanischer und thermischer Belastungen. Mit den flexiblen polymermodifizierten Dickbeschichtungen (FPD) aus der Remmers MB-Familie können alle Abdichtungsarbeiten mit nur einem Material sicher aus-

geführt werden. Egal für welchen Anwendungsbereich, Remmers Reaktivabdichtungen haben die entsprechenden Prüfzeugnisse bzw. Verwendbarkeitsnachweise. Neben unschlagbarer Rissüberbrückung bei gleichzeitig geringen Schichtdicken sowie extrem kurzen Durchtrocknungszeiten sind die flüssig zu verarbeitenden Abdichtungsstoffe auch in puncto Verarbeitbarkeit optimal.

Flexible polymermodifizierte Dickbeschichtungen (FPD) aus der Remmers MB-Familie sind, je nach Variante, für die Verarbeitung im Schlämm-, Spachtel- und Spritzverfahren gleichermaßen geeignet. Zudem können alle Remmers FPD beschichtet und an die farbliche Gestaltung des Sockels angepasst werden.



① **Grundierung**

Grundierung des vorbereiteten und saugfähigen, mineralischen Untergrundes mit Kiesel MB bis mindestens 30 cm über Geländeoberkante.

② **Kontaktschicht MDS**

Nach Trocknung der Grundierung WP Sulfatex als Haftbrücke für WP DS Levell auftragen.

③ **Egalisierung und Kontaktschicht**

Alle Fehlstellen, offene Fugen sowie Unebenheiten mit WP DS Levell "frisch in frisch" egalisieren und nach Trocknung von WP DS Levell eine Kontaktschicht (Kratzspachtelung) mit MB 2K herstellen.

④ **Sockelabdichtung**

Nach Trocknung der Kratzspachtelung Abdichtung aus MB 2K in zwei Lagen auftragen.

⑤ **Sockeldämmung / Sockelputz**

Sockeldämmung mit MB Fix 2K* verkleben und im Anschluss Armierungsmörtel aus VM Fill mit Gewebe Tex 4/100 und Sockelputz aus VM Fill rapid herstellen.

⑥ **Feuchteschutz (Putzabdichtung)**

Putz porenverschießend bis min. 5 cm über Geländeoberkante mit MB 2K abdichten.

⑦ **Schutz der Abdichtung**

Montage von DS Protect bis auf Höhe Geländeoberkante.

⑧ **Oberflächenfinish (optional)**

Sockelputz und Putzabdichtung mit Color PA farblich gestalten.

Diese Systemlösung ist auch mit anderen flexiblen polymermodifizierten Dickbeschichtungen (FPD) aus der MB-Familie ausführbar.



* Alternative Verklebung mit zweikomponentigen Remmers FPD und PMBC

Sockelabdichtungen im Detail mit der Sockel-Fibel

Mit Inkrafttreten der DIN 18533 „Abdichtung erdbe-rührter Bauteile“ wurden die Abdichtungen im Sockelbereich grundlegend beschrieben. Beim Gebäudesockel wird im Übergangsbereich zwischen der vertikalen, erdberührten Bauwerksabdichtung nach W1-E und W2.1-E sowie dem Spritzwasserschutz nach der Wassereinwirkungsklasse W4-E unterschieden.

Sofern Sockelbekleidungen im Bestand zurückgebaut werden, ist der Sockelbereich grundsätzlich spritzwasserdicht bis zu einer Höhe von 30 cm ab Oberkante Gelände (OKG) gem. WTA Merkblatt 4-9 „Nachträgliches Abdichten und Instandsetzen von Gebäude- und Bauteilsockeln“ auszubilden und an die erdberührte Außenabdichtung anzuschließen. Am Übergangsbereich zum

Erdreich unterbinden der konstruktive Feuchteschutz von Putzen und verputzten Außenwärmedämmungen sowie die Putzabdichtung weitere Feuchtigkeitsaufnahmen aus dem Erdreich oder durch Schneeschmelze. Der Feuchteschutz muss mit der erdberührten Bauwerksabdichtung und dem Sockelputz verträglich sein und ist 5 cm über Geländeoberkante und im Überlappungsbereich zur vorhandenen Bauwerksabdichtung mindestens 20 cm unterhalb Geländeoberkante auszuführen.

Die Remmers Sockel-Fibel wurde in Anlehnung an die aktuellen Abdichtungsnormen und den Regelwerken der WTA erarbeitet. Sie stellt die Verbindung zwischen der korrekten Abdichtungsausführung und geeigneten Abdichtungsprodukten her.



Feuchte- und salzbelastetes Mauerwerk

- ① **Egalisierung und Zwischenabdichtung**
(Hinterfeuchtungsschutz) aus WP Sulfatex und WP DS Levell.
- ② **Sockelabdichtung**
mit Remmers FPD in zwei Lagen.
- ③ **Sockelputz mit Armierungsschicht**
aus VM Fill und Tex 4/100 sowie Oberputz aus VM Fill rapid.
- ④ **Feuchteschutz (Putzabdichtung)**
mit Remmers FPD.
- ⑤ **Schutzlage**
aus Noppenbahn mit integrierter Gleit-, Schutz- und Lastverteilungsschicht → DS Protect.



Einschaliges Mauerwerk, feuchte- und salzbelastet



Remmers Sockel-Fibel
remmers



Weiterführende Informationen
finden Sie in der aktuellen
Sockel-Fibel oder unter
www.remmers.com





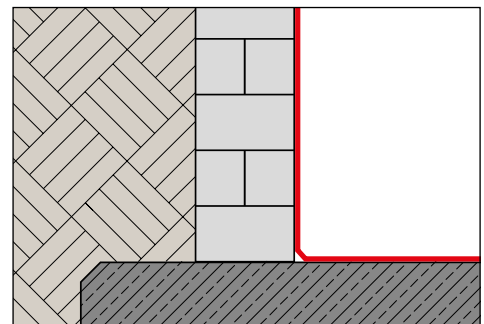
Nachträgliche Innenabdichtung

Langjährig praxisbewährt

Innenabdichtungen als bewährtes und dauerhaftes System

Sicherheit auf höchstem Niveau

Innenabdichtungen werden eingesetzt, wenn Außenabdichtungen technisch nicht möglich oder wirtschaftlich nicht vertretbar sind. Gründe hierfür sind z. B. Überbauungen, kompliziert abzutrennende Versorgungsleitungen oder die Beeinträchtigung der Standsicherheit. Bei Innenabdichtungen verbleibt der von innen abgedichtete Wandquerschnitt immer feucht. Remmers Innenabdichtungssysteme bieten Sicherheit auf höchstem Niveau, sind geprüft und zugelassen.



	[basic]-System	classic-System	flex-System
Wand	Schnell, einfach, dickschichtig	Klassisch, sicher, bewährt dauerhaft, dünn-schichtig	Innovativ, flexibel, schnell, wärmedämmend, radondicht
Grundierung:	Kiesol	Kiesol	Kiesol
Kontaktschicht:	WP Top [basic]	WP Sulfatex	WP Sulfatex
Egalisierung / Dichtungsnut:	WP Top [basic]	WP DS Levell	WP DS Levell
Kontaktschicht:	-	-	MB 2K
Abdichtung:	WP Top [basic]	WP Sulfatex	MB 2K
Kontaktschicht:	-	WP Sulfatex + SP Prep	PP Fix
Bauphysikalische Funktionsschicht:	SP Top SL [basic]	SP Top white	Power Protect [eco]
Oberflächenfinish:	-	SP Füll Q3	SL Füll Q3 + Tex 4/100
Boden			
Grundierung:	Primer Hydro HF / Primer Hydro LC		Kiesol
Abdichtung:	WP Flow		WP Sulfatex / MB 2K
Schutzschicht:	-		Estrich auf Trennlage

Das [basic]-System für den Nutzkeller

Schnell, einfach und dickschichtig

Zeit ist Geld! Daher lohnt es sich, bei einfach genutzten Kellerräumen auf schnelle Lösungen zu setzen. Lösungen, die nicht auf höchsten (Wohn-)Komfort, dafür aber auf effiziente Ausführung konzipiert sind.

Remmers WP Top [basic] ist das Kernprodukt dieser Lösung. In Nutzkellern wie Garagen, Abstellräumen, Heizungskellern, etc. kann das Produkt in Kombination mit dem kapillaraktiven Dünnschicht-Oberputz SP-Top SL [basic] als Kondensatpuffer eingesetzt werden.

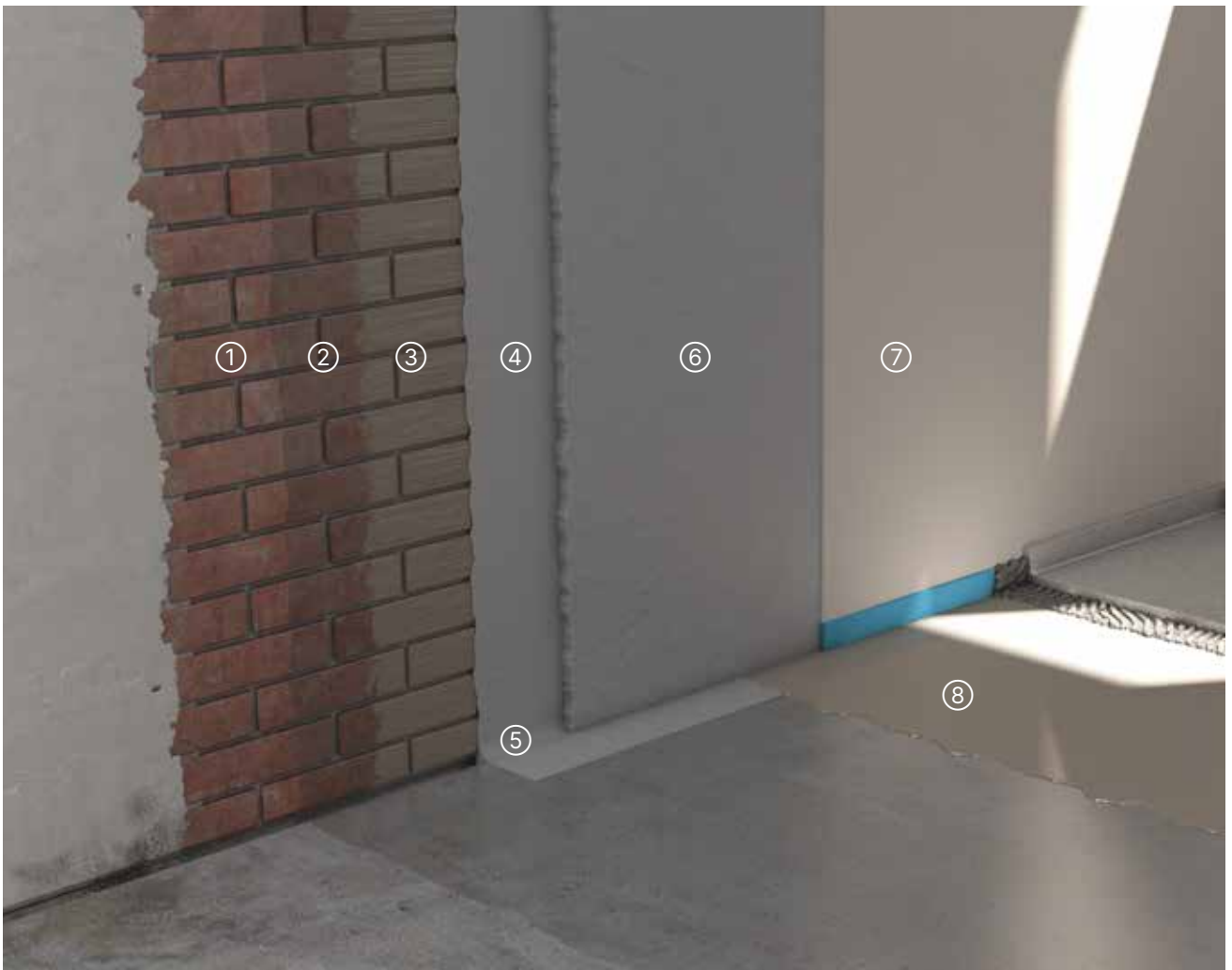
Anwendungsbeispiele

- ✓ Nutzzräume mit normaler Feuchtelast. Feuchtesorption erfolgt durch den kapillaraktiven und hoch sorptiven Dünnschicht-Oberputz SP Top SL [basic]
- ✓ Lagerräume, Vorratsräume, Garagen, Fahrradkeller

Eigenschaften

- ✓ Faserverstärkter, wasserundurchlässiger Putz
- ✓ WTA-zertifiziert bis 0,75 bar negativen Wasserdruck (WTA Verwendbarkeitsbereich: bis 3 m Wassersäule)
- ✓ Egalisierung und Abdichtung mit dem selben Produkt
- ✓ Effiziente Ausführung durch wenige und einfache Arbeitsschritte





① **Untergrundvorbehandlung**

Alte Putze und Anstriche bis 80 cm oder durch Untersuchung abgegrenzt über der Schadenszone entfernen und geschädigte Fugen 2 cm tief auskratzen. Eventuell vorhandene Fließstellen/Wasser-einbrüche mit dem schnell abbindenden Stopfmörtel WP RH rapid abdichten.

② **Grundierung**

Kiesel (1 : 1 mit Wasser) gleichmäßig auftragen. Stark saugende Untergründe mit Wasser vornässen.

③ **Kontaktschicht**

Innerhalb der Reaktionszeit von Kiesel die Haftbrücke aus WP Top [basic] in schlämmfähiger Konsistenz mit der Schlämmbürste auftragen.

Egalisierung / Dichtungsnut

- ④ Alle Unebenheiten mit WP Top [basic] „frisch in frisch“ egalisieren und Dichtungsnut im Wand/Sohlen-Anschluss verschließen.

Dichtungskehle

- ⑤ Im Übergangsbereich Wand/Boden die Dichtungskehle mit WP Top [basic] mittels Rundkelle „frisch in frisch“ einbringen. Ausführung gemäß WTA Merkblatt 4-6.

Abdichtung

- ⑥ Abdichtung aus WP Top [basic] in die angeraute Egalisierung in ca. 20 mm Dicke aufziehen. Zur besseren Verkrallung des folgenden Spachtels die ausreichend erhärtete Oberfläche (z. B. mit Gitterrobot) aufrauen.

Oberflächenfinish

- ⑦ Nach 2 – 7 Tagen SP-Top SL [basic] ca. 10 mm dick aufbringen.

Bodenflächenabdichtung

- ⑧ Grundierung, je nach Untergrund, mit Primer Hydro HF oder Primer Hydro LC. Egalisierung und Abdichtung mit selbstverlaufender Bodenausgleichsmasse WP Flow, siehe S. 34.



Das classic-System, seit Jahrzehnten bewährt

Klassisch, sicher und dünn-schichtig

Nachweislich dauerhaft dank Kiesol und WP Sulfatex

Das Remmers Kiesol-System ist ein Meilenstein in der Geschichte der nachträglichen Keller-Innenabdichtungen: Vor über 40 Jahren entwickelt und 100.000-fach erfolgreich eingesetzt, gibt es kaum ein Saniersystem, das eine vergleichbare Sicherheit gegen Feuchtigkeit und Salze bietet.

Kiesol, eingesetzt als Grundierung, stabilisiert, verdichtet und hydrophobiert die Wandoberfläche und reduziert dadurch die Belastungen in der Kontaktzone zwischen Wand und Dichtungsschlämme. Die „frisch in frisch“ auf die grundierte Oberfläche aufgebrachte Schlämme WP Sulfatex ist hoch salzresistent eingestellt und der abschließende weiße Sanierputz ist ein wirksamer Kondensatpuffer, der für alle Feuchtigkeitslevel ausreichend Speicherkapazität zur Verfügung stellt.

Anwendungsbeispiele

- ✓ Langzeiterprobtes System für Kellerräume mit normaler bis hoher Feuchtelast. Feuchtesorption erfolgt durch Sanierputz SP Top white
- ✓ Kellerräume aller Art wie z. B. hochwertig genutzter Keller oder Souterrainwohnungen

Eigenschaften

- ✓ Druckwasserdicht
- ✓ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA)
- ✓ Sehr gute Haftung zum Untergrund
- ✓ WTA-zertifiziert bis 0,75 bar negativen Wasserdruck (WTA Verwendbarkeitsbereich: bis 3 m Wassersäule)
- ✓ Wasserdampfdiffusionsoffen

① **Untergrundvorbehandlung**

Alte Putze und Anstriche bis 80 cm über der Schadenszone entfernen und geschädigte Fugen 2 cm tief auskratzen. Eventuell vorhandene Fließstellen / Wassereinbrüche mit dem schnell abbindenden Stopfmörtel WP RH rapid abdichten.

② **Grundierung**

Kiesol (1 : 1 mit Wasser) gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen. Stark saugende Untergründe mit Wasser vornässen.

③ **Kontaktschicht**

Innerhalb der Reaktionszeit von Kiesol die Haftbrücke aus WP Sulfatex mit der Schlämmbürste auftragen.

④ **Egalisierung / Dichtungsnut**

Alle Unebenheiten mit WP DS Levell „frisch in frisch“ egalisieren und Dichtungsnut im Wand/Sohlenanschluss verschließen.

⑤ **Dichtungskehle**

Dichtungskehle mit WP DS Levell mittels Rundkelle „frisch in frisch“ einbringen.

⑥ **Erste Abdichtungslage**

Erste Abdichtungslage aus WP Sulfatex mittels Schlämmbürste auf die Egalisierungsschicht auftragen.

⑦ **Zweite Abdichtungslage**

Zweite Abdichtungslage aus WP Sulfatex „frisch in frisch“ auf die erste Abdichtungslage auftragen. Je nach Wassereinwirkung sind ggf. weitere Lagen notwendig.

⑧ **Spritzbewurf**

Vorspritzmörtel SP Prep in eine weitere Abdichtungslage/Haftbrücke aus WP Sulfatex, frisch in frisch“ volldeckend einwerfen.

⑨ **Sanierputzauftrag**

Nach 24 – 48 Stunden SP Top white aufbringen.

⑩ **Oberflächenfinish**

SP Top white nach dem Ansteifen mit einem Schwammbrett und wenig Wasser abreiben oder optional rabotieren und mit SP Fill Q3 überarbeiten.

⑪ **Bodenflächenabdichtung**

Grundierung, je nach Untergrund, mit Primer Hydro HF oder Primer Hydro LC. Egalisierung und Abdichtung mit selbstverlaufender Bodenausgleichsmasse WP Flow, siehe S. 34.



Das flex-System für die innovative Innenabdichtung

Flexibel, schnell, wärmedämmend und dauerhaft radondicht

Neu denken mit MB 2K und Power Protect [eco]

In der Regel werden Innenabdichtungen mit starren, mineralischen Dichtungsschlämmen ausgeführt. Mit solchen Produkten können dynamische Risse jedoch nicht dauerhaft verschlossen werden und eine Radondichtheit ist ebenfalls nicht erzielbar. Aus diesem Grund empfiehlt Remmers für hochwertig genutzte Kellerräume eine technisch intelligente Kombination aus der geprüft radondichten und rissüberbrückenden Dichtungsschlämme MB 2K und dem mit dem blauen Engel ausgezeichneten Power Protect [eco]-System, einem ökologisch und ökonomisch nachhaltigem Sanier- und Dämmsystem.

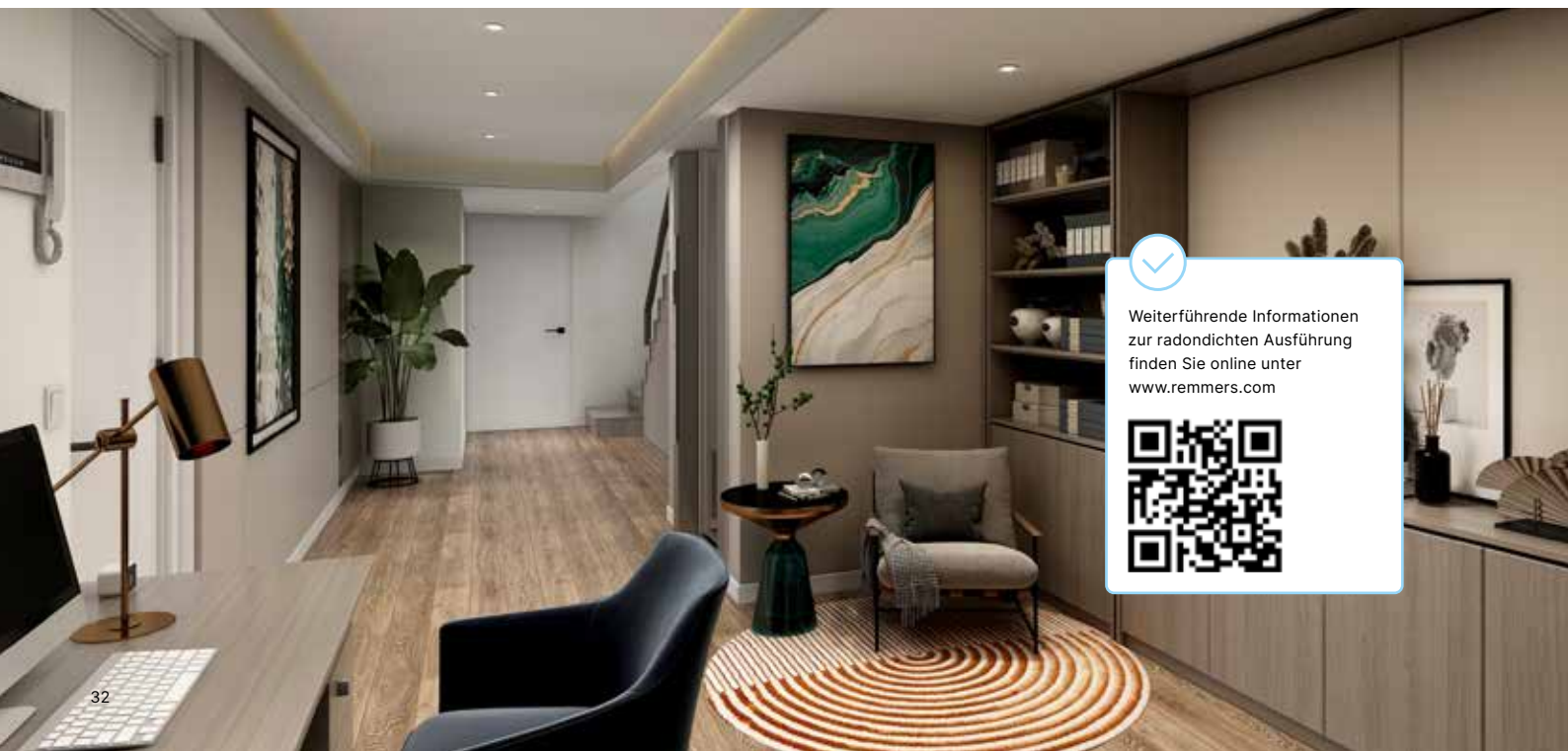
Die Installation des Systems ist denkbar einfach. Auf die als Innenabdichtung nach WTA-zertifizierte Abdichtung mit MB 2K werden die umweltfreundlichen, hauptsächlich aus wärmedämmenden, mineralischen Perlite und recycelter Cellulose bestehenden Power Protect [eco] Platten einfach im Floating-Verfahren aufgeklebt und überspachtelt. Fertig!

Anwendungsbeispiele

- ✓ Kellerräume mit normaler bis hoher Feuchtelast - Feuchtesorption erfolgt durch Power Protect [eco]-System
- ✓ Hochwertig genutzte, beheizte Kellerräume aller Art
- ✓ Rissige Keller-Außenwände

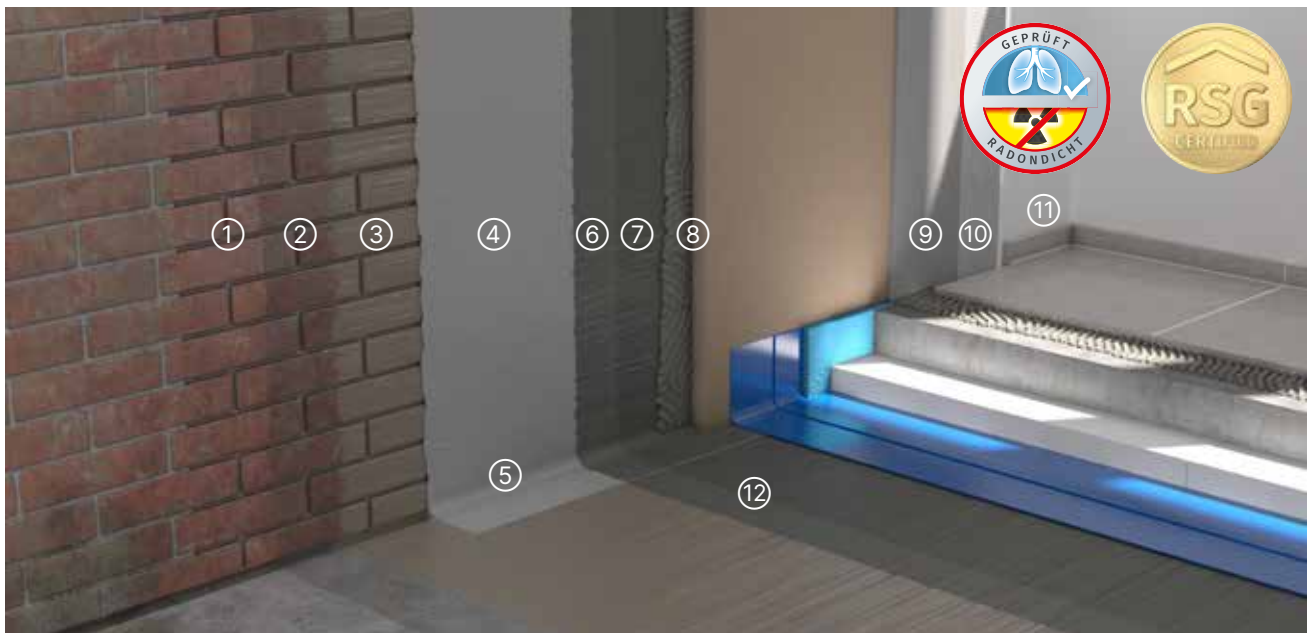
Eigenschaften

- ✓ Druckwasserdicht
- ✓ Rissüberbrückend
- ✓ Wärmedämmend
- ✓ Radondicht
- ✓ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA)
- ✓ Sehr gute Haftung zum Untergrund
- ✓ WTA-zertifiziert bis 0,75 bar negativen Wasserdruck (WTA Verwendbarkeitsbereich: bis 3 m Wassersäule)



Weiterführende Informationen zur radondichten Ausführung finden Sie online unter www.remmers.com





① Vorarbeiten

Alte Putze und Anstriche bis 80 cm oder durch Untersuchung abgegrenzt über der Schadenszone entfernen und geschädigte Fugen 2 cm tief auskratzen. Eventuell vorhandene Fließstellen / Wassereinträge mit dem schnell abbindenden Stopfmörtel WP RH rapid abdichten.

② Grundierung

Kiesel (1 : 1 mit Wasser) gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen. Stark saugende Untergründe mit Wasser vornässen.

③ Kontaktschicht

Innerhalb der Reaktionszeit von Kiesel die Haftbrücke aus WP Sulfatex mit der Schlämmbürste auftragen.

④ Egalisierung / Dichtungsnut

Alle Unebenheiten mit WP DS Levell „frisch in frisch“ egalisieren, ggf. Dichtungsnut im Wand/Sohlenanschluss verschließen.

⑤ Dichtungskehle

Dichtungskehle aus WP DS Levell analog WTA Merkblatt 4-6 mittels Rundkelle „frisch in frisch“ einbringen.

⑥ Erste Abdichtungslage

Erste Abdichtungslage aus MB 2K mittels Schlämmbürste auf die Egalisierungsschicht auftragen.

⑦ Zweite Abdichtungslage

Zweite Abdichtungslage mit MB 2K auf die durchgetrocknete erste Schicht applizieren. Je nach Wassereinwirkung sind ggf. mehrere Lagen notwendig.

⑧ Verkleben der Schimmelsanierplatten

Systemkleber PP Fix im Floating-Verfahren vollflächig auf die getrocknete Abdichtung auftragen. Power Protect [eco] Platten an Wand anlegen, andrücken und ausrichten. Kreuzfugen vermeiden.

⑨ Erste Spachtellage

Spachtel- und Armierungsmörtel SL Fill Q3 mit Zahnkelle auf Plattenoberseite (front side) in 3 mm Schichtdicke aufbringen.

⑩ Armierung einbringen

Armierungsgewebe Tex 4/100 mit Glättkelle in senkrechten Bahnen faltenfrei in den Mörtel einarbeiten (einzelne Bahnen mind. 10 cm überlappen lassen).

⑪ Zweite Spachtellage

Weitere Lage Spachtel- und Armierungsmörtel SL Fill Q3 ca. 2 mm auf die ausreichend abgebundene Armierungslage applizieren. Zum Erstellen feiner, geschlossener und anstrichfähiger Oberflächen SL Fill Q3 mit der Glättkelle abziehen und ggf. nach Ansteifen abreiben.

⑫ Bodenabdichtung

2-lagige Flächenabdichtung des Bodens mit MB 2K aufbringen. (Details zum Aufbau einer radondichten Bodenflächenabdichtung siehe Seite 37)



Selbstverlaufende Bodenabdichtung mit WP Flow

Die perfekte Ergänzung für alle Innenabdichtungssysteme

WP Flow ergänzt alle Remmers Innenabdichtungssysteme in perfekter Weise. Wie alle Systeme für den Wandbereich ist WP Flow als Bodenflächenabdichtung gemäß WTA-Merkblatt 4-6 „Nachträgliches Abdichten erdberührter Bauteile“ mit 10 mm Schichtdicke gegen rückseitige Druckwasserbelastung geprüft. Im Übergangsbereich zwischen Wand und Boden lässt sich die selbstverlaufende Bodenflächenabdichtung perfekt an die bewährten Remmers-Systeme anarbeiten. Gleichzeitig lassen sich Unebenheiten in der Fläche ausgleichen. WP Flow ist nach kurzer Zeit mit Bodenfliesen belegbar oder lässt sich mit wasserdampfdiffusions-offenen Bodenbeschichtungen beschichten.



- ① **Untergrundvorbehandlung**
Estrich komplett entfernen. Alte Putze und Anstriche bis ca. 30 cm oberhalb der Betonsohle entfernen und geschädigte Fugen 2 cm tief auskratzen. Bei drückendem Wasser eine 4×4 cm Nut im Wand- / Sohlenanschluss ausstemmen. Haftungsmindernde Schichten am Sohlenanschluss entfernen.
 - ② **Grundierung Boden- / Wandanschluss**
Mineralischen Untergrund am Boden- / Wandanschluss mit Kiesol (1:1 mit Wasser verdünnt) grundieren.
 - ③ **Kontaktschicht und Untergrundegalierung / Dichtungsnut**
Innerhalb der Reaktionszeit von Kiesol, Haftbrücke aus WP Sulfatex rapid vorlegen und „frisch in frisch“ offene Fugen sowie Fehlstellen und Ausbrüche (ggf. einschließlich Nut) mit WP Sulfatex rapid verschließen.
 - ④ **Dichtungskehle**
Dichtungskehle aus WP Sulfatex rapid mit einem Radius von ca. 4-6 cm in die noch frische Kontaktschicht einbringen und ausrunden.
 - ⑤ **Abdichtung Boden - / Wandanschluss**
Abdichtung mit WP Sulfatex rapid herstellen. Die Abdichtung im Anschlussbereich Wand / Sohle ≥ 15 cm auf die Wand und den Boden führen. Mindesttrockenschichtdicke ≥ 3 mm.
 - ⑥ **Grundieren der Bodenflächen**
Schwach oder nicht saugende Untergründe (z. B. alte Keramikbeläge) mit Primer Hydro LC grundieren.
 - ⑦ **Abdichtung und Egalisierung**
Nach Trocknung der Grundierung die Fläche mit WP Flow egalisieren. Schichtdicke > 5 – 30 mm. Bei rückseitiger Wasserbelastung beträgt die Mindestschichtdicke ≥ 10 mm. Angemischtes Material ausgießen, mit Raketel / Kelle verteilen und mit der Stachelwalze entlüften.
 - ⑧ **Oberflächengestaltung: Keramischer Belag**
Verlegen von Bodenfliesen im Dünnbettverfahren mit FL fix und Verfugung mit FL grout flex.
- Alternative Oberflächengestaltung:**
- ⑨ **Grundierung**
Sauberen Untergrund mit Epoxy BS 2000 Fast grundieren.
 - ⑩ **Farbige Versiegelung**
Farbige Versiegelung auf vorbereitete Flächen mit Epoxy BS 3000 SG oder Epoxy BS 3000 M auftragen.

Keramischer Belag



Epoxy-Bodenbeschichtung



Hochwertige, radondichte Boden- und Wandabdichtung

Zertifizierter Strahlenschutz mit MB 2K für erdberührte Bereiche

Radon ist ein radioaktives Gas, das sich unbemerkt in Häusern anreichern kann. Nach Tabakrauch ist Radon die häufigste Ursache für Lungenkrebs und stellt damit eine unkalkulierbare Gefahr und Gesundheitsrisiko dar. Radon kann aus unterschiedlichen Quellen in Wohnräume gelangen. Hierzu zählen der Baugrund, Baumaterialien, die Umgebungsluft und Wasser. Entscheidend ist, wie gut ein Gebäude im erdberührten Bereich (Kellerwand und Kellerboden) gegenüber Radon beschaffen ist.

Radon sucht sich seinen Weg über Risse, Spalten und kleinste Öffnungen im Fundament und Wandbildner und auch entlang von Kabel- und Rohrdurchführungen, es diffundiert bei unzureichendem Schutz durch die Baumaterialien hindurch. MB 2K ist nicht nur geprüft und zertifiziert radondicht, sondern auch als Innenabdichtung nach WTA geprüft und zertifiziert.

MB 2K schützt als rissüberbrückende Innenabdichtung sicher und zuverlässig an Wand und Boden. Materialwechsel sind obsolet; Boden-/Wandübergänge und Unebenheiten werden mit nur einem Material ausgeführt. Eine Innenabdichtung auf höchstem Niveau. Dauerhaft [Radon]dicht mit MB 2K!



Im Radon-Handbuch Deutschland vom Bundesamt für Strahlenschutz wird der Eintritt von Radon in Gebäude folgendermaßen beschrieben:

„In den Gebäuden herrscht Unterdruck gegenüber deren Umgebung. Ursache dafür ist die Temperaturdifferenz zwischen Innenräumen und der Außenluft sowie Luftbewegungen um das Gebäude. Ein geringer Unterdruck im Gebäude reicht aus, um die radonhaltige Bodenluft aus einem Umkreis von ca. 10 bis 20 Metern anzusaugen.“

Quelle: Radon-Handbuch Deutschland, Bundesamt für Strahlenschutz, S. 12 (2019)





① **Untergrundvorbehandlung**

Estrich komplett entfernen. Alte Putze und Anstriche bis ca. 30 cm oberhalb der Betonsohle entfernen und geschädigte Fugen 2 cm tief auskratzen. Bei drückendem Wasser eine 4×4 cm Nut im Wand- / Sohlenanschluss ausstemmen. Haftungsmindernde Schichten am Sohlenanschluss entfernen.

② **Grundierung Boden- / Wandanschluss**

Mineralischen Untergrund am Boden- / Wandanschluss mit Kiesol (1:1 mit Wasser verdünnt) grundieren.

③ **Kontaktschicht und Untergrundegalierung**

Innerhalb der Reaktionszeit von Kiesol, Haftbrücke aus WP Sulfatex rapid vorlegen und „frisch in frisch“ offene Fugen sowie Fehlstellen und Ausbrüche (ggf. einschließlich Nut) mit WP Sulfatex rapid verschließen.

④ **Dichtungskehle**

Dichtungskehle aus WP Sulfatex rapid mit einem Radius von ca. 4-6 cm in die noch frische Kontaktschicht einbringen und ausrunden.

⑤ **Abdichtung Boden- / Wandanschluss**

Abdichtung mit WP Sulfatex rapid herstellen. Die Abdichtung im Anschlussbereich Wand / Sohle ≥ 15 cm auf die Wand und den Boden führen.

⑥ **Grundierung Bodenflächen**

Grundieren der vorbereiteten mineralischen Flächen mit Kiesol MB.

⑦ **Abdichtung Boden- / Wandflächen**

Nach Trocknung von Kiesol MB Kratzspachtelung mit MB 2K herstellen und Flächen mit MB 2K in zwei Lagen abdichten.

⑧ **Estrich und Trittschalldämmung**

Trittschalldämmung verlegen und Estrich auf Trennlage einbauen.

⑨ **Oberflächengestaltung: Keramischer Belag**

Verlegen von Bodenfliesen im Dünnbettverfahren mit FL Fix und Verfugen mit FL grout flex.

Alternative Oberflächengestaltung:

⑩ **Grundierung**

Sauberen Untergrund mit Epoxy BS 2000 Fast grundieren.

⑪ **Farbige Versiegelung**

Farbige Versiegelung auf vorbereitete Flächen mit Epoxy BS 3000 SG oder Epoxy BS 3000 M auftragen.



Innen abdichten und energetisch sanieren

Die ideale Kombination

Energetische Kellersanierung

Innen abdichten und klimaschonend dämmen

Erhöhung des energetischen Standards

Die Synergien von sicherer Innenabdichtung und innen gedämmten Wänden liegen auf der Hand. Mit Remmers Systemen abgedichtete Wände sind nach innen hin dauerhaft und zuverlässig dicht gegen Feuchtigkeit. Die Wand selbst bleibt jedoch dauerhaft feucht und ist daher innenseitig immer mindestens mit einem kondensatpuffernden Putz zu versehen. Für eine hochwertigere Nutzung bietet sich alternativ eine kapillaraktive und klimaregulierende Innendämmung an. Eine Kombination aus innovativer Innenabdichtung und intelligenter Innendämmung wie z. B. im flex-System (siehe S. 30) sichert so gleich mehrere Vorteile für Bewohner, Umwelt und Heizkosten.

- ✓ **Dauerhaft trockene Wandflächen**
- ✓ **Verbesserung des Raumklimas**
 - Erhöhung der Wandoberflächentemperaturen
 - Reduktion der Luftfeuchtigkeit in oberflächennahen Bereichen
 - Erfüllung des Hygienischen Mindestwärmeschutzes
 - Schimmelfreiheit
- ✓ **Fühlbare Verbesserung des energetischen Standards / Behaglichkeit**
 - Verbesserung von Wohlfühlen & Behaglichkeit
- ✓ **Einsparen von Heizenergie**
 - Reduktion von Heizkosten
 - Reduktion fossiler Brennstoffe
 - Reduktion von CO₂-Emissionen



Der Bauherr kann aus verschiedenen Remmers Innendämmsystemen auswählen, mit denen unterschiedliche energetische Standards erreichbar sind.

Je besser das System, desto höher sind die erreichbaren Wandoberflächentemperaturen und damit auch die Behaglichkeit und umso deutlicher fällt die Energiekosten-Einsparung aus.

	SP Top SL [basic]	SLP CS	Power Protect [eco]	iQ-Therm-2.0
Material	Kapillaraktiver Klimaregulierungsputz	Zellstoffarmiertes Calciumsilikat	Perlite-Cellulose-Compound	Intelligente Kombination von PUR-Dämmstoff und kapillaraktivem Spezialmörtel in Streifentechnologie
Baustoffklasse	A1 Nicht brennbar	A1 Nicht brennbar	B-s1,d0 Schwer entflammbar, keine/geringe Rauchentwicklung, kein Abtropfen	B-s1,d0 (im System) Schwer entflammbar, keine/geringe Rauchentwicklung, kein Abtropfen
Wärmedämmvermögen / Lambda W/(m·K)	Ca. 0,09	Ca. 0,069	Ca. 0,05	Ca. 0,025 - 0,028 je nach Bauteildicke λ Einbauzustand: jeweils ca. 0,004 W/(m·K) höher



SP Top SL [basic] / Schimmel-Sanierputz

Kapillaraktiver Klimaregulierungsputz insbesondere zur Schimmelsanierung

Anwendung

- ✓ Instandsetzung, Renovierung und Sanierung feuchter und schimmelpilzgefährdeter Wand- und Deckenflächen
- ✓ Luftfeuchteregulierung in Innenräumen
- ✓ Energetische Verbesserung von Außenwänden

Eigenschaften:

- ✓ Diffusionsoffen und kapillaraktiv
- ✓ Hoher Anteil kapillarkondensationsfähigen Porenraums
- ✓ Wärmedämmend
- ✓ Zweilagige Auftragsdicke bis 50 mm
- ✓ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA)
- ✓ Maschinengängig



Aufbau	Produkt / Produktdetails	Verbrauch
1 Innenabdichtung	System [basic] oder classic	je nach System
2 Vorspritzmörtel	SP Prep (classic) S. 107	ca. 4 – 6 kg/m ²
3 Klimaregulierungsputz	SP Top SL [basic] S. 114	ca. 5,6 kg/m ² /cm
4 Feinspachtel Q3 + Armierung	SL Fill Q3 S. 139 Tex 4/100 S. 115	ca. 1,2 kg/m ² /mm ca. 1,1 m ² /m ²
5 Optional: Feinspachtel Q4	SL Fill Q4 S. 140	ca. 1,1 kg/m ² /mm
6 Farbgebung	Color SL S. 141	ca. 0,15 l/m ² je Arbeitsgang
Alternative: Farbgebung	Color CL Historic S. 141	ca. 0,2 – 0,25 l/m ² je Arbeitsgang

SLP CS 25 / 30 / 50

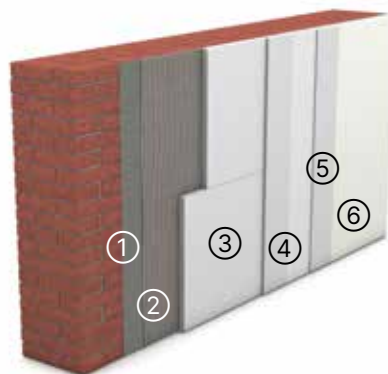
Calcium-Silikat-Innendämmplatte zur hygri-sch-energetischen Gebäudesanierung

Anwendung

- ✓ Schimmelsanierung und -prophylaxe im Gebäudebestand
- ✓ Herstellung des hygienischen Mindestwärmeschutzes bestehender Bausubstanz
- ✓ Verbesserung des Raumklimas durch erhöhte Wand-Oberflächen-Temperatur
- ✓ Verbesserung des energetischen Standards

Eigenschaften:

- ✓ Wärmedämmend und schimmelhemmend
- ✓ Wasserdampfdiffusionsoffen
- ✓ Kapillaraktiv
- ✓ Frei von Quarzsanden und Quarzmehlen
- ✓ Wärmeleitfähigkeit ca. 0,07 W/(m•K)
- ✓ Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)
- ✓ Geringe Aufbauhöhe



Aufbau	Produkt / Produktdetails	Verbrauch
1 Innenabdichtung	System nach Wahl	je nach System
2 Klebemörtel	SLP Fix S. 126	ca. 1,2 kg/m ² /mm
3 Platten	SLP CS 25 / 30 / 50 S. 130	2 Pl./m ²
4 Feinspachtel Q3 + Armierung	SL Fill Q3 Tex 4/100 S. 139 S. 115	ca. 1,2 kg/m ² /mm ca. 1,1 m ² /m ²
5 Optional: Feinspachtel Q4	SL Fill Q4 S. 140	ca. 1,1 kg/m ² /mm
6 Farbgebung	Color SL S. 141	ca. 0,15 l/m ² je Arbeitsgang
Alternative: Farbgebung	Color CL Historic S. 141	ca. 0,2 – 0,25 l/m ² je Arbeitsgang



Power Protect P 25 / P 40 [eco]

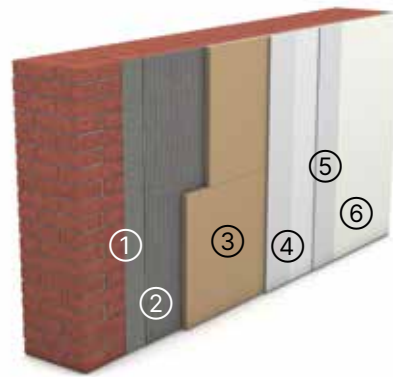
Dämmplatte zur ökologisch nachhaltigen Schimmelsanierung

Anwendung

- ✓ Schimmelsanierung und -prophylaxe im Gebäudebestand
- ✓ Herstellung des hygienischen Mindestwärmeschutzes der bestehenden Bausubstanz
- ✓ Verbesserung des Raumklimas durch erhöhte Wand-Oberflächen-Temperatur
- ✓ Ökologische Verbesserung des energetischen Standards

Eigenschaften:

- ✓ Schützt Umwelt und Gesundheit, ausgezeichnet mit dem Blauen Engel
- ✓ Dampfdiffusionsoffen
- ✓ Kapillaraktiv
- ✓ Wärmedämmend, Lambda 0,05 W/(m•K)
- ✓ Geprüft und zertifiziert schimmelfest
- ✓ Euroklasse B-s1, d0
- ✓ Geringe Aufbauhöhe
- ✓ Leichte Verarbeitung



Aufbau	Produkt / Produktdetails	Verbrauch
1 Innenabdichtung	System nach Wahl	je nach System
2 Kleber	PP Fix S. 124	ca. 1,4 kg/m ² /mm
3 Platten	Power Protect P 25 / P 40 [eco] S. 127	ca. 1,4 Platten/m ²
4 Feinspachtel Q3 + Armierung	SL Fill Q3 Tex 4/100 S. 139 S. 115	ca. 1,2 kg/m ² /mm ca. 1,1 m ² /m ²
5 Optional: Feinspachtel Q4	SL Fill Q4 S. 140	ca. 1,1 kg/m ² /mm
6 Farbgebung	Color SL S. 141	ca. 0,15 l/m ² je Arbeitsgang
Alternative: Farbgebung	Color CL Historic S. 141	ca. 0,2 – 0,25 l/m ² je Arbeitsgang



iQ-Therm – 2.0 30 / 50 / 80 / 120

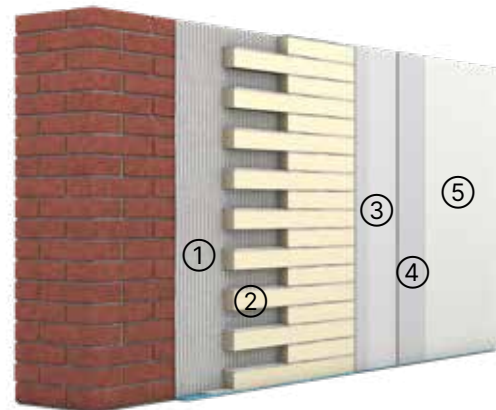
Kapillaraktives PUR-Hartschaum-Innendämmsystem zur Erstellung hochwärmedämmender, diffusionsfähiger Innendämmungen mit kapillarem Feuchtetransport

Anwendung

- ✓ Energetische Aufwertung
- ✓ Schimmelsanierung und -prophylaxe im Gebäudebestand
- ✓ Herstellung des hygienischen Mindestwärmeschutzes der bestehenden Bausubstanz
- ✓ Verbesserung des Raumklimas durch erhöhte Wand-Oberflächen-Temperatur

Eigenschaften:

- ✓ Streifenförmig
- ✓ Hoch wärmedämmend
- ✓ Dampfdiffusionsoffen
- ✓ Kapillaraktiv
- ✓ λ (EU-Nennwerte):
 - iQ-Therm 2.0 30: 0,028 W/(m•K)
 - iQ-Therm 2.0 50: 0,028 W/(m•K)
 - iQ-Therm 2.0 80: 0,026 W/(m•K)
 - iQ-Therm 2.0 120: 0,025 W/(m•K)
- ✓ λ Einbauzustand: jeweils ca. 0,004 W/(m•K) höher
- ✓ Baustoffklasse (DIN 4102-1) B1 (im System)
- ✓ Brandverhalten (EN 13501-1) B-s1,d0 (im System)
- ✓ Geringe Aufbauhöhe, wahlweise 30, 50, 80 & 120 mm
- ✓ Leichte Verarbeitung
- ✓ Wärmedämmstoff nach DIN 4108-10



Aufbau	Produkt / Produktdetails		Verbrauch
1 Kleben*	iQ M universal	S. 125	ca. 1,3 kg/m ² /mm
2 Streifen	iQ-Therm-2.0 30 / 50 / 80 / 120	S. 133	ca. 0,85 Streifen/ lfd m ca. 6,8 Streifen/m ²
3 Dünnschichtputz Q3	iQ M universal	S. 137	ca. 1,3 kg/m ² /mm Mindestschicht- dicke 5 mm
+ Armierung	Tex 4/100	S. 115	ca. 1,1 m ² /m ²
Alternative: Klimaregulie- rungsputz Q2 + Armierung	iQ Top Tex 6,5/100	S. 136 S. 115	ca. 0,6 kg/m ² /mm ca. 1,1 m ² /m ²
4 Optional: Feinspachtel Q4	SL Fill Q4	S. 140	ca. 1,1 kg/m ² /mm
5 Farbgebung	Color SL	S. 141	ca. 0,15 l/m ² je Arbeitsgang
Alternative: Farbgebung	Color CL Historic	S. 141	ca. 0,2 – 0,25 l/m ² je Arbeitsgang

* Kelleraußenwände: Innendämmung auf Innenabdichtungssystem nach Wahl



Remmers iQ-Therm 2.0 NEU

Mindesthygieneschutz und garantierte Schimmelpilzfreiheit durch ein ausgeklügeltes System bestehend aus organischem Hochwärmedämmstoff und diffusionsoffenem, mineralischen Mörtel.

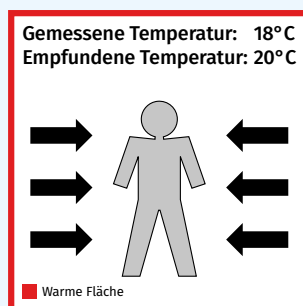
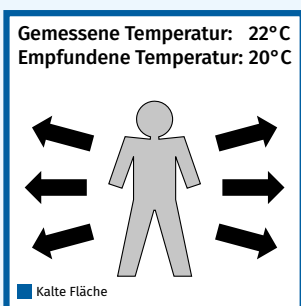


Behaglichkeit und Wohlfühlen

Durch Erhöhung der Wand-Oberflächentemperatur um nur 1°C Heizkosten bis zu 6% sparen!

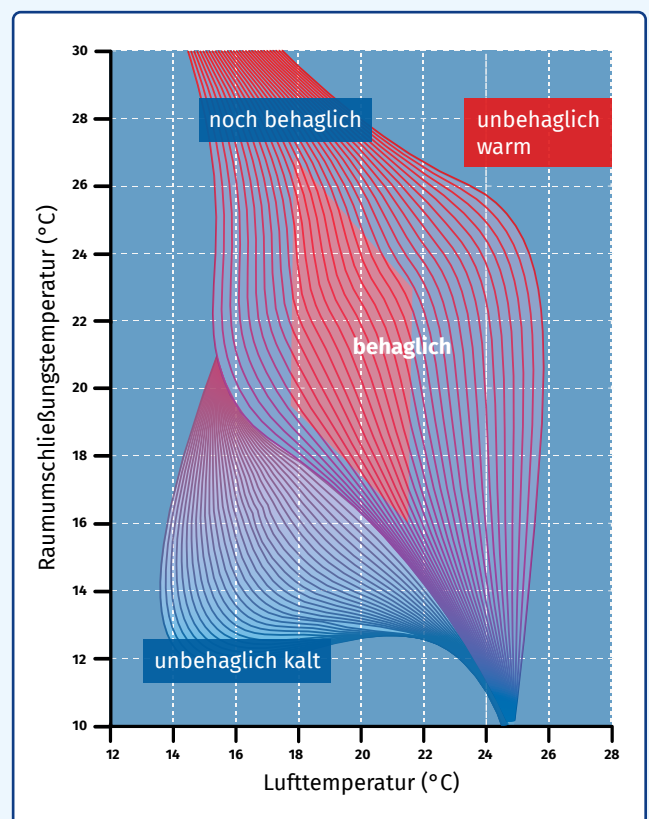
Die Wandoberflächentemperatur eines Bauteils hat einen hohen Einfluss auf die empfundene Behaglichkeit. Die Darstellung zeigt den Unterschied von empfundener Temperatur zu tatsächlicher Temperatur, je nachdem ob die umschließende Wandfläche kalt oder warm ist. Mit Erhöhung der Wandoberflächentemperatur um nur 1°C können – bei gleichbleibendem Wohlgefühl – die Raumtemperatur um 2°C reduziert und im Mittel ca. 6% der Energiekosten gespart werden. Gleichzeitig werden die zur Temperierung eines Raumes notwendigen Aufheizphasen wesentlich verkürzt. Der Wandbildner wird nicht mit aufgeheizt, der Raum kann kurzfristig wohltemperiert genutzt werden. Dadurch wird die energetische Ausnutzung fossiler Brennstoffe optimiert und Ressourcen und Ausgaben gespart.

Durch eine Erhöhung der Wandoberflächentemperatur um nur 1°C können wir bereits ca. 6% unserer Ausgaben für Heizenergie einsparen und uns dennoch behaglich und wohl fühlen.



Einfluss der Wandoberflächentemperatur auf die Behaglichkeit

Mit den unterschiedlichen Remmers Innendämmsystemen wird jedem Anwender und Nutzer eine optimale Lösung zur Energetischen Sanierung unter Einhaltung des hygienischen Mindestwärmeschutzes und auch im Bezug auf Anspruch, Sicherheit und Gesetzmäßigkeit geboten.



Systemergänzungen

Rohrdurchführungen von innen sicher abdichten

Durchdringungen wie Rohrdurchführungen für Strom, Wasser und Gas sind eine Herausforderung bei jeder Kelleraußenabdichtung. Bei einer fehlerhaften Ausführung konnte bisher nur die kostenintensive Ausschachtung und erneute Abdichtung der Fehlstelle durchgeführt werden. Zeitaufwendige Reparaturen wie diese gehören dank einer speziellen Systemlösung von Remmers der Vergangenheit an.

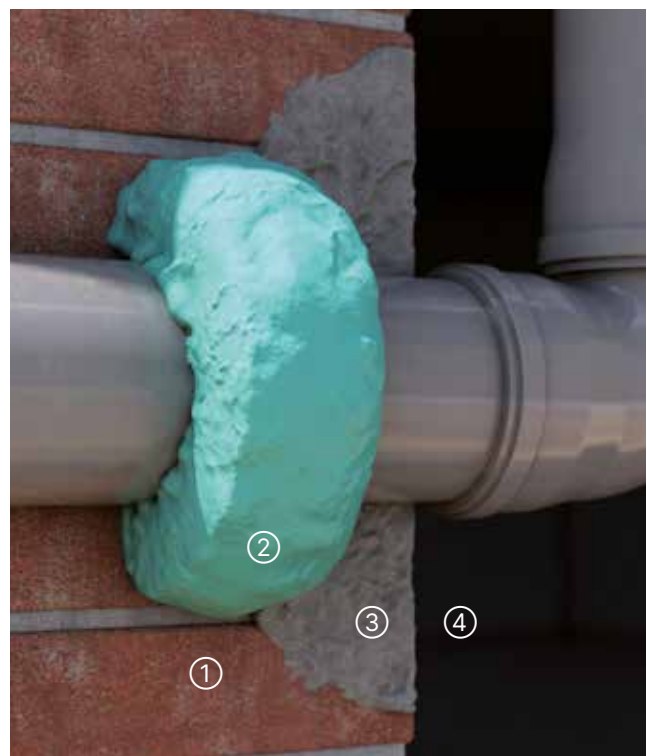
Durch Kombination aus Betofix R4 und der dauerplastischen Dichtungsmasse Remmers Stopaq lassen sich Wassereinbrüche an Rohrdurchführungen mit minimalem Aufwand von innen abdichten. Stopaq quillt bei Wasserkontakt auf und bildet durch seine Eigenschaften eine dauerhafte Abdichtung. Raumseitig entstandene Ausbruchstellen werden mit Betofix R4 stabilisiert und ggf. in die Innenabdichtung einbezogen.

- ① **Freilegen der Rohrdurchführung**
Mauerwerk im Bereich der undichten Rohrdurchführung auf eine Tiefe von mindestens 100 mm freilegen.
- ② **Stopaq einbringen**
Stopaq sorgfältig von hinten nach vorne um das Rohr herum in mindestens 10 mm Dicke und 50 mm Tiefe einbringen.
- ③ **Oberflächenverschluss**
Raumseitige, oberflächige Ausbruchstelle mit Betofix R4 verschließen.
- ④ **Innenabdichtung**
Auftrag einer nachträglichen Innenabdichtung im Remmers Innenabdichtungssystem.



Kundennutzen im Detail:

- ✓ Unter Wassereinwirkung expandierend
- ✓ Beständig gegen verschiedene chemische Einwirkungen
- ✓ Dauerplastische Abdichtung von Kabeln, Leitungen und Rohren bei rückseitiger Wasserbeanspruchung
- ✓ Wasser- und Abwasserbereich (gasdicht)
- ✓ Abdichtung von wasserführenden Lecks







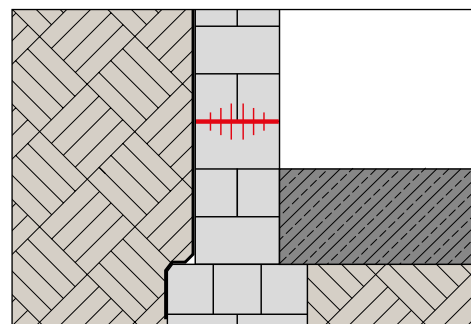
Nachträgliche Horizontalsperren

Mauerwerke dauerhaft gegen
aufsteigende Feuchtigkeit schützen

Mauerwerksinjektion zur Querschnittsabdichtung

Minimaler, nachträglicher Aufwand bei maximaler Leistung

Querschnittsabdichtungen dienen dazu, den kapillaren Feuchtetransport im Mauerwerk aufzuhalten. Während Querschnittsabdichtungen in Form von Horizontalsperren heute bei jedem Neubau vorzufinden sind, kamen sie bei älteren Gebäuden selten bis gar nicht zum Einsatz. In den letzten Jahrzehnten haben sich Injektionsverfahren zur nachträglichen Herstellung von Horizontalsperren im Mauerwerk etabliert und bewährt. Es handelt sich um effektive, saubere und vor allem kostengünstige Verfahren, die für das Bauwerk weitestgehend erschütterungsfrei ausgeführt werden können. Immer hat Remmers hier Meilensteine gesetzt. Die klassischen Produktsysteme sind flüssig. Seit einiger Zeit aber sind cremeförmige Produkte hinzugekommen, die eine Verbesserung und Vereinfachung hinsichtlich Einbauaufwand und Funktionalität mit sich bringen. Auch hier haben Remmers Produkte die „Nase“ vorn.



	classic-Verfahren	creme-Verfahren	advanced-Verfahren mit Hohlraumverfüllung
	Einfach, dauerhaft porenverengend, hydrophobierend	Innovativ, schnell, drucklos, hydrophobierend	Druckinjektion, schnell, hydrophobierend
Verdämmung:	Kiesol WP Sulfatex WP DS Levell	–	Kiesol WP Sulfatex WP DS Levell
Hohlraumverfüllung:	–	–	BSP 3 / 6
Injektionsstoff:	Kiesol	Kiesol C+	Kiesol iK
Bohrlochverschluss:	BSP 3 / 6 und WP DS Levell	WP DS Levell	BSP 3 / 6 und WP DS Levell



Das classic-Verfahren

Einfach, bewährt und dauerhaft

Doppelte Wirkung: Porenverengend und hydrophobierend

Beim Injektionsverfahren mit Kiesol werden Poren und Kanäle im Mauerwerk nicht nur hydrophob ausgerüstet, sondern zudem verschlossen oder zumindest stark verengt. Damit ist ein kapillarer Wassertransport nicht mehr möglich. Das erste Prüfzeugnis für Kiesol datiert aus dem Jahre 1965. Es wurde vom staatlichen Material-Prüfungsamt Nordrhein-Westfalen ausgestellt. Hierin wird die Wirksamkeit von Kiesol gegen aufsteigende Feuchtigkeit (kapillares Saugvermögen) bescheinigt.

Die jahrzehntelange Erfahrung mit Kiesol zeigt, ebenso wie die heutigen WTA-Zertifikate, dass das Wirkstoffkonzentrat tief und gleichmäßig in das Mauerwerk eindringen kann. Bis zu Durchfeuchtungsgraden von 80 % ist eine drucklose Injektion möglich, bei höheren Durchfeuchtungsgraden wird eine Druckinjektion notwendig. Bei hohlräumigem Mauerwerk wird das advanced-Verfahren mit Kiesol iK in Kombination mit der schwindkompensierten, hoch sulfatbeständigen Bohrlochsuspension BSP eingesetzt.

Anwendungsbeispiele

- ✓ Jahrzehntlang erprobtes und bewährtes System für Mauerwerk
- ✓ Poröse, mineralische Baustoffe wie Ziegel, Sand-/Kalksandstein
- ✓ Nachträgliche Querschnittsabdichtung von Mauerwerk drucklos bis DFG 80 %
- ✓ Nachträgliche Querschnittsabdichtung von Mauerwerk mit Niederdruck bis DFG 95 %

Eigenschaften

- ✓ Verfestigend
- ✓ Porenverengend
- ✓ Wasserabweisend
- ✓ Mauersalzhemmend

① **Grundierung**

Kiesel (1 : 1 mit Wasser) gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen. Stark saugende Untergründe mit Wasser vornässen.

② **Kontaktschicht**

Innerhalb der Reaktionszeit von Kiesel die Haftbrücke aus WP Sulfatex mit der Schlämmbürste auftragen.

③ **Egalisierung**

Alle Unebenheiten mit WP DS Levell „frisch in frisch“ egalisieren.

④ **Bohrungen durchführen**

Nach Verdämmung des Injektionsbereichs die Löcher in einem Abstand von max. 12,5 cm und mit einem Durchmesser von 30 mm mit einer Neigung bis 45 ° ins Mauerwerk bohren.

⑤ **Reinigen der Bohrlöcher**

Durch Ausblasen mit ölfreier Luft Bohrstaub aus den Löchern entfernen.

⑥ **Injektion des Wirkstoffs**

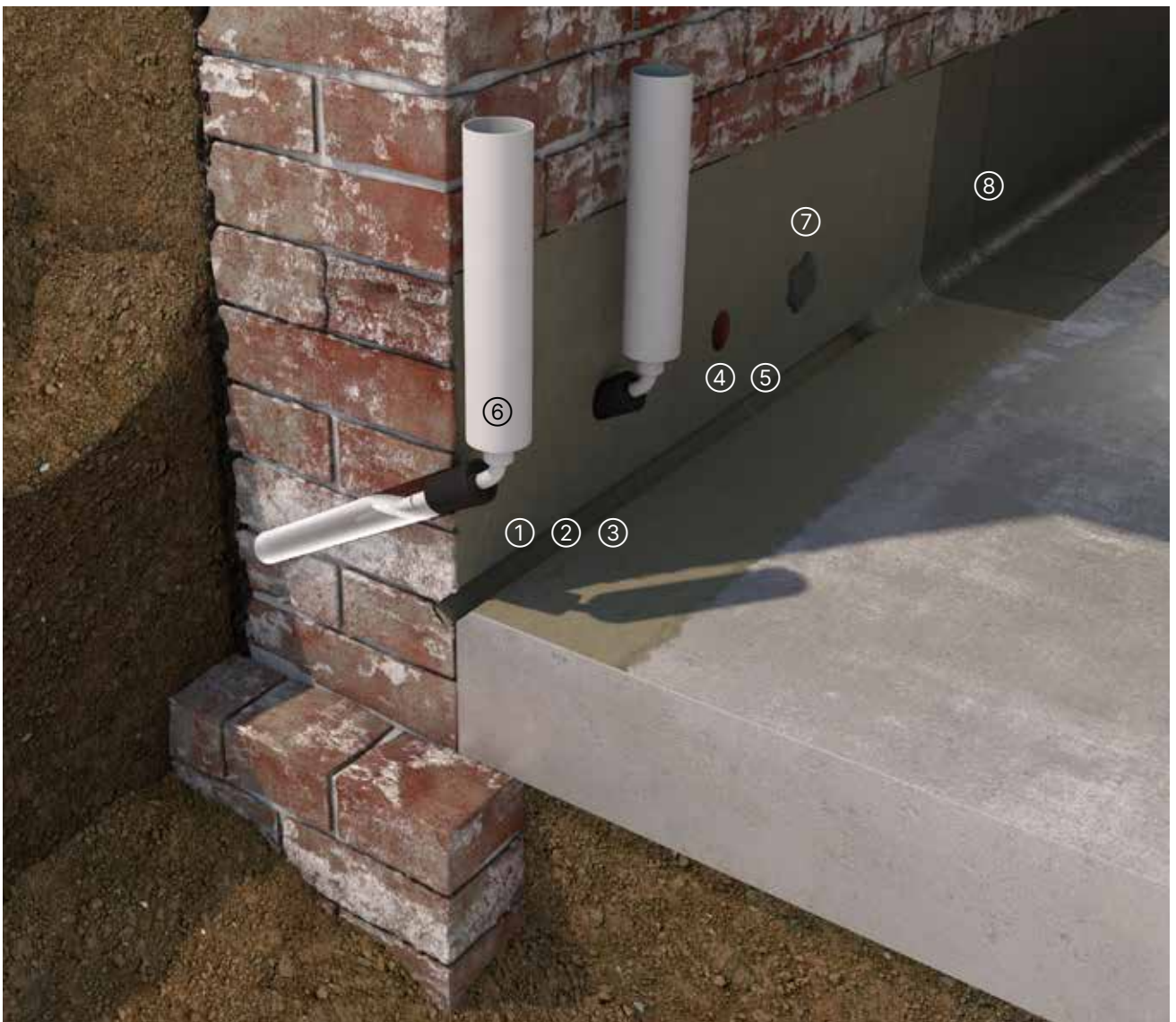
Kiesel mittels Dosierkartusche oder Flächenspritze in das Bohrloch einbringen. Wenn nötig, Penetration über einen längeren Zeitraum aufrechterhalten.

⑦ **Verschluss der Bohrlöcher**

Nach Beendigung der Injektion Bohrlöcher mit BSP 3 oder BSP 6 verfüllen und mit WP DS Levell verschließen.

⑧ **Flankierende Maßnahmen**

Ausbildung eines Vertikalabdichtungsstreifens im Kiesel-System. Mindestens 30 cm über die Bohrlochebene hinaus.



Das creme-Verfahren

Mauerwerksinjektion mit innovativer Speed-Formel

Cremig funktioniert immer – Kiesol C+

Vergleicht man die Eigenschaften der heute verfügbaren Injektionsverfahren zur Herstellung nachträglicher Querschnittsabdichtungen bzw. die dafür bereitstehenden Produktsysteme, zeigt die Remmers Creme-Technologie erhebliche Vorteile gegenüber flüssigen Produktsystemen und auch gegenüber anderen cremeförmigen Produkten am Markt. Kiesol C+ ist für die Injektion bis zum DFG 95 % WTA-geprüft und zertifiziert. Die für flüssige Injektionsstoffe, zur Auswahl des

Verfahrens, notwendige Ermittlung des Durchfeuchtungsgrades kann entfallen, da Kiesol C+ bei jedem Durchfeuchtungsgrad einsetzbar ist. Durch die horizontalen, schlanken Bohrlöcher werden Bohraufwand und Materialeinsatz, ebenso wie der erforderliche Zeitaufwand, minimiert. Bei diesem Verfahren ist eine nachträgliche Verfüllung der Bohrlöcher mit Bohrloch-suspension (BSP 3/6) nicht mehr erforderlich.

Was ist der Unterschied zwischen herkömmlichen Injektionscremes und Kiesol C+?



Herkömmliche Horizontalsperren auf Creme-Basis

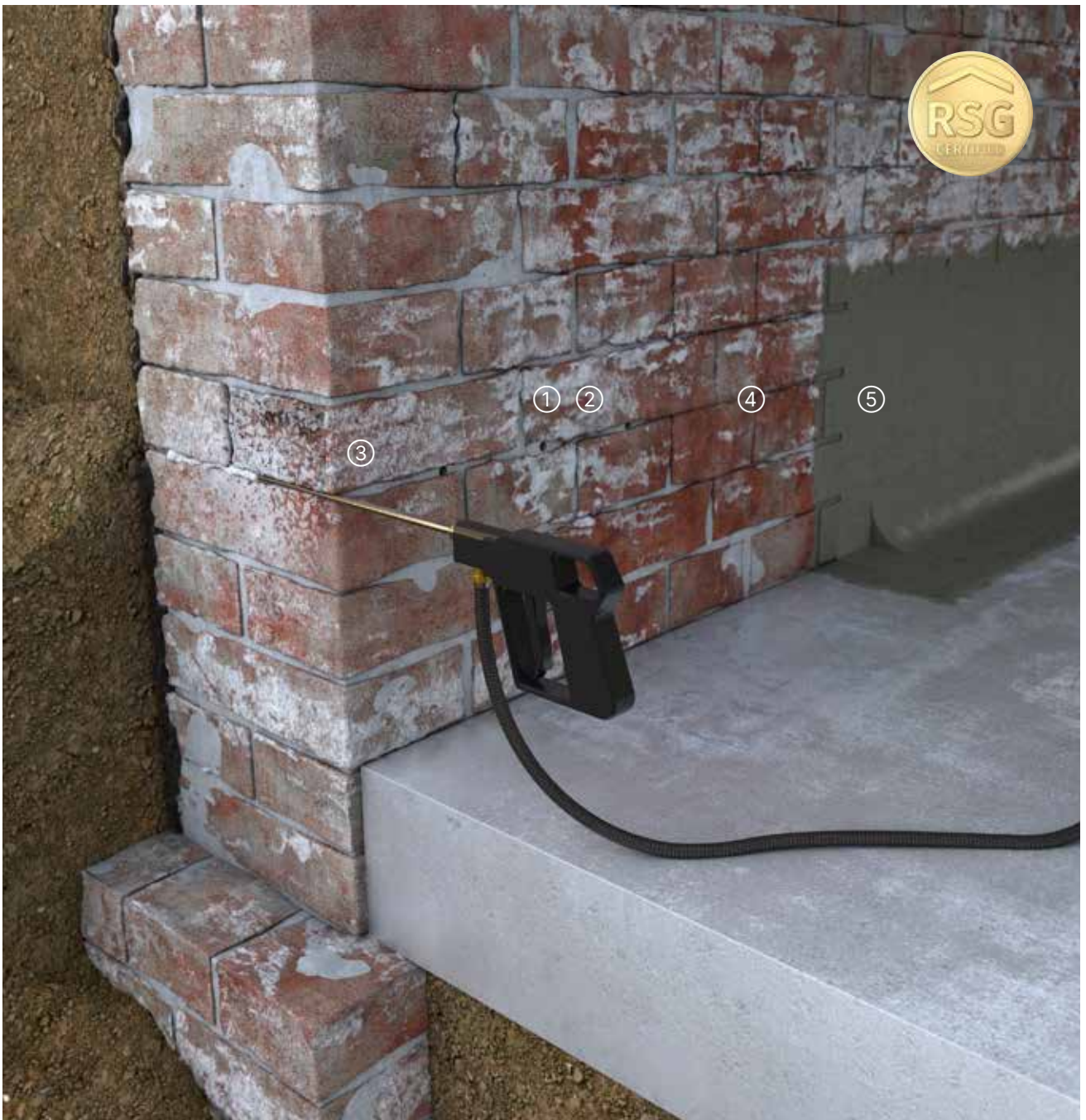
- ✓ Cremekonsistenz mit gekapseltem Wirkstoff, schwimmend in Wasser
- ✓ Drucklose Injektion bis 95 % DFG
- ✓ WTA-Wirksamkeitsklasse C (> 120 Tage)



Innovative Speed-Formel

Das neue Kiesol C+

- ✓ Silancreme mit gekapseltem Wasser in flüssigem Wirkstoff
- ✓ Drucklose Injektion bis 95 % DFG
- ✓ WTA-Wirksamkeitsklasse B (> 90 bis < 120 Tage)



① **Bohrungen durchführen**

Bohrungen im Abstand von 12 cm und mit einem Durchmesser von 12 mm horizontal in die Lagerfuge bohren.

② **Reinigen der Bohrlöcher**

Durch Ausblasen mit ölfreier Luft Bohrstaub aus den Löchern entfernen.

③ **Injektion des Wirkstoffs**

Mittels Dichtstoffpistole, Injektionslanze, Injektionsset oder entsprechender Maschinenteknik Kiesol C+ ins Bohrloch einbringen.

④ **Verschluss der Bohrlöcher**

Nach Beendigung der Injektion die Bohrlöcher oberflächlich mit WP DS Levell verschließen.

⑤ **Flankierende Maßnahmen**

Ausbildung eines Vertikalabdichtungsstreifens im Kiesol-System. Mindestens 30 cm über die Bohrlochebene hinaus.



Das advanced-Verfahren mit Hohlraumverfüllung

Hydrophobierend und schnell, die Mehrstufen-Druckinjektion mit Hohlraumverfüllung

Kiesol iK von Remmers macht es möglich

Die Mehrstufeninjektion ist ein in den 1990er Jahren patentiertes Verfahren. Relevanz hat es heute insbesondere noch bei stark hohlräumigem Mauerwerk mit hohem Durchfeuchtungsgrad. Bei dieser, auch Nass-in-Nass-Verfahren genannten Vorgehensweise, erfolgen die Verfüllung von Hohlräumen und das Einbringen des Injektionsmittels in das Mauerwerk über dieselben Bohrlöcher, also ohne zeitaufwendiges Nachbohren.

In aller Regel wird das Mauerwerk im ersten Schritt (Stufe 1) mit der schwindkompensierten, hoch sulfatbeständigen Bohrlochsuspension BSP, je nach Bedarf mit 3 oder 6 N/mm² Druckfestigkeit verfüllt. Nach kurzer Zeit bereits kann der Injektionskanal wieder aufgestochen werden und es folgt der Kern der Mehrstufeninjektion: Die Druckinjektion mit Remmers Kiesol iK (Stufe 2). Fertig!

Nicht wundern! Früher wurde das Verfahren auch bei hohlraumfreiem und stark durchfeuchtetem Mauerwerk eingesetzt. Dabei wurde im ersten Schritt Kiesol iK injiziert und dann durch eine Nachinjektion mit Kiesol aktiviert. Das ist heute nicht mehr nötig. Für Mauerwerk ohne größere Hohlräume gibt es Kiesol C bzw. Kiesol C+.

Anwendungsbeispiele

- ✓ Poröse, mineralische Baustoffe wie Ziegel, Sand-/Kalksandstein
- ✓ Nachträgliche Querschnittsabdichtung von Mauerwerk mit Niederdruck bis DFG 95 %
- ✓ Nass-in-Nass-Verfahren (Mehrstufeninjektion)

Eigenschaften

- ✓ Hydrophobierend
- ✓ Gutes Eindringverhalten
- ✓ Wirkstoffgehalt: 100 %
- ✓ Wasserverdünnbar (bis 1:12) für eine hohe Ergiebigkeit

① **Grundierung**

Kiesel (1 : 1 mit Wasser) gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen. Stark saugende Untergründe mit Wasser vornässen.

② **Kontaktschicht**

Innerhalb der Reaktionszeit von Kiesel die Haftbrücke aus WP Sulfatex mit der Schlämbbürste auftragen.

③ **Egalisierung**

Alle Unebenheiten mit WP DS Levell „frisch in frisch“ egalisieren.

④ **Bohrungen durchführen**

Nach Verdämmung des Injektionsbereichs die Löcher in einem Abstand von max. 12,5 cm und mit einem Durchmesser von 18 mm mit einer Neigung bis 45 ° ins Mauerwerk bohren.

⑤ **Reinigen der Bohrlöcher**

Durch Ausblasen mit ölfreier Luft Bohrstaub aus den Löchern entfernen.

⑥ **Injektionspacker setzen und Hohlraumverfüllung**

Lamellenschlagpacker inkl. Verschlußstück zur Befüllung (max. 5 bar) in das gesäuberte Bohrloch mit Setzwerkzeug einbauen.

Bohrlochsuspension BSP 3 oder PSP 6 injizieren.

Verfüllte Bohrlöcher mit Prüfstab nachstechen.

⑦ **Injektion des Wirkstoffs**

Mit geeigneten Injektionsgeräten und Injektionspackern Kiesel iK gemäß den Angaben im technischen Merkblatt injizieren.

⑧ **Verschluss der Bohrlöcher**

Nach Hohlraumverfüllung und Injektion Bohrlöcher mit WP DS Levell verschließen.

⑨ **Flankierende Maßnahmen**

Ausbildung eines Vertikalabdichtungsstreifens im Kiesel-System. Mindestens 30 cm über die Bohrlochebene hinaus.





Sanierputz- systeme für Innen- & Außenbereiche

Sichere Systeme gegen Feuchte-
und Schadsalzbelastungen

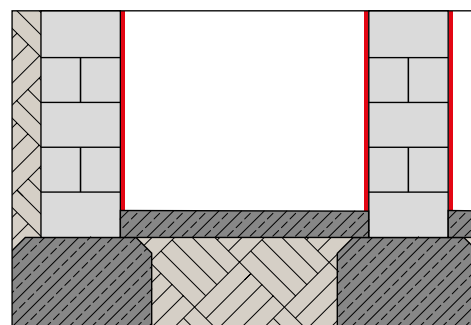
Sanieren und Kaschieren

Funktionsprinzipien von Sanierputz-Systemen

Sanierputzsysteme dienen zum Verputzen feuchter und/oder salzhaltiger Mauerwerke. Baustoffschädigende Salze werden in den Putz eingelagert und aufgrund der hydrophoben Einstellung von der Putzoberfläche ferngehalten. Für eine entsalzende Anwendung sind einlagig verarbeitete Sanierputze nach WTA aufgrund der nur begrenzten Effektivität möglicher Salzeinlagerung, der Gefahr eines ansteigenden Feuchtelevels und des relativ niedrigen Maßes für den effektiven Feuchtetransports nur bedingt geeignet.

Bei hohen Salzbelastungen des Untergrundes ist die Anwendung eines Sanierputzsystems, bestehend aus einem WTA-Porengrundputz und einem WTA-Sanierputz zu empfehlen. Bei einem derartig funktionsdifferenzierten Sanierputzsystem werden die unterschiedlichen Eigenschaften zur Verlängerung der Haltbarkeit und zum „Wohle“ des Bauwerks eingesetzt. Der Porengrundputz ist nicht wasserabweisend,

damit die Salze einwandern können und bietet durch seine ausgesprochen hohe Porosität ausreichend Platz um die Salze unschädlich einzulagern. Der dauerhaft wasserabweisende und dabei hoch diffusionsoffene Sanierputz lässt den Wandbildner (Mauerwerk und Grundputz) austrocknen, hält die Salze jedoch zurück damit es nicht zu Ausblühungen und Feuchtflecken an der Oberfläche kommt.



	classic-System	classic rapid-System	advanced-System
	geringe bis mittlere Schadsalzbelastung	geringe bis mittlere Schadsalzbelastung, schnell	geringe bis hohe Schadsalzbelastung
Sanierputzsysteme WTA			
Grundierung:	–	–	Salt IH / Sulfatex LQ
Fugenverschluß/ Egalisierung:	SP Levell	SP Levell	SP Levell
Spritzbewurf:	SP Prep	SP Prep rapid	SP Prep
Porengrundputz:	–	–	SP Levell
Sanierputz:	SP Top White	SP Top rapid	SP Top White
Oberflächenspachtel (optional):	SP Fill Q3	SP Fill Q3	SP Fill Q3
Oberflächenfinish (optional):	Color SP	Color SP	Color SP



Sanierputzsysteme

Aus der Forschung in die Praxis

Bereits in den 1990er Jahren entwickelte Remmers im Rahmen eines Forschungsprojektes mit der Hochschule in Münster die zweilagig-funktionsdifferenzierten Sanierputzsysteme. SP Levell, SP Top White und SP Top rapid sind die konsequente Fortführung der langjährig bewährten Premium-Produkte der Remmers Sanierputz-Serie. Die Sanierputze bauen durch eine spezielle Rezeptur ihre Wasserabweisung auch bei hohen Luftfeuchtigkeiten auf. Durch ausgewählte Zuschläge erhalten sie eine überdurchschnittlich gute Salzspeicherfähigkeit, sodass sie bis zu mittlerer Salzbelastung gemäß WTA einlagig eingesetzt werden können.

Gehen die Schadsalzgehalte in den „roten“ Bereich, empfiehlt es sich immer – darüber lassen die Forschungsergebnisse keinen Zweifel zu – doppellagig-funktionsdifferenziert zu arbeiten. Hier wird dann also eine zusätzliche Lage SP Levell im System ergänzt, welche die außerordentlich hohe Salzspeicherkapazität der Remmers Sanierputzsysteme ermöglicht und die daraus resultierende Langlebigkeit absichert.

Anwendungsbeispiele

- ✓ Instandsetzung, Renovierung und Sanierung feuchter, schadsalzbelasteter Wandflächen und Mauerwerke
- ✓ Bis Untergrundfeuchten < 40 % DFG ohne Abdichtung einsetzbar
- ✓ Innenwandflächen bei Kellern, Altbauten und Fassaden
- ✓ Sanierputze einlagig verarbeitbar als Unter- und Oberputz

Eigenschaften

- ✓ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA)
- ✓ Wasserdampfdiffusionsoffen
- ✓ Porenhydrophob (nur Sanierputze)
- ✓ Faserverstärkt
- ✓ Austrocknungsfördernd
- ✓ Salzspeichernd
- ✓ Maschinengängig

① Vorarbeiten

Haftungsmindernde Bestandteile entfernen und morbide Fugen 2 cm tief auskratzen. Der Untergrund darf keine nachdrückende Feuchtigkeit (DFG < 40 %) aufweisen. Bei einer hohen Belastung mit Schadsalzen, kann der Untergrund mit Sulfatex LQ und/oder Salt IH vorbehandelt bzw. grundiert werden.

② Spritzbewurf

SP Prep warzenförmig (50 % Deckung) anwerfen.

③ Porengrundputzauftrag (nur im advanced-System)

Nach 24 Stunden SP Levell mit mindestens 15 mm Schichtdicke auftragen und die Oberfläche im frischen Zustand mit Gitterrabort aufrauen.

④ Sanierputzauftrag

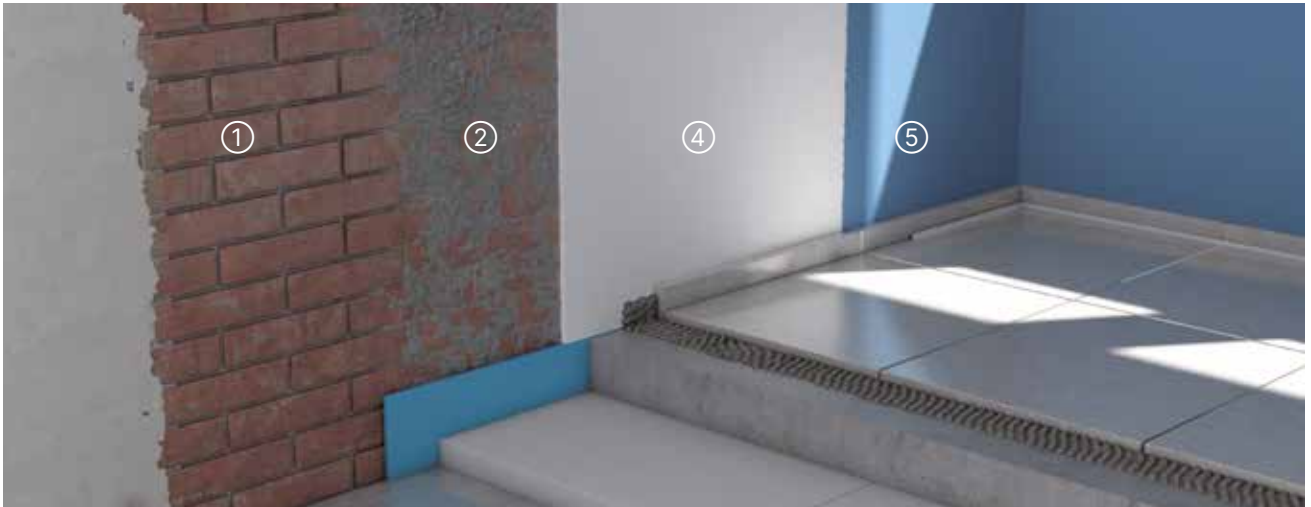
Nach 24 Stunden SP Top White auftragen. Egalisierung und Bearbeitung der frischen Oberfläche mit Edelstahlwerkzeug. SP Top White nach dem Ansteifen mit einem Schwamm Brett und wenig Wasser abreiben, optional rabotieren und mit Feinputz überarbeiten. Im classic rapid-System SP Top rapid statt SP Top White verwenden.

⑤ Oberflächenfinish (optional)

Abschließende Beschichtung mit der diffusions-offenen Spezialbeschichtung Color SP.

	Geringe Schadsalzbelastung [M.-%]	Mittlere Schadsalzbelastung [M.-%]	Hohe Schadsalzbelastung [M.-%]
Chloride:	< 0,2	0,2 – 0,5	> 0,5
Nitrate:	< 0,1	0,1 – 0,3	> 0,3
Sulfate:	< 0,5	0,5 – 1,5	> 1,5

classic-System oder classic rapid-System



advanced-System





Riss- & Hohlraum- instandsetzung

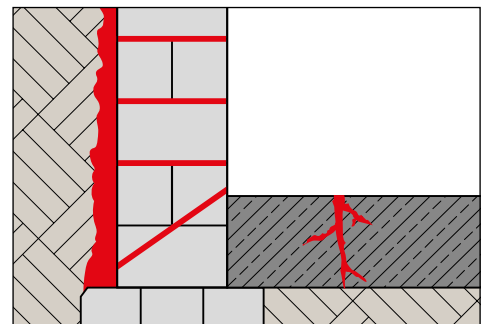
Meisterhaft füllen und abdichten

Druckwasserdichte Schleierinjektion und Rissverpressung

Systemlösungen ohne aufwendige Erdarbeiten – Remmers Injektionstechnik

Injektionstechniken werden für unterschiedliche Problemstellungen in der Bauwerkssanierung verwendet. Häufig dienen sie dazu, die Grundanforderungen eines Bauwerkes wiederherzustellen, indem Risse, Fugen oder Hohlräume gefüllt und dabei so verschlossen werden, dass sie zugleich oder auch ausschließlich gegen das Eindringen von Feuchtigkeit abgedichtet werden. In diesem Kontext stellen Bauwerksinjektionen, insbesondere in der Palette der Maßnahmen zum Schutz und zur Instandsetzung von Stahlbetonbauwerken, eine wichtige Verfahrensgruppe dar.

Darüber hinaus kann mittels Injektionsverfahren auch eine flächige, außenseitige Abdichtung erzeugt werden, eine so genannte Schleierinjektion. Sie wird eingesetzt, wenn das Freilegen bzw. Ausschachten der Wandkonstruktion außenseitig zu aufwendig oder gar unmöglich ist.



Schleierinjektion

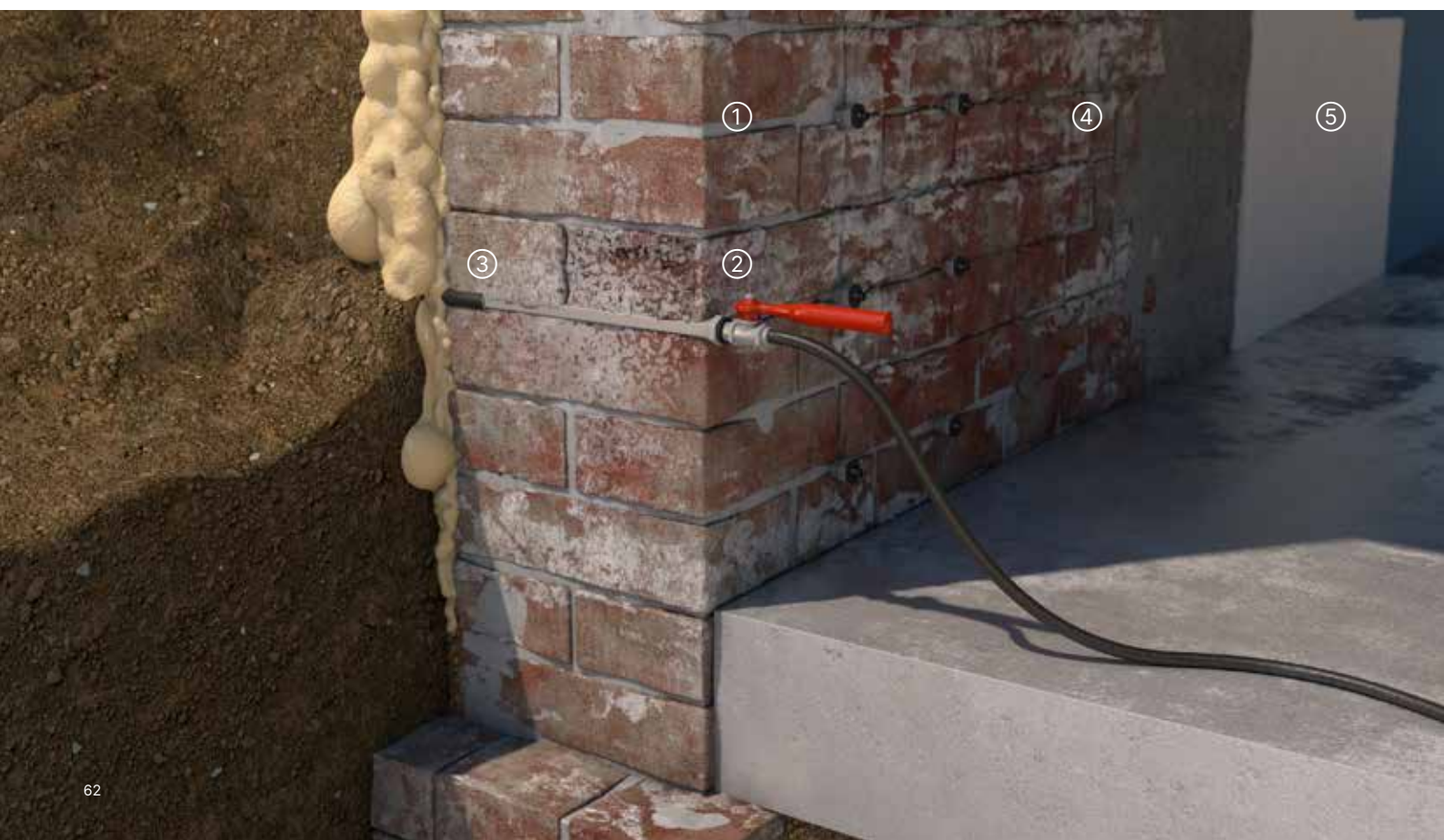
Von innen außen abdichten

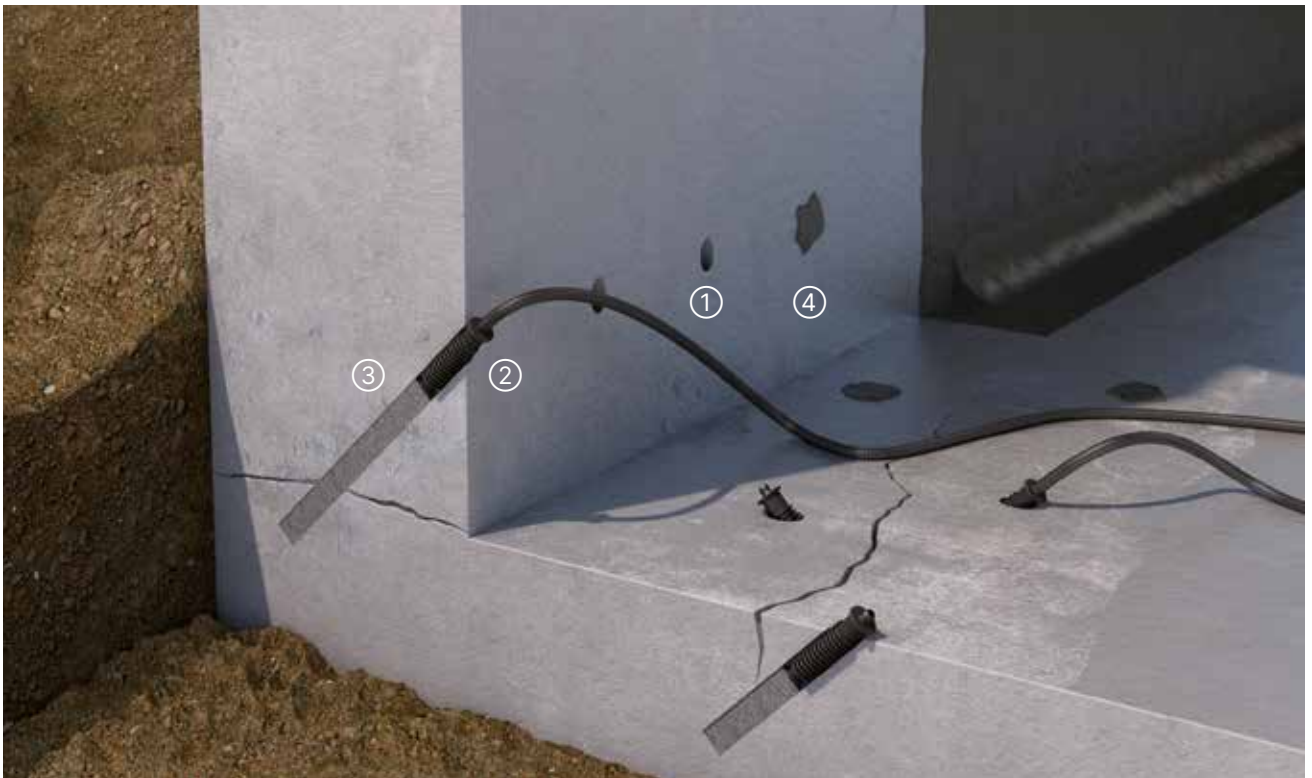
Schleierinjektionen kommen immer dann zum Einsatz, wenn ein Ausschachten der betroffenen Keller aufgrund von Überbauungen oder anderen Widrigkeiten (z. B. Rohrleitungen) nicht durchzuführen ist. Grundsätzlich können abdichtende Injektionen in den Baugrund als eigenständige Abdichtung bei allen Wasserbeanspruchungen angewendet werden. Siehe hierzu auch WTA-Merkblatt 5-20-2009.

Das Injektionsmittel wird von innen in das anliegende Erdreich gepresst. Hier wirkt IG Acryl 3K von Remmers als wasserquellfähiges Injektionsgel auf Acrylat-Methacrylatbasis dauerhaft abdichtend, verfestigend und stabilisierend.

Flankierende Maßnahmen wie Injektionen gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit, kontrollierte Lüftung oder Trocknungsmaßnahmen sind objektspezifisch auszuwählen. Hierzu stehen unterschiedliche WTA-Merkblätter mit ausführlichen Angaben zur Durchführung zur Verfügung. (siehe S. 4, WTA-Merkblatt 5-20-2009).

- ① **Bohrungen durchführen**
Bohrlöcher entsprechend den Vorgaben des WTA-Merkblatts 5-20-09/D im angemessenen Bohrlochraster setzen.
- ② **Packer setzen**
Packer in Bohrlöcher einsetzen und fixieren.
- ③ **Schleiergelinjektion**
Verarbeitungsfertige Komponenten von IG Acryl 3K mit geeigneten 2K-Pumpen in das anstehende Erdreich injizieren.
- ④ **Verschluss der Bohrlöcher**
Nach Reaktion (Verfestigung) des Schleiergels Packer entfernen und Bohrlöcher mit WP DS Levell verschließen.
- ⑤ **Sanierputz (optional)**
Auftrag eines geeigneten Remmers Sanierputzsystems.





Rissinjektion

Wasserführende Risse schnell und sicher verschließen

Eine Vielzahl von Wassereintrüben und das damit einhergehende Eindringen von Schadstoffen in die Bausubstanz entsteht aufgrund von Rissen, Hohlräumen oder schadhaften Bauteilfugen. Diese beeinträchtigen nicht nur die Nutzung der angrenzenden Räumlichkeiten, sondern führen zu massiven Schäden der Bausubstanz. Die häufigsten Ursachen für Rissbildung sind z. B.:

- ✓ Schwinden aufgrund unzureichender Nachbehandlung
- ✓ Eigenspannung des Bauteils

Um derartige Fehlstellen erfolgreich und dauerhaft zu verschließen, sind neben detaillierten Kenntnissen über Ursache, Art und Eigenschaft des Risses, auch die Wahl eines geeigneten Injektionsmaterials ausschlaggebend. Remmers bietet für feuchte oder wasserführende Risse unterschiedliche Injektionsharze auf Polyurethanharz-Basis an. Unsere Harze eignen sich zur Herstellung von dehnfähigen Verbindungen in Mauerwerk und Betonbauteilen.

- ① **Bohrungen durchführen**
Bohrlöcher beidseitig versetzt entlang des Rissverlaufes im Winkel von 45° bohren.
- ② **Packer setzen**
Bohrstaub ausblasen und Injektionspacker in Bohrlöcher einsetzen und fixieren.
- ③ **Rissinjektion**
Verarbeitungsfertiges Injektionsharz (je nach Aufgabenstellung IR PUR 250, IR PUR 2K rapid und/oder IR PUR 2K 150) injizieren.
- ④ **Verschluss der Bohrlöcher**
Nach Reaktion (Erhärtung) des Injektionsharzes Packer ausbauen/abschlagen. Bohrlöcher mit WP DS Levell schließen.

System-Lösungen zur nachträglichen Bauwerksabdichtung



Übersicht

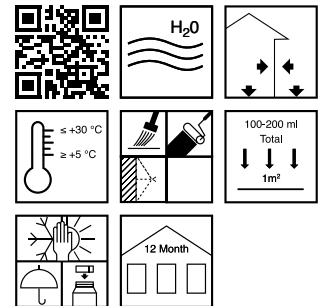
Verkieselungskonzentrate / Grundierungen	66
Multifunktionale Bauwerksabdichtung 1K	68
Multifunktionale Bauwerksabdichtung 2K	69
Additive für multifunktionale Bauwerksabdichtung	74
Bitumendickbeschichtungen 2K/1K (KMB/PMBC)	76
Gewebe für PMBCs	78
Additive für PMBCs	79
Bitumenschutanstriche	80
Fugenbänder	81
Dämmplattenkleber bituminös	87
Abdichtungs-Zubehör	88
Abdichtungsschutz	91
Rohrflansch	92
Dichtungsschlämmen mineralisch (MDS starr)	93
Dichtungsmörtel / Dichtungsmörtel schnell	95
Dichtungsputze	98
Schnellzement	99
Nachträgliche Horizontalsperren	101
Injektionsgele	105
Injektionsharze flexibel	106
Mineralische Injektion & Hohlraumverfüllung	109
Salzbehandlung & Schwammbekämpfung	110
Vorspritzmörtel	113
Porengrundputze	115
Sanierputze	116
Gewebe / Gewebewinkel	120
Feinputze & Spachtel	121
Beschichtungen	123
Untergrundvorbehandlung / Grundierung	124
Spachtel & Verbundmörtel	125
Beschichtungen	127
Bodenabdichtungen selbstverlaufend	129
Kleben	130
Platten [eco]-System	133
Platten SLP CS-System	136
Streifentechnologie iQ-Therm-2.0	139
Spachtel & Putze	143
Oberflächenfinish	147
Zubehör & Werkzeuge	149

Kiesel MB

Spezialgrundierung

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Systembestandteil zur Bauwerksabdichtung ▪ Saugende mineralische Untergründe
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verbessert die Haftung zum Untergrund ▪ Wasserabweisend ▪ Festigend
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 100 - 200 ml/m² je nach Untergrund

Anz. je Palette	288	90	60	24
VPE	1 l	5 l	10 l	30 l
	Kanister K	Kanister K	Kanister K	Kanister K
Gebinde-Schlüssel	01	05	10	30
Art.-Nr.				
3008	■	■	■	■



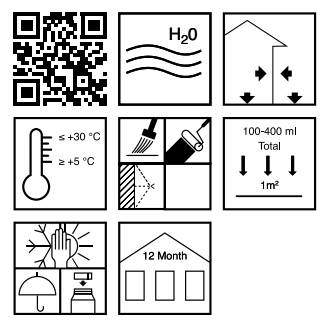
Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 2K	(3014)
MB 2K [eco]	(2940)
MB 1K rapid	(0851)
Remmers PMBCs	
Remmers Dichtungsschlämmen	

Primer Hydro F

Wässrige Grundierung mit verfestigender Wirkung

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sandende, saugende mineralische Untergründe ▪ Unter keramischen Belägen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Oberflächenfestigend ▪ Saugfähigkeitsegalisierend ▪ Schnell trocknend ▪ Wässrig
Verbrauch	▪ Ca. 0,1 - 0,4 l/m ² je nach Untergrund

Anz. je Palette	90	24
VPE	5 l	30 l
	Kanister K	Kanister K
Gebinde-Schlüssel	05	30
Art.-Nr.		
2842	■	■



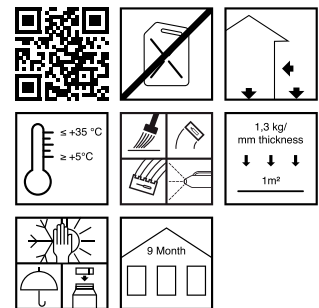
Systemprodukte	Art.-Nr.
FL fix white	(2850)
FF 1K	(2868)
FL fix [basic]	(2859)
FL fix	(2817)
FL fix rapid	(2866)

MB 1K rapid

Einkomponentige multifunktionale Bauwerksabdichtung

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Neubauabdichtung ▪ Einbautiefen > 3 m im Erdreich ▪ Anschluss an WU-Betonkonstruktionen ▪ Querschnittsabdichtung in und unter Wänden ▪ Sockel- und Putzabdichtung ▪ Nachträgliche Außenabdichtung im Bestand ▪ Haftbrücke auf Altbitumen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ohne Anmischen direkt aus dem Gebinde verarbeitbar ▪ Schnelle, Vernetzer unterstützte Durchtrocknung ▪ Schnelle Verbundhaftung, auch auf nicht mineralischen Untergründen ▪ Sehr emissionsarm (GEV-EMICODE EC 1^{Plus}) ▪ Geprüft radondicht ▪ Hochflexibel, dehnfähig und rissüberbrückend ▪ Druckwasserdicht ▪ Überstreich- und überputzbar ▪ Schlämm-, streich-, spachtel- und spritzfähig ▪ Frost-Tausalzbeständig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mind. 1,3 kg/m²/mm Trockenschichtdicke

Anz. je Palette	45	44	18
VPE	5 kg	10 kg	25 kg
	Eimer K	Eimer K	Eimer K
Gebinde-Schlüssel	05	10	25
Art.-Nr.			
0851	■	■	■
Mindestabnahmemenge: 45 × 5 kg (Palette)			



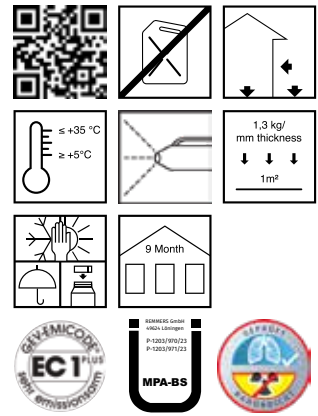
Systemprodukte	Art.-Nr.
Tape F	(4822)
Protect MKT 1*	(3024)
Kiesel MB	(3008)
WP DS Levell	(0426)
WP DKS rapid [basic]	(0423)
VM Fill	(0517)
VM Fill rapid	(0519)
FL fix	(2817)
Color PA	(6500)
DS Protect	(0823)
Tex 4,8/100	(4183)

*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!

MB 1K S

Einkomponentige multifunktionale Bauwerksabdichtung für die maschinelle Verarbeitung

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Neubauabdichtung Einbautiefen > 3 m im Erdreich Anschluss an WU-Betonkonstruktionen Querschnittsabdichtung in und unter Wänden Sockel- und Putzabdichtung Nachträgliche Außenabdichtung im Bestand Haftbrücke auf Altbitumen 	
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Schlämm-, streich- und spritzfähig Schnelle Verbundhaftung, auch auf nicht mineralischen Untergründen Sehr emissionsarm (GEV-EMICODE EC 1Plus) Hochflexibel, dehnfähig und rissüberbrückend Geprüft radondicht Druckwasserdicht Überstreich- und überputzbar Schnelle, Vernetzer unterstützte Durchtrocknung Frost-Tausalzbeständig 	
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> Mind. 1,3 kg/m²/mm Trockenschichtdicke 	
Anz. je Palette	18	1
VPE	25 kg	1000 kg
	Eimer K	Container
Gebinde-Schlüssel	25	61
Art.-Nr.		
0852	■	■



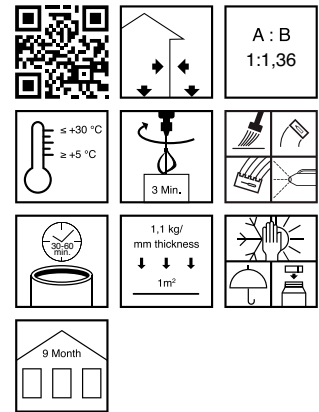
Systemprodukte	Art.-Nr.
Tape F	(4822)
Protect MKT 1*	(3024)
Kiesol MB	(3008)
WP DS Levell	(0426)
WP DKS rapid [basic]	(0423)
VM Fill	(0517)
VM Fill rapid	(0519)
FL fix	(2817)

*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!

MB 2K

Multifunktionale Bauwerksabdichtung vereint die Eigenschaften flexibler, rissüberbrückender, mineralischer Dichtungsschlämmen MDS und Bitumendickbeschichtungen PMBC

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schnellabdichtung ▪ Neubauabdichtung ▪ Horizontalabdichtung in und unter Wänden ▪ Nachträgliche Bauwerksabdichtung im Bestand nach WTA ▪ Einbautiefen > 3 m im Erdreich ▪ Zugelassen für Anschluss an WU-Betonkonstruktionen ▪ Sockel- und Fußpunktabdichtung ▪ Abdichtung im Verbund (AiV) ▪ Haftbrücke auf Altbitumen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mehr als 3 mm geprüfte Rissüberbrückung (gemäß DIN EN 14891) ▪ Schnelle Durchtrocknung und Vernetzung nach 18 Std. bei 5 °C und 90 % relative Feuchte ▪ Erfüllt die Prüfanforderungen für PMBC ▪ Geprüft radondicht ▪ Sehr emissionsarm (GEV-EMICODE EC 1^{Plus}) ▪ Lösemittelfrei ▪ Bitumenfrei ▪ Druckwasserdicht ▪ Hohe Haftzugfestigkeit ▪ Sehr gute Haftung auch auf nicht mineralischen Untergründen (z. B. Kunststoffe, Metalle, etc.) ▪ Hochflexibel, dehnfähig und rissüberbrückend ▪ Früh belegbar (≥ 4h) ▪ UV-beständig ▪ Frost-Tausalzbeständig ▪ Überstreich- und überputzbar ▪ Schlämm-, streich-, spachtel- und spritzfähig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mind. 1,1 kg/m²/mm Trockenschichtdicke



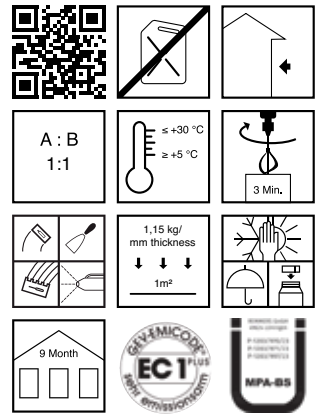
Anz. je Palette	44	18	18
VPE	8,3 kg Kombibehälter (2 x 2,4 kg Pulver + 2 x 1,75 kg Polymer)	25 kg Kombibehälter (1 x 14,4 kg Pulver + 1 x 10,6 kg Polymer)	25 kg Kombibehälter (3 x 4,8 kg Pulver + 3 x 3,5 kg Polymer)
Gebinde-Schlüssel	08	11	25
Art.-Nr.			
3014	■	■	■

Systemprodukte	Art.-Nr.
Kiesel MB	(3008)
WP DS Levell	(0426)
VM Fill rapid	(0519)
Protect MKT 1*	(3024)
VZ MB	(3005)
VM Fill	(0517)
Kiesel	(1810)
Remmers Dichtungsschlämmen	
*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!	

MB 2K [eco]

Zweikomponentige multifunktionale Bauwerksabdichtung auf Basis nachwachsender Rohstoffe

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schnellabdichtung ▪ Neubauabdichtung ▪ Einbautiefen > 3 m im Erdreich ▪ Mineralische Untergründe ▪ Außenliegende, streifenförmige Arbeitsfugenabdichtung für Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand gegen drückendes Wasser (Wassereinklassungen W2.1-E) ▪ Neubauabdichtung nach DIN 18533 für die Wassereinklassung W1-E, W2.1-E, W3-E und W4-E ▪ Sockel- und Fußpunktabdichtung ▪ Haftbrücke auf Altbitumen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sehr emissionsarm (GEV-EMICODE EC 1^{Plus}) ▪ Schnelle Durchtrocknung und Vernetzung nach 24 Std. bei 5 °C und 90 % relative Feuchte ▪ Lösemittelfrei ▪ Bitumenfrei ▪ Druckwasserdicht ▪ Geprüft radondicht ▪ Hohe Haftzugfestigkeit ▪ Hochflexibel, dehnfähig und rissüberbrückend ▪ Überstreich- und überputzbar ▪ Schlamm-, streich-, spachtel- und spritzfähig ▪ Sehr gute Haftung auch auf nicht mineralischen Untergründen (z. B. Kunststoffe, Metalle, etc.) ▪ UV-beständig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,15 kg/m²/mm Trockenschichtdicke ▪ Ca. 4,6 kg/m² bei 4 mm Trockenschichtdicke



Anz. je Palette	18
VPE	25 kg Kombibehälter(2 × 6,25 kg PK + 2 × 6,25 kg FK)
Gebinde-Schlüssel	25
Art.-Nr.	
2940	■

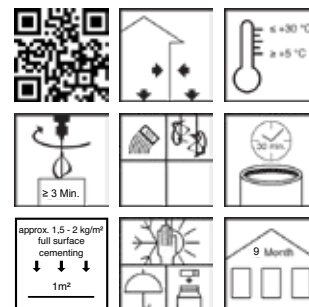
Systemprodukte	Art.-Nr.
WP DKS rapid [basic]	(0423)
WP DS [basic]	(0405)
WP DS Levell	(0426)
MB ADD S	(3079)
DS Protect [basic]	(0815)
DS Protect	(0823)
Selectmix RMS	(6752)
Tex 4/100	(3880)
Tape VF 120 [eco]	(4827)

MB Fix 2K

Leichter, bitumenfreier Reaktiv-Dämmplattenkleber

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verklebung von Perimeter- und Sockeldämmplatten auf mineralischen Untergründen und vorhandenen Abdichtungen ▪ Verklebung von Dämmplatten untereinander
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hohe Ergiebigkeit durch Luftporenbildung beim Anrühren ▪ Sehr gute Haftung ▪ Sichere und schnelle Reaktion hinter Dämmplatten ▪ Früh anfüllbar auch bei ungünstigen Klimaverhältnissen ▪ Hohe Standfestigkeit ▪ Leicht und vielseitig in der Handhabung ▪ Langlebig ▪ Bitumen- und Lösemittelfrei
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Je nach Untergrundbeschaffenheit und erzielter Dichte <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 3 bis 4 kg/m² bei vollflächiger Verklebung im Buttering-Floating-Verfahren ▪ Ca. 1,5 bis 2 kg/m² bei vollflächiger Verklebung im Buttering- oder Floating-Verfahren

Anz. je Palette	18
VPE	16,5 kg Kombibehälter (1 × 9,9 kg Pulver + 1 × 6,6 kg Polymer)
Gebinde-Schlüssel	17
Art.-Nr.	
0855	■



Systemprodukte	Art.-Nr.
DS Protect ^[basic]	(0815)
DS Protect	(0823)
VZ MB	(3005)
Remmers FPD	
Remmers PMBC	
Doppelwellenrührer	

MB 2K Window Kit

Vorkonfektioniertes Set zur Abdichtung bodentiefer Fenster

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Abdichtung bodentiefer Fenster
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ INHALT MB 2K Window Kit: <ul style="list-style-type: none"> - Verarbeitungsanleitung - MB 2K (8,3 kg) - Collomix-Rührer WK 70 S - Tape VF 120 (10 m Rolle Dichtband) - Tape VF 100 IC (4 Stück Innenecken) - Tape VF 75 EC (4 Stück Außenecken) - Schleifschwamm - Kana® KanaClassic Eckenpinsel - Flächenstreicher



Anz. je Palette	18
VPE	1 Stück
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
3137	■

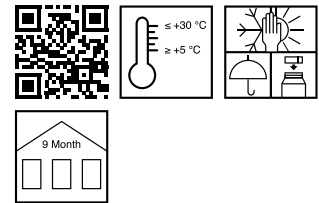
Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 2K	(3014)
Tape VF-Serie	

VZ MB

Flüssiger Verzögerer

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verzögern der Abbindegeschwindigkeit
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verzögernde und verflüssigende Wirkung
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Max. 1,0% bei MB 2K auf Gesamtmenge ▪ Max. 0,5% bei Betofix OS 5b+ auf Gesamtmenge

Anz. je Palette	240
VPE	10 × 1 l
	Karton
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
3005	■



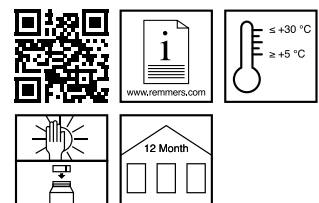
Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 2K	(3014)

Protect MKT 1

Algizide und fungizide Ausrüstung von MB 2K, Dispersionsfarben und wasserbasierten Lasuren

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Filmkonservierung von MB-Produkten zum Schutz vor Bewuchs mit Algen und Pilzen insbesondere Blutregenalg ▪ Filmkonservierung von Dispersionsfarben & -Lasuren zum Schutz vor Bewuchs durch Schimmel und Algen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sehr gutes Wirkungsspektrum gegen Pilze, Algen und Hefen ▪ Wässriges Konservierungsmittel ▪ Langzeitstabilität durch Depotwirkung ▪ Beständigkeit gegenüber Auswaschung und UV-Einflüssen
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Je nach Anwendung

Anz. je Palette	500
VPE	100 ml
	Flasche K
Gebinde-Schlüssel	81
Art.-Nr.	
3024	■



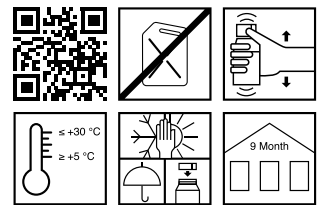
Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 2K	(3014)
MB 1K rapid	(0851)

MB ADD S

Additiv bei Verarbeitung im Spritzverfahren

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verarbeitung von MB 2K im Spritzverfahren ▪ Verarbeitung von MB 2K [eco] im Spritzverfahren ▪ Verarbeitung von MB 1K rapid im Spritzverfahren ▪ Verarbeitung von Betofix OS 5b+ im Spritzverfahren
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lösemittelfrei ▪ Verflüssigend
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Max. 4% bei MB 2K auf Gesamtmenge Max. 4% bei MB 2K [eco] auf Gesamtmenge Max. 4% bei MB 1K rapid auf Gesamtmenge Max. 3% bei Betofix OS 5b+ auf Gesamtmenge

Anz. je Palette	288	90
VPE	12 × 1 l	5 l
	Dosierflasche	Kanister
Gebinde-Schlüssel	01	05
Art.-Nr.		
3079	■	■



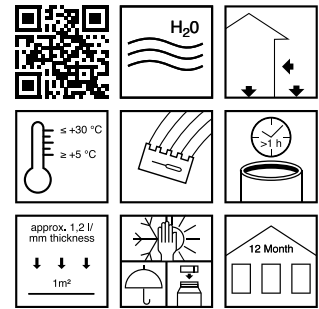
Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 2K	(2940)
Betofix OS 5b+	(1113)
MB 2K	(3014)
MB 1K rapid	(0851)

BIT 2K [basic]

Lösemittelfreie, kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtung mit Polystyrol, 2K

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erdberührte Abdichtung Neu- und Altbau ▪ Wassereinwirkungsklasse W1.1-E, W1.2-E, W2.1-E, W3-E und W4-E (nur Spritzwasser) gem. DIN 18533 ▪ Nachträgliche Bauwerksabdichtung gem. WTA-Merkblatt 4-6
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lösemittelfrei ▪ Druckwasserdicht ▪ Hochflexibel, dehnfähig und rissüberbrückend ▪ Geprüft radondicht
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,2 l/m²/mm Trockenschichtdicke Ca. 3,5 - 4,5 l/m² bei vollflächiger Dämmplattenverklebung Mind. 1,5 l/m² als Perimeterdämmkleber bei punktwiser Verklebung

Anz. je Palette	18
VPE	30 l Eimer K
Gebinde-Schlüssel	30
Art.-Nr.	
020871	■



Systemprodukte	Art.-Nr.
Kiesol MB	(3008)
WP DS Levell	(0426)
Kiesol	(1810)
BIT ADD S	(0869)
Tex 4,8/100	(4183)
Remmers Dichtungsschläm- men	

BIT 1K [basic]

Lösemittelfreie, kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtung mit Polystyrol, 1K

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erdberührte Abdichtung Neu- und Altbau ▪ Wassereinwirkungsklasse W1.1-E, W1.2-E, W2.1-E, W3-E und W4-E (nur Spritzwasser) gem. DIN 18533 ▪ Nachträgliche Bauwerksabdichtung gem. WTA-Merkblatt 4-6
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lösemittelfrei ▪ Druckwasserdicht ▪ Hochflexibel, dehnfähig und rissüberbrückend ▪ Geprüft radondicht
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,2 l/m²/mm Trockenschichtdicke



Anz. je Palette	44	18
VPE	10 l Eimer K	30 l Eimer K
Gebinde-Schlüssel	10	30
Art.-Nr.	■	■
020872		

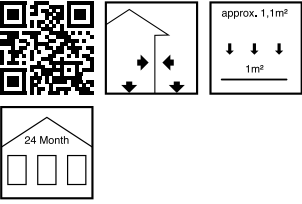
Systemprodukte	Art.-Nr.
Kiesel	(1810)
WP DS Levell	(0426)
BIT ADD S	(0869)
Kiesel MB	(3008)
Tex 4,8/100	(4183)
DS Protect	(0823)
BIT Primer [basic]	(0824)
MB 2K	(3014)
Ilack C	(0814)
Rohrflansch	(4350)
Remmers Dichtungsschlämmen	

Tex 4,8/100

Armierungsgewebe aus E-Glas mit polymeren Kunststoffen ummantelt

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verstärkungseinlage für kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen (PMBC) ▪ Verstärkungseinlage für Flexible Polymermodifizierte Dickbeschichtungen (FPD)
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verrottungsfest ▪ Alkalibeständig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,1 m²/m² Tex 4,8/100

Anz. je Palette	48
VPE	1,0 m x 50 m Rolle
Gebinde-Schlüssel	02
Art.-Nr.	
4183	■



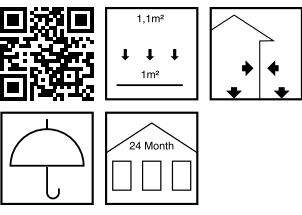
Systemprodukte	Art.-Nr.
Remmers PMBCs	

Tex 5/100 [eco]

Armierungsgewebe aus Naturfasergemisch

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verstärkungseinlage in MB 2K [eco] ▪ Aufnahme von Untergrundbewegungen ▪ Rissinstandsetzung
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auf Basis nachwachsender Rohstoffe ▪ Dauerelastisch ▪ Schiebefest
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,1 m²/m²

Anz. je Palette	30
VPE	1,0 m x 0,2 m Rolle
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
4826	■



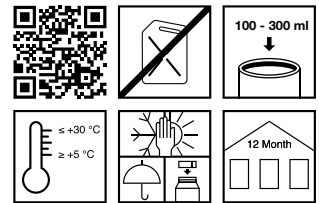
Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 2K	(2940)

BIT ADD S

Additiv für PMBCs bei Verarbeitung im Spritzverfahren

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verarbeitung von PMBCs im Spritzverfahren
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lösemittelfrei ▪ Verflüssigend
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 100 - 300 ml je Gebinde

Anz. je Palette	432
VPE	6 × 1 l Flasche K
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
0869	■



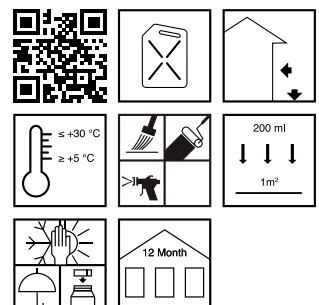
Systemprodukte	Art.-Nr.
BIT 2K	(0871)
BIT K2	(0888)

Ilack C

Creemförmiger Bitumenschutzanstrich, lösemittelhaltig

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundierung auf alten bituminösen Untergründen (mit Abstreuerung) ▪ Schutzanstrich auf Beton, Mauerwerk und Putz im Erdreich
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Creemförmig ▪ Lösemittelhaltig ▪ Feuchtigkeitsbeständig ▪ Wärme- und kältebeständig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mind. 0,20 l/m² pro Arbeitsgang

Anz. je Palette	96	22
VPE	5 l Eimer W	20 l Eimer W
Gebinde-Schlüssel	05	20
Art.-Nr.		
0814	■	■



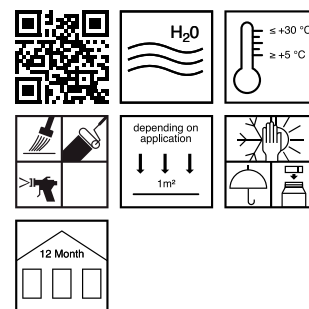
Systemprodukte	Art.-Nr.
Remmers PMBCs	

BIT Primer [basic]

Lösemittelfreie Bitumenemulsion

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schutzanstrich auf Beton, Mauerwerk und Putz im Erdreich ■ Grundierung unter bituminösen Abdichtungen (PMBC) ■ Kapillarverschluss
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Lösemittelfrei ■ Feuchtigkeitsbeständig ■ Wärme- und kältebeständig ■ Wasserverdünnbar
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundierung: mind. 0,025 kg/m² (1:10 mit Wasser) ■ Schutzanstrich: mind. 0,25 kg/m² pro Arbeitsgang

Anz. je Palette	80	33	18
VPE	5 kg	10 kg	25 kg
	Eimer K	Eimer K	Eimer K
Gebinde-Schlüssel	05	10	25
Art.-Nr.			
020824	■	■	■



Systemprodukte **Art.-Nr.**

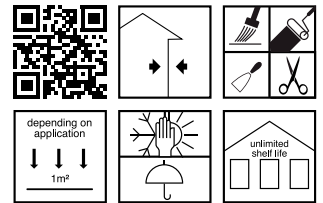
Tape VF 120

Hochwertiges, vliesbeschichtetes Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk Basis

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Innen und Außen ▪ Abdichtung im Übergang an WU-Betonkonstruktionen (PG-ÜBB) ▪ Sockelabdichtung ▪ Abdichtung im Verbund (AiV) ▪ An- und Einbindung flexibler polymermodifizierter Dickbeschichtungen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hochflexibel ▪ Hohes Dehn- und Rückstellvermögen ▪ Spezielle Vliesbeschichtung
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nach Bedarf



Anz. je Palette	48	120	600	50
VPE	10 m	50 m	10 Stück	25 Stück
	Rolle	Rolle	Karton	Karton
Gebinde-Schlüssel	01	02	01	01
	Art.-Nr.			
Tape VF 120 / Fugenband VF 120	5071	■	■	
Tape VF 75 EC / Außenecke VF	5073		■	
Tape VF 100 IC / Innenecke VF	5074		■	
Tape VF 120 VC / Wandmanschette VF 120×120 mm	5077			■

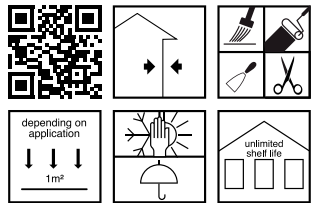


Systemprodukte	Art.-Nr.
MB TX 2K	(3004)
WP Flex 1K	(0445)
MB 2K	(3014)
Betofix OS 5b+	(1113)
MB FL 2K	(3001)

Tape VF 120 [eco]

Premium-Dichtband auf NBR-Kautschuk-Basis

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ■ Innen und Außen ■ Abdichtung im Übergang an WU-Betonkonstruktionen (PG-FBB Teil 1) ■ Sockelabdichtung ■ An- und Einbindung flexibler polymermodifizierter Dickbeschichtungen ■ An nicht mineralische Baustoffe und Anschlussbereiche wie Kunststoff, Metall und Holz
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Hochflexibel ■ Hohes Dehn- und Rückstellvermögen ■ Beidseitig, spezielle Vliesbeschichtung ■ Dicke: 0,6 mm ■ Temperaturresistenz: -20 °C bis +90 °C ■ Erfüllt höchste Umwelt- und Gesundheitsanforderungen
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ■ Nach Bedarf



Anz. je Palette	120	240	224
VPE	50 m	10 Stück	10 Stück
	Rolle	Karton	Karton
Gebinde-Schlüssel	01	01	01
	Art.-Nr.		
TAPE VF 120 [eco]	4827	■	
TAPE VF 100 [eco] IC / Innenecke	4828		■
TAPE VF 75 [eco] EC / Außenecke	4829		■

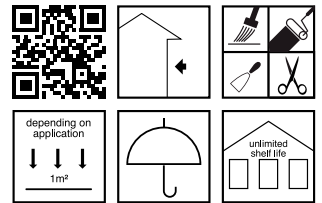
Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 2K [eco]	(2940)

Tape VF 250 EC large

Hochwertiges, beidseitig vliesbeschichtetes Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk Basis

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Außen ▪ Abdichtung bodentiefer Elemente
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hochflexibel ▪ Hohes Dehn- und Rückstellvermögen ▪ Spezielle Vliesbeschichtung ▪ Alkalibeständig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nach Bedarf

Anz. je Palette	110
VPE	2 x Stück Karton
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
blau	4802



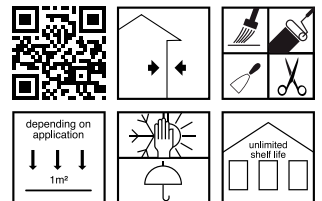
Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 2K	(3014)

Tape VF 500

Hochwertiges, vliesbeschichtetes Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk Basis

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Innen und Außen ▪ Sockelabdichtung ▪ An- und Einbindung flexibler polymermodifizierter Dickbeschichtungen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hochflexibel ▪ Hohes Dehn- und Rückstellvermögen ▪ Spezielle Vliesbeschichtung
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nach Bedarf

Anz. je Palette	48
VPE	10 m Rolle
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
Tape VF 500 / Fugenband VF 500	5075



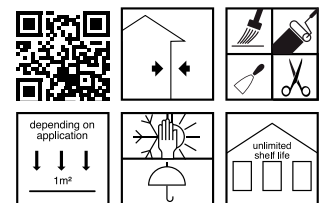
Systemprodukte	Art.-Nr.
WP Flex 1K	(0445)
MB 2K	(3014)

Tape VF 350 HC

Dichtmanschette für Rohrdurchführungen

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Innen und Außen Abdichtung von Rohren und Kabeln gegen nicht drückendes und drückendes Wasser
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Hochflexibel Hohes Dehn- und Rückstellvermögen Spezielle Vliesbeschichtung
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> Nach Bedarf

Anz. je Palette	50
VPE	5 Stück Karton
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
blau	4804 ■



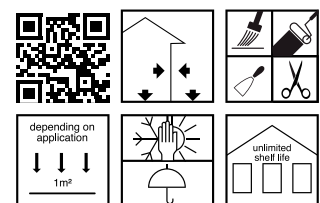
Systemprodukte	Art.-Nr.
WP Flex 1K	(0445)
MB 2K	(3014)
Remmers PMBCs	

Tape VF 250

Hochwertiges, beidseitig vliesbeschichtetes Premium-Dichtband auf NBR Kautschuk Basis

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Innen und Außen Abdichtung im Übergang an WU-Betonkonstruktionen (PG-ÜBB) Abdichtung im Verbund (AiV) Sockelabdichtung An- und Einbindung flexibler polymermodifizierter Dickbeschichtungen Erdberührte Bauwerksabdichtung Sichere und wasserdichte Abdichtung von Innenecken und Fugen Anschluss an angrenzende Bauteile Anschluss an nicht mineralische Bauteile Anwendung in Verbindung mit rissüberbrückenden, mineralischen Dichtungsschlämmen (MDS) und flexiblen, polymermodifizierten Dickbeschichtungen (FPD)
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Hochflexibel Hohes Dehn- und Rückstellvermögen Spezielle Vliesbeschichtung
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> Nach Bedarf

Anz. je Palette	24
VPE	50 m Rolle
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
4805	■



Systemprodukte	Art.-Nr.
MB TX 2K	(3004)
MB FL 2K	(3001)
WP Flex 1K	(0445)
MB 2K	(3014)

Tape F

Armierungsvlies für 1K multifunktionale Bauwerksabdichtungen

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Vlies zur Verstärkung von MB 1K rapid und MB 1K S bei Materialübergängen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Flächengewicht ca. 110 g/m²
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> Nach Bedarf

Anz. je Palette	120	150	150
VPE	50 m	20 Stück	20 Stück
	Rolle	Beutel	Beutel
Gebinde-Schlüssel	01	01	01
Art.-Nr.			
TAPE F-120, Breite 120 mm	4822	■	
TAPE F-IC	4824		■
TAPE F-EC	4825		■



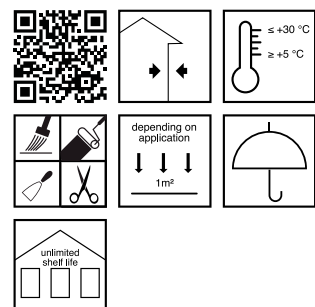
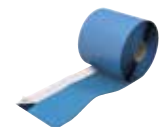
Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 1K S	(0852)
MB 1K rapid	(0851)

Tape VF 250 XA

Hochwertiges, vliesbeschichtetes Premium-Dichtband auf Basis von NBR Kautschuk mit 30 mm Selbstklebestreifen

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Innen und Außen An- und Einbindung flexibler polymermodifizierter Dickbeschichtungen Sockelabdichtung Abdichtung im Verbund (AiV)
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Flexibel 30 mm Selbstklebestreifen mit hoher Klebkraft Spezielle Vliesbeschichtung
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> Nach Bedarf

Anz. je Palette	24
VPE	25 m
	Rolle
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
4803	■



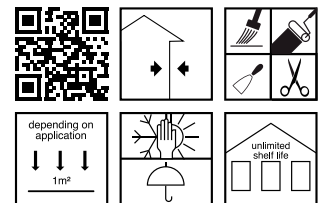
Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 2K	(3014)
WP Flex 1K	(0445)
Remmers PMBCs	

Tape XA 100/XA 250

Vliesbeschichtetes, selbstklebendes Butyldichtband

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ■ Innen und Außen ■ An- und Einbindung von MB 2K, MB TX 2K, Betofix OS 5b+, PMBC's und flexiblen, mineralischen Dichtungsschlämmen an nicht mineralische Baustoffe und Anschlussbereiche wie Kunststoff, Metall und Holz
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Flexibel ■ Hohe Klebkraft ■ Spezielle Vliesbeschichtung ■ Wasserdicht
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ■ Nach Bedarf

Anz. je Palette	105	120
VPE	Rolle 10 m, 25 cm breit Karton	Rolle 25 m, 10 cm breit Karton
Gebinde-Schlüssel	01	01
	Art.-Nr.	
Tape XA 250	5003	■
Tape XA 100	5017	■



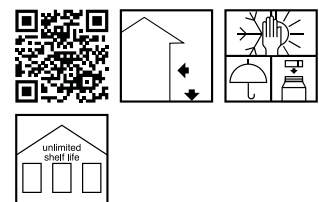
Systemprodukte	Art.-Nr.
WP Flex 1K	(0445)
MB 2K	(3014)
Remmers PMBCs	

Tape B 240 E / Tape B 240

Fugenband zur Abdichtung von Gebäudetreppenfugen

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ■ Außen ■ Abdichtung von Gebäudetreppenfugen ■ Abdichtung von Arbeits- und Sollrissfugen ■ Einarbeitung in MB 2K
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Flexibel ■ Dauerhaft abdichtend ■ Bitumenverträglich ■ Kältebeständig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ■ Nach Bedarf

Anz. je Palette	140	24
VPE	7 m Rolle	30 m Rolle
Gebinde-Schlüssel	01	01
	Art.-Nr.	
Tape B 240 E	7 m x 240 mm (mit Endstücken)	4806
Tape B 240	30 m x 240 mm	4813



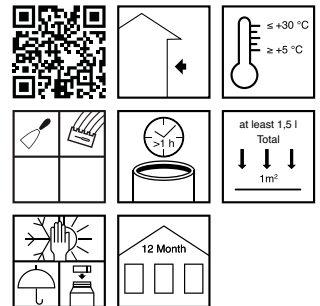
Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 2K	(3014)

BIT 2K Fix [basic]

Lösemittelfreier, bituminöser Dämmplattenkleber, 2K

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kleber für Dämmplatten auf mineralischen und bituminösen Untergründen ▪ Kleber für Dämmplatten untereinander
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lösemittelfrei ▪ Hohe Klebkraft ▪ Beständig gegen betonangreifende Wässer (DIN 4030 XA3)
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mind. 1,5 l/m²

Anz. je Palette	18
VPE	30 l Eimer K
Gebinde-Schlüssel	30
Art.-Nr.	
020878	■



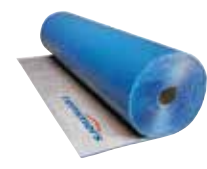

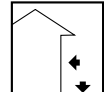
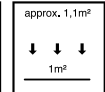
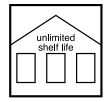

Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 2K	(3014)
Kiesol MB	(3008)
DS Protect	(0823)
Remmers PMBCs	

DS Protect

Hochbelastbare, 3-lagige Schutzbahn mit Entkopplungsfunktion

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schutzschicht erdberührte Abdichtung Neu- und Altbau ■ Schutzschicht gemäß DIN 18533 ■ Schutzschicht gemäß WTA-Merkblatt 4 - 6 ■ Senkrechtes Dränelement gemäß DIN 4095 ■ Horizontales Dränelement in Parkhäusern und Tiefgaragen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Hohe Druckbelastbarkeit ■ Hohe Wasserableitung ■ Verrottungsresistent
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ca. 1,1 m²/m²

Anz. je Palette	6	6
VPE	2 m x 20 m = 40 m ²	2 m x 12,5 m = 25 m ²
	Rolle	Rolle
Gebinde-Schlüssel	01	25
Art.-Nr.		
0823	■	■

Systemprodukte	Art.-Nr.
DS Protect AL	(0819)
DS Protect Clip	(0818)
MB 2K	(3014)
Remmers PMBCs	
Remmers Dichtungsschlämmen	

DS Protect Clip

Halterung für DS Protect und DS Protect AL

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Befestigung und Montagehilfe für DS Protect ▪ Halterung von DS Protect AL
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbstdichtend im Anschlussbereich ▪ Flexibel ▪ UV- und temperaturbeständig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 4 St./m

Anz. je Palette	80
VPE	50 Stück Beutel
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
0818	■



Systemprodukte	Art.-Nr.
DS Protect AL	(0819)
DS Protect	(0823)

DS Protect AL

Abschlussleiste für DS Protect

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dekorativer Abschluss für DS-Systemschutz ▪ Schutz der Drainebene vom DS Protect
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Flexibel ▪ UV- und temperaturbeständig

Anz. je Palette	150
VPE	20 Stück Karton
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
2 m pro Stück	0819 ■



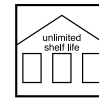
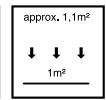
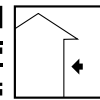
Systemprodukte	Art.-Nr.
DS Protect Clip	(0816)
DS Protect	(0823)
DS Protect	(0815)
DS Protect Clip	(0818)

DS Protect [basic]

3-lagiges Schutzsystem aus PET-Recycling

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schutzschicht erdberührte Abdichtung Neu- und Altbau ■ Schutzschicht gemäß DIN 18533 ■ Schutzschicht gemäß WTA-Merkblatt 4 - 6 ■ Senkrechtes Dränelement gemäß DIN 4095
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ PET-Recycling ■ Hohe Wasserableitung
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ca. 1,1 m²/m²

Anz. je Palette	6
VPE	1,25 m x 14 m = 17,5 m ²
	Rolle
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
0815	■



Systemprodukte	Art.-Nr.
DS Protect AL	(0819)
DS Protect Clip	(0816)

ABDICHTUNGS-ZUBEHÖR

DS Protect Clip [basic]

Halterung für DS Protect [basic] und DS Protect AL

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Befestigung und Montagehilfe für DS Protect [basic] ▪ Halterung von DS Protect AL
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Flexibel
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 4 St./m
Anz. je Palette	50
VPE	50 Stück Karton
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
0816	■



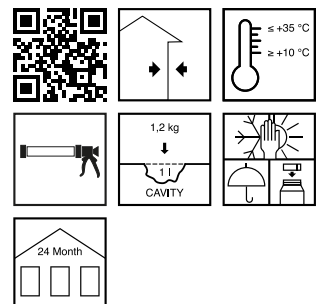
Systemprodukte	Art.-Nr.
DS Protect [basic]	(0815)
DS Protect AL	(0819)

ABDICHTUNGSSCHUTZ

Stopaq

Dauerplastische, quellfähige Dichtungsmasse

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dauerplastische Eindichtung von Kabeln, Leitungen und Rohren ▪ Bei rückseitiger Wasserbeanspruchung ▪ Wasser- und Abwasserbereich ▪ Abdichtung von wasserführenden Lecks 	
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Druckwasserdicht bis 0,3 bar ▪ Gasundurchlässig ▪ Alterungsbeständig ▪ Dauerplastisch ▪ Unter Wassereinwirkung expandierend 	
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,2 kg/l Hohlraum 	
Anz. je Palette	48	900
VPE	10 kg Eimer K	25 × 310 ml Kartusche
Gebinde-Schlüssel	10	25
Art.-Nr.		
7810	■	■



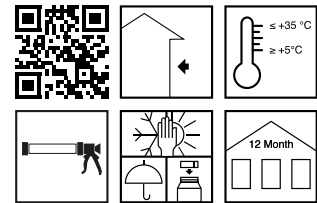
Systemprodukte	Art.-Nr.
Rundschnur	(4260)
WP DS Levell	(0426)
Betofix R4	(1096)

Rohrflansch

Spezialflansch + Kleber zur Abdichtung von Rohrdurchführungen

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Abdichtung von Rohrdurchführungen in Verbindung mit Remmers PMBC und MB 2K Wassereintragsklasse W1.1-E, W1.2-E, W2.1-E, W3-E und W4-E gem. DIN 18533 Nachträgliche Bauwerksabdichtung gem. WTA-Merkblatt 4-6
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Druckwasserdicht UV- und temperaturbeständig Salzwasserbeständig Isocyanat-, silicon- und halogenfrei Lösemittelfrei
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> Nach Bedarf

Anz. je Palette	100	100	100	100	60	60	36
VPE	Ø 8-27	Ø 28-44	Ø 45-64	Ø 65-86	Ø 87-110	Ø 111-125	Ø 135-161
	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück
Gebinde-Schlüssel	01	02	03	04	01	01	02
Art.-Nr.							
Sonderanfertigung Ø < 87 mm	4349	■	■	■	■		
Standardartikel Ø 87-110 mm	4350				■		
Sonderanfertigung Ø > 110 mm	4351					■	■

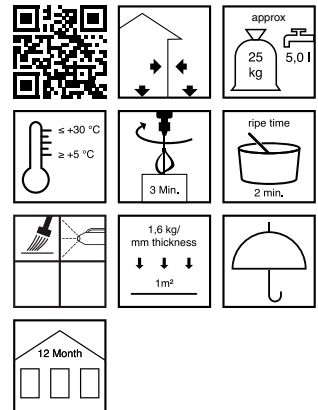


Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 2K	(3014)
Remmers PMBCs	

WP Sulfatex

Starre, mineralische Dichtungsschlämme mit hohem Sulfatwiderstand

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nachträgliche Kellerinnenabdichtung ▪ Nachträgliche Sockelabdichtung ▪ Behälterabdichtung gegen von innen drückendes Wasser ▪ Hinterfeuchtungsschutz für erdberührte Bauwerksabdichtung ▪ Bauteile im Kontakt mit Trinkwasser ▪ Salzbelastete Untergründe ▪ WW-Dichtungsschlämme gem. DIN 19573
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sehr emissionsarm (GEV-EMICODE EC 1^{Plus}) ▪ Druckwasserdicht ▪ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA) ▪ Sehr gute Haftung zum Untergrund ▪ Wasserdampfdiffusionsoffen ▪ Chemische Beständigkeit nach DIN 4030 bis zum Angriffsgrad: XA2
Verbrauch	▪ Ca. 1,6 kg/m ² /mm Schichtdicke
Anz. je Palette	36
VPE	25 kg Papiersack
Gebinde-Schlüssel	25
Art.-Nr.	
grau	0430



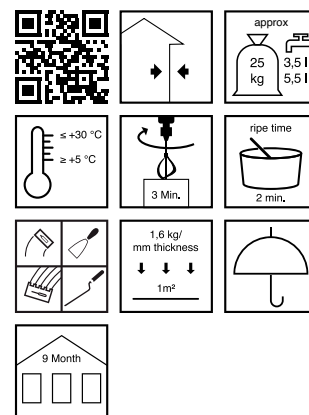
Systemprodukte	Art.-Nr.
Kiesol C+	(0743)
Kiesol MB	(3008)
Kiesol	(1810)
Kiesol iK	(1813)
MB 2K	(3014)
Remmers Sanierputze	

WP Sulfatex rapid

Schnell abbindender schlämm- und spachtelfähiger Dichtmörtel mit hohem Sulfatwiderstand

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nachträgliche Kellerinnenabdichtung ▪ Nachträgliche Sockelabdichtung ▪ Hinterfeuchtungsschutz für erdberührte Bauwerksabdichtung ▪ Behälterabdichtung gegen von innen drückendes Wasser ▪ Wasserdichte Schnellreparatur von Fehlstellen ▪ Fugen- und Flächenspachtel ▪ Herstellung von Dichtungskehlen ▪ Salzbelastete Untergründe
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schichtdicke einlagig bis 50 mm ▪ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA) ▪ Schnell erhärtend ▪ Druckwasserdicht ▪ Schlämm- bis spachtelfähige Konsistenz durch Wasserzugabe einstellbar
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,6 kg/m²/mm Schichtdicke als Schlämme Ca. 1,7 kg/m²/mm Schichtdicke als Spachtel Ca. 1,7 kg/m Dichtkehle

Anz. je Palette	42
VPE	25 kg PE-Sack
Gebinde-Schlüssel	25
Art.-Nr.	
grau	0429



Systemprodukte	Art.-Nr.
Kiesol MB	(3008)
MB 2K	(3014)
SP Prep	(0400)
WP DS Levell	(0426)
Kiesol	(1810)
Remmers PMBCs	

WP DS Levell

Dichtspachtel mit hohem Sulfatwiderstand

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Wasserdichte Reparatur von Fehlstellen Fugen- und Flächenspachtel Herstellung von Dichtungskehlen Egalisierung unter Abdichtungen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Spannungsarm und rissfrei erhärtend Sehr gute Haftung zum Untergrund Schichtdicke einlagig bis 50 mm Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA)
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> Ca. 1,7 kg/m²/mm Schichtdicke Ca. 1,7 kg/m als Dichtungskehle

Anz. je Palette	36
VPE	25 kg Papiersack
Gebinde-Schlüssel	25
Art.-Nr.	
grau	0426



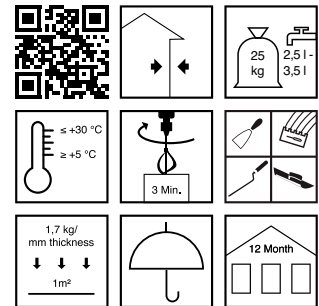

Systemprodukte	Art.-Nr.
SP Prep	(0400)
WP RH rapid	(1010)
MB 2K	(3014)
Kiesol MB	(3008)
Kiesol	(1810)
Remmers Dichtungsschlämen	
Remmers PMBCs	

WP DKS rapid [basic]

Schnell abbindender Dichtspachtel

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Wasserdichte Schnellreparatur von Fehlstellen Negative Wasserdruckbeanspruchung bis 1,5 bar (> 2 cm Schichtstärke) Fugen- und Flächenspachtel Herstellung von Dichtungskehlen Hinterfeuchtungsschutz für erdberührte Bauwerksabdichtung
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Spannungsarm und rissfrei erhärtend Sehr gute Haftung zum Untergrund Schnell abbindend Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA)
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> Ca. 1,7 kg/m²/mm Schichtdicke Ca. 1,7 kg/m als Dichtkehle

Anz. je Palette	42
VPE	25 kg PE-Sack
Gebinde-Schlüssel	25
Art.-Nr.	
grau	0423 ■

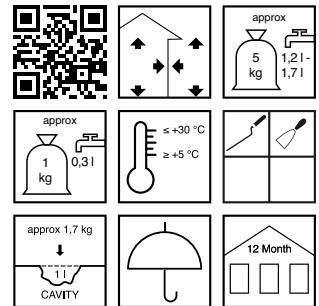


Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 1K rapid	(0851)
MB TX 2K	(3004)
MB 2K	(3014)
Kiesol MB	(3008)
MB 1K S	(0852)
Kiesol	(1810)
MB 2K	(2940)
Remmers PMBCs	
Remmers Dichtungsschlämen	

WP RH rapid

Schnell abbindender Stopfmörtel

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schnellreparatur von Fließstellen, Sickerstellen und Wassereinbrüchen ▪ Verdämmung unter Remmers Mineralischen Dichtungsschlämmen ▪ Instandsetzung und Abdichtung von Beton, Mauerwerk, Putz und Schachtanlagen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sekundenschnelle Reaktion (Erstarrungsbeginn nach ca. 30 Sekunden) ▪ Druckwasserdicht ▪ Schwindarm ▪ Frostbeständig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,7 kg/l Hohlraum



Anz. je Palette	288	64	32
VPE	1 kg	5 kg	15 kg (3 × 5 kg)
	Eimer K	Eimer K	Eimer K
Gebinde-Schlüssel	01	05	15
Art.-Nr.			
grau	1010	■	■



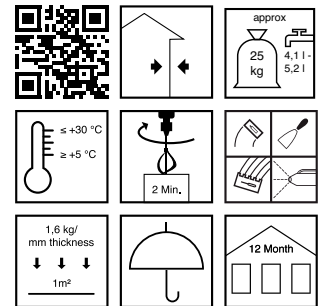
Systemprodukte	Art.-Nr.
WP Sulfatex	(0430)
Kiesel	(1810)

WP Top [basic]

Wasserundurchlässiger Werk trockenmörtel

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ■ Innenabdichtung im Remmers [basic]-System ■ Egalisierung mineralischer Untergründe ■ Wasserundurchlässiger Putz- und Mauermörtel
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wasserundurchlässig ab 20 mm Trockenschichtdicke ■ Standfest ■ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA) ■ Wasser-, wetter- und frostbeständig ■ Porenhydrophob ■ Maschinengängig ■ Faserarmiert
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ca. 1,6 kg/m²/mm Schichtdicke bzw. ca. 1,6 kg/dm³

Anz. je Palette	36
VPE	25 kg Papiersack
Gebinde-Schlüssel	25
Art.-Nr.	
grau	0428 ■

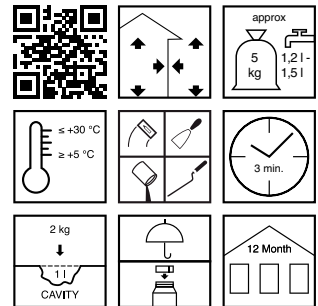


Systemprodukte	Art.-Nr.
WP Sulfatex	(0430)
SP Prep	(0400)
Salt IH	(0674)
SP Top SL	(1050)
Kiesol	(1810)
Sulfatex LQ	(0663)
Remmers Sanierputze	
Remmers Abdichtungsprodukte (FPD, MDS, PMBC)	

CEM rapid

Chloridfreier Schnellzement zur universellen Anwendung

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schnellmontagemörtel für Einbauteile ▪ Schnellreparatur von Fließstellen, Sickerstellen und Wassereinbrüchen ▪ Ausgießen offener und geschlossener Formen ▪ Beschleuniger für normalabbindende Mörtel
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sehr hohe Früh- und Endfestigkeit ▪ Minutenschnelle Reaktion (5 Minuten) ▪ Wasserundurchlässig ▪ Frost-Tausalzbeständig ▪ Mit Zementen n. DIN EN 197-1 mischbar
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 2,0 kg/l Hohlraum <p>Mischungsverhältnis je nach Anwendung: Schnellmontage/Befestigung Verankerung: ca. 3 RT CEM rapid zu 1 RT Wasser Abdichten/Verschließen von Fließstellen, Sickerstellen: ca. 3 RT CEM rapid zu 1 RT Wasser Herstellung von Gießformen: ca. 2 RT CEM rapid zu 1 RT Wasser Schnellbindezusatz: ca. 10 - 20 Gew.-% CEM rapid</p>



Anz. je Palette		64	32
VPE		5 kg	15 kg (3 × 5 kg)
		Eimer K	Eimer K
Gebinde-Schlüssel		05	15
Art.-Nr.			
grau	2834	■	■

ZM HF [basic]

Mörtelvergütung auf Basis einer wässrigen Polymerdispersion

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Herstellung von Haftsclämmen, Haftmörteln, Ausbesserungs- und Reparaturmörteln Vergütung von Estrichen, Putzen und Ausbesserungsschichten Grundierung für Betone, Zement und Anhydritestriche
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Verbesserung der Verbundhaftung Erhöhung der Druckfestigkeit Erhöhung der Biegezugfestigkeit Verseifungsfest
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> Für Haftbrücken, Schlämmen: Ca. 0,1 - 0,2 kg/m² Für Haftmörtel: Ca. 1,0 kg auf 1 - 2 m² je nach Schichtdicke

Anz. je Palette	360	126	50
VPE	1 kg	5 kg	10 kg
	Kanister W	Kanister W	Kanister W
Gebinde-Schlüssel	01	05	10
Art.-Nr.			
0220	■	■	■



- Systemprodukte**
- Remmers Restauriermörtel
 - Remmers Fugenmörtel
 - Remmers Dichtungsschlämmen
 - Remmers minearische Putze

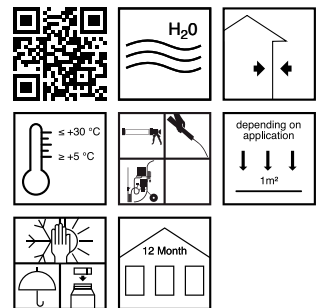
Kiesel C+

Silancreme für Horizontalsperren gegen aufsteigende Mauerwerksfeuchtigkeit

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Poröse, mineralische Baustoffe wie Ziegel, Sand-/ Kalksandstein ▪ Nachträgliche Querschnittsabdichtung von Mauerwerk drucklos bis DFG 95 %
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Inverse Formulierung für schnellere Wirkung ▪ Sehr gut penetrierend ▪ Hydrophobierend ▪ Hohe Ergiebigkeit ▪ WTA-Prüfzeugnis für Wirksamkeitsklasse B (< 120 Tage)
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 80 ml/m je 10 cm Wanddicke



Anz. je Palette	18	400	64	60	32
VPE	12 × 550 ml	20 × 550 ml	5 l	10 l	12,5 l
	Thekenbox -Alu-Puppe mit Schraub- verschluss. Einmalinjektor	Alu-Puppe mit Schraub- verschluss	Eimer K	Politainer	Eimer K
Gebinde-Schlüssel	12	55	05	10	13
Art.-Nr.					
0743	■	■	■	■	■

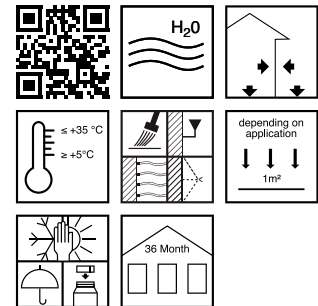


Systemprodukte	Art.-Nr.
WP Sulfatex rapid	(0429)
WP DS Levell	(0426)
Kiesel	(1810)
WP Sulfatex	(0430)

Kiesel

Lösemittelfreies, verfestigendes Verkieselungskonzentrat 1K

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Poröse, mineralische Baustoffe wie Ziegel, Sand-/Kalksandstein, mineralische Putze ▪ Nachträgliche Querschnittsabdichtung von Mauerwerk drucklos bis DFG 80 % ▪ Nachträgliche Querschnittsabdichtung von Mauerwerk mit Niederdruck bis DFG 95 % ▪ Grundierung gegen rückseitig einwirkende Feuchtigkeit ▪ Oberflächenvergütung
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Festigend ▪ Porenverengend ▪ Wasserabweisend ▪ Mauersalzhemmend ▪ Verbessert die Haftung, Abrieb- und Oberflächenfestigkeit ▪ Erhöht die Beständigkeit gegen chemischen Angriff
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nachträgliche Querschnittsabdichtung: Ca. 1,5 kg/m je 10 cm Wanddicke (kann je nach Mauerwerksporosität erheblich variieren) Grundierung: Ca. 0,1-0,3 kg/m² (1:1 mit Wasser verdünnen) Oberflächenvergütung: Ca. 0,2-0,4 kg/m²



Anz. je Palette	360	84	50	24	2	1
VPE	1 kg	5 kg	10 kg	30 kg	210 kg	1000 kg
	Kanis-ter W	Kanis-ter W	Kanis-ter W	Kanis-ter W	Fass	Con-tainer
Gebinde-Schlüssel	01	05	10	30	69	61
Art.-Nr.						
1810	■	■	■	■	■	■

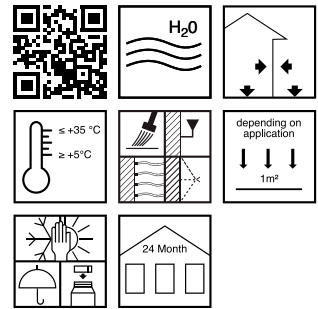
Systemprodukte

Remmers Innen- & Außenabdichtungssysteme

Kiesel Standard

Verfestigendes Verkieselungskonzentrat 1K

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Poröse, mineralische Baustoffe wie Ziegel, Sand-/Kalksandstein, mineralische Putze ▪ Nachträgliche Querschnittsabdichtung von Mauerwerk drucklos bis DFG 80 % ▪ Nachträgliche Querschnittsabdichtung von Mauerwerk mit Niederdruck bis DFG 95 % ▪ Grundierung gegen rückseitig einwirkende Feuchtigkeit ▪ Oberflächenvergütung
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Festigend ▪ Porenverengend ▪ Wasserabweisend ▪ Verbessert die Haftung, Abrieb- und Oberflächenfestigkeit ▪ Erhöht die Beständigkeit gegen chemischen Angriff
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nachträgliche Querschnittsabdichtung: Ca. 1,5 kg/m je 10 cm Wanddicke (kann je nach Mauerwerksporosität erheblich variieren) Grundierung: Ca. 0,1-0,3 kg/m² (1:1 mit Wasser verdünnen) Oberflächenvergütung: Ca. 0,2-0,4 kg/m²



Anz. je Palette	84	50	24	2
VPE	5 kg	10 kg	30 kg	210 kg
	Politainer	Politainer	Politainer	Fass
Gebinde-Schlüssel	05	10	30	69
Art.-Nr.				
0310	■	■	■	■

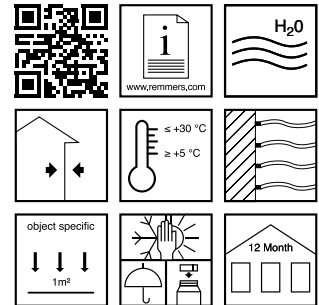
Systemprodukte	Art.-Nr.
BSP 3	(0312)
BIT 2K	(0871)
WP Top	(0428)
WP Sulfatex	(0430)
WP DS	(0405)
WP DS Levell	(0426)
WP Sulfatex rapid	(0429)
BIT 1K	(0872)
WP DKS rapid	(0423)
Remmers Innen- und Außenabdichtungssysteme	

Kiesel iK

Wasserverdünnbares Siloxankonzentrat

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Poröse, mineralische Baustoffe wie Ziegel, Sand-/Kalksandstein, mineralische Putze ▪ Nachträgliche Querschnittsabdichtung von Mauerwerk mit Niederdruck bis DFG 95 % ▪ Nass-in-Nass-Verfahren (Mehrstufeninjektion)
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hydrophobierend ▪ Hohe Eindringtiefe ▪ Wirkstoffgehalt: 100 % ▪ Wasserverdünnbar (bis 1:12) ▪ Hohe Ergiebigkeit
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Konzentrat (verdünntbar 1:8 bis 1:12) Ca. 0,2 kg/m je 10 cm Wanddicke (kann je nach Mauerwerksporosität erheblich variieren)

Anz. je Palette	50	24
VPE	10 kg	30 kg
	Kanister W	Kanister W
Gebinde-Schlüssel	10	30
Art.-Nr.		
1813	■	■



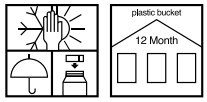
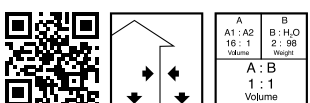
Systemprodukte	Art.-Nr.
Injektionspacker und Plastikinjektor	(4200)
BSP 3	(0312)
WP Sulfatex	(0430)
Kiesel	(1810)
WP DS Levell	(0426)

IG Acryl 3K

Acrylatgel

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schleierinjektion ▪ Baugrundverfestigung und -abdichtung ▪ Fugenhinterlegung
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dreikomponentig ▪ Wasserquellend ▪ Niedrigviskos ▪ Lösemittelfrei ▪ Hoch dehnbar ▪ Quelfähig ▪ Frost-Tausalzbeständig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schleierinjektion: ca. 20 - 60 kg/m² (entspricht ca. 10 - 30 kg Gelkonzentrat)

Anz. je Palette	24	36	
VPE	1 kg	1 Stück	22,95 kg
	Kanister K	Kanister K	Set
Gebinde-Schlüssel	01	01	23
Art.-Nr.			
IG Acryl 3K	6873		■
MIXCAN (20 l)	6875		■
IG Acryl COMP S	6877	■	
IG Acryl 3K Set enthält: Komponente A1 (21,50 kg) & Komponente A2 (1,05 kg) & Komponente B (0,4 kg) Hinweis: Mixcan (Mischgefäß) und IG Acryl Comp S (Beschleuniger) bitte separat bestellen!			

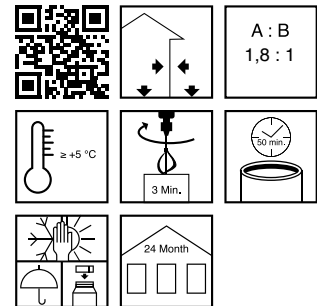


Systemprodukte	Art.-Nr.
Endstück	(4519)
Setzwerkzeug	(4515)
Collomix® Rührer DLX	(4286)
WP DS Levell	(0426)
Lamellenschlagpacker 18 × 115 mm	(4520)
Verlängerungsrohr	(4521)
Spezialschneider	(4518)
Remmers Injektionspacker	

IR PUR 2K 150

Hochflexibles PU-Injektionsharz 2K, D-I (P)

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rissinjektion im Beton nach DIN EN 1504-5 ▪ Klassifizierung: U(D1) W(2) (1/2/3/4*) (5/30) ▪ Feuchtezustand: DY, DP, WT, WF* - *Wasserführende Risse erfordern eine Vorinjektion mit IR PUR 2K rapid! ▪ Geprüft nach ZTV-ING (RISS), (BAST-Liste) ▪ Geprüft nach DIN V 18028 ▪ Verpressen von Injektionsschläuchen ▪ Horizontalsperre und Abdichtung im Mauerwerk ▪ Abdichtung von feuchten und wasserführenden Rissen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hohe Chemikalienbeständigkeit ▪ Total solid (angelehnt an Prüfverfahren Deutsche Bauchemie e.V.) ▪ Niedrigviskos ▪ Hohe Flankenhaftung ▪ Sehr hohe Dehnbarkeit
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ - Objektspezifisch zu bestimmen - Abhängig vom Feuchtegehalt im Gefüge, Rissbreite und Bauteildicke - Ca. 1,1 kg/l Hohlraum - Ca. 0,4-0,7 kg/lfm



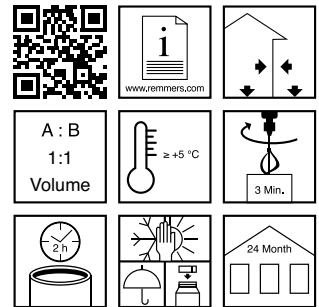
Anz. je Palette	300	
VPE	1 kg	7,75 kg
	Kanister W	Kanister W
Gebinde-Schlüssel	01	08
Art.-Nr.		
6871	■	■

Systemprodukte	Art.-Nr.
IR PUR 2K rapid	(6876)
IH-Set 30	(6874)
Epoxy MT 100	(0936)
V 101	(0978)
Remmers Injektionspacker	

IR PUR 2K rapid

Schnell expandierendes PU-Injektionsschaumharz 2K, SPUR, D-I (P)

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rissinjektion im Beton nach DIN EN 1504-5 ▪ Klassifizierung: U(D1) W(1/2/3) (4*) (5/30)*Nur temporär abdichtend! ▪ Feuchtezustand: WF ▪ Vorinjektion bei wasserführenden Rissen (WF) ▪ Geprüft nach ZTV-ING (RISS), (BAST-Liste) ▪ Geprüft nach DIN V 18028 ▪ Hohlraumverfüllung im Mauerwerk/Beton bei Wassereinbruch ▪ Schleierinjektion
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Temporär abdichtend ▪ Schnell und stark expandierend ▪ Hohe Chemikalienbeständigkeit ▪ Hohe Flankenhaftung
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Objektspezifisch zu bestimmen Abhängig vom Feuchtegehalt im Gefüge, Rissbreite und Bauteildicke - Ca. 0,1 kg/l Hohlraum - Ca. 0,3-0,5 kg/lfm - Volumenvergrößerung ca. 40-fach



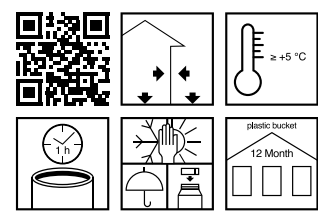
Anz. je Palette	300	
VPE	1 kg	11,2 kg
	Kanister W	Kanister W
Gebinde-Schlüssel	01	11
Art.-Nr.		
6876	■	■

Systemprodukte	Art.-Nr.
IR PUR 2K 150	(6871)
Schaumreiniger	(1099)
Verdünnung V 101	(0978)
Remmers Injektionspacker	

IR PUR 250

Flexibles, feuchtigkeitsreaktives 1K PU-Injektionsharz, D-I (P)

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ■ Rissinjektion im Beton nach DIN EN 1504-5 ■ Klassifizierung: U(D1) W(3) (2/3/4*) (8/30) *Nur bei drucklos wasserführenden Rissen! ■ Feuchtezustand: DP, WT, WF ■ Bauwerksabdichtung bei drückendem Wasser ■ Abdichtung von feuchten und wasserführenden Rissen ■ Achtung! Feuchtigkeit/Wasser muss zwingend vorhanden sein
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Feuchtigkeitsreaktiv ■ Hohe Chemikalienbeständigkeit ■ Hohe Flankenhaftung ■ Sehr hohe Dehnbarkeit
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ■ - Objektspezifisch zu bestimmen - Abhängig vom Feuchtegehalt im Gefüge, Rissbreite und Bauteildicke - Ca. 0,1 kg/l Hohlraum - Ca. 0,3-0,5 kg/lfm - Volumenvergrößerung ca. 25-fach



Anz. je Palette	495	126
VPE	1 kg	5,3 kg
	Kanister W	Kanister W
Gebinde-Schlüssel	01	05
Art.-Nr.		
6870	■	■

Systemprodukte	Art.-Nr.
Epoxy MT 100	(0936)
WP DS Levell	(0426)
V 101	(0978)
Remmers Injektionspacker	

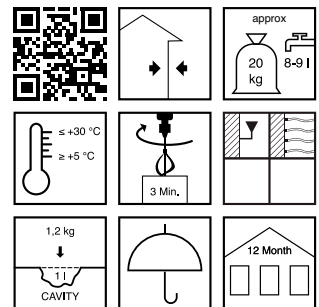
BSP 3/6

Fließfähiger, mineralischer Füll- und Injektionsmörtel

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ertüchtigung von hohlräumigem und lockerem Mauerwerk (nach WTA-Merkblatt 4-3) ▪ Verfüllen von Fugen und Bohrlöchern ▪ Vorinjektion von Bohrlöchern bei der Mehrstufeninjektion
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Niedrigviskos (besonders fließfähig) ▪ Schwindarm ▪ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA)
Verbrauch	▪ Ca. 1,2 kg/l Hohlraum



		Anz. je Palette	30
		VPE	20 kg
			PE-Sack
		Gebinde-Schlüssel	20
		Art.-Nr.	
BSP 3 grau M 2,5 (normal)	0312	■	■
BSP 6 grau M 5 (fest)	0309	■	



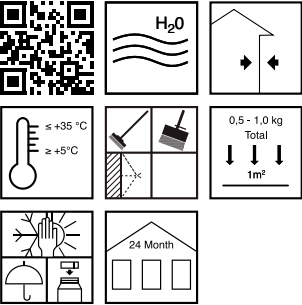
Systemprodukte	Art.-Nr.
WP RH rapid	(1010)
Kiesol iK	(1813)
Kiesol	(1810)

Sulfatex LQ

Immobilisierung von Sulfaten

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Poröse, mineralische Baustoffe wie Ziegel, Sand-/Kalksandstein, mineralische Putze ▪ Grundierung von sulfathaltigem Mauerwerk
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wandelt Sulfate in schwerlösliche Verbindungen um ▪ Nicht hydrophobierend
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Je nach Untergrund ca. 0,5 - 1,0 kg/m²

Anz. je Palette	90	24
VPE	5 kg Kanister K	30 kg Kanister K
Gebinde-Schlüssel	05	30
Art.-Nr.		
0663	■	■



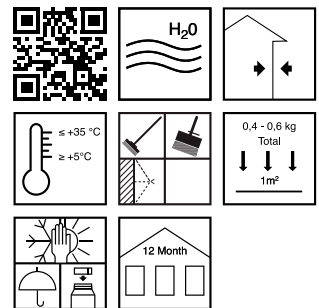
Systemprodukte	Art.-Nr.
Kiesol	(1810)
Salt IH	(0674)
WP Sulfatex	(0430)
WP Sulfatex rapid	(0429)
Remmers Sanierputzsysteme	

Salt IH

Temporäre Mauer Salzverkapselung

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Poröse, mineralische Baustoffe wie Ziegel, Sand-/Kalksandstein, mineralische Putze ▪ Grundierung von salzhaltigem Mauerwerk ▪ Oberflächenvergütung
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schadsalzverkapselnd ▪ Saugfähigkeitsreduzierend ▪ Festigend ▪ Porenverengend
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 0,4 - 0,6 kg/m²

Anz. je Palette	90	24
VPE	5 kg Kanister K	30 kg Kanister K
Gebinde-Schlüssel	05	30
Art.-Nr.		
0674	■	■



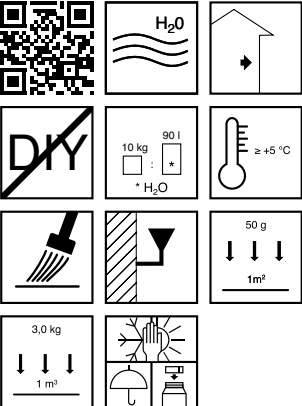
Systemprodukte	Art.-Nr.
Kiesol	(1810)
WP Sulfatex	(0430)
Sulfatex LQ	(0663)
WP Sulfatex rapid	(0429)
Remmers Sanierputzsysteme	

Adolit M flüssig

Flüssiges Schutzmittel-Konzentrat zur Verhinderung des Durchwachsens von Hausschwamm durch Mauerwerk

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Poröse, mineralische Baustoffe ▪ Mauerwerk unter Dach (nicht bewittert) ▪ Sperrmittel gegen Hausschwamm
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Breites Wirkungsspektrum aufgrund effektiver Kombination von langfristig stabilen Wirkstoffen ▪ Korrosionshemmend ▪ Sehr gut löslich
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Oberflächenverfahren: 50 g Konzentrat je m² Anwendungskonzentration: 10 % (500 g der anwendungsfertigen Lösung) Bohrlochtränkung und -drucktränkung: 3 kg Konzentrat je m³ Mauerwerk Anwendungskonzentration: 10 - 40 % (7,5 - 30 kg der anwendungsfertigen Lösung)

Anz. je Palette	84	60	24
VPE	5 kg	10 kg	30 kg
	Kanister K	Kanister K	Kanister K
Gebinde-Schlüssel	05	10	30
Art.-Nr.			
farblos	2100	■	■



Systemprodukte	Art.-Nr.
Adolit Holzbau B*	(2111)
BSP 3	(0312)
IG-10-Imprägniergrund IT*	(7144)
Kiesol	(1810)

*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!

SP Prep

Vorspritzmörtel nach WTA

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Untergrundvorbereitung vor dem Aufbringen mineralischer Putze ▪ Egalisierung unterschiedlichen Saugverhaltens des Untergrundes
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hohe Untergrundhaftung ▪ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA) ▪ Druckfestigkeit: CS IV
Verbrauch	▪ Volldeckend ca. 4 - 6 kg/m ²

Anz. je Palette	30
VPE	30 kg Papiersack
Gebinde-Schlüssel	30
	Art.-Nr.
grau (Eigenfarbe)	0400 ■



Systemprodukte	Art.-Nr.
SP Top SL	(1050)
Remmers Sanierputze	










SP Prep rapid

Schnell abbindender Vorspritzmörtel

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Untergrundvorbereitung vor dem Aufbringen mineralischer Putze ▪ Egalisierung unterschiedlichen Saugverhaltens des Untergrundes
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hohe Untergrundhaftung ▪ Schnell abbindend ▪ Bereits nach 90 min. überarbeitbar ▪ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA) ▪ Druckfestigkeit: CS IV
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Volldeckend 4 - 6 kg/m²



Anz. je Palette	30
VPE	30 kg Papiersack
Gebinde-Schlüssel	30
Art.-Nr.	
grau	0406 ■

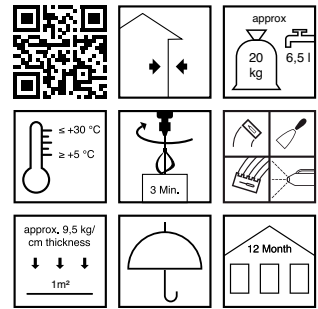
Systemprodukte	Art.-Nr.
SP Top SL	(1050)
ZM HF	(0220)
Kiesol	(1810)
Remmers Sanierputze	

SP Levell

Salzspeichernder Porengrundputz im Sanierputz-System für feuchte- und salzbelastetes Mauerwerk nach WTA

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Feuchte- und schadsalzbelastete Wandflächen und Mauerwerk ▪ Altbauten, Keller und Fassaden ▪ Entsalzung und Feuchtereduzierung ▪ Kondensatpuffer und Schutzschicht auf Innenabdichtungen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hohes Salzspeichervermögen ▪ Porosität > 45 Vol.% ▪ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA) ▪ Wasserdampfdiffusionsoffen ▪ Kapillaraktiv ▪ Einlagige Auftragsdicken 10 bis 40 mm ▪ Maschinengängig ▪ Druckfestigkeit: CS III
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 9,5 kg/m²/cm Schichtdicke

Anz. je Palette	42
VPE	20 kg Papiersack
Gebinde-Schlüssel	20
	Art.-Nr.
grau (Eigenfarbe)	0401 ■



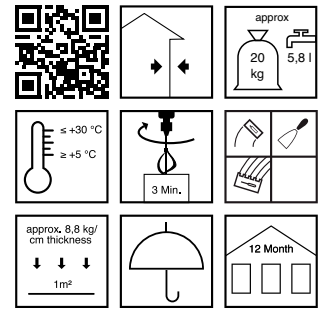
Systemprodukte	Art.-Nr.
Kiesol	(1810)
SP Prep	(0400)
Remmers Sanierputze	
Remmers Dichtungsschläm- men	

SP Top White

Sanierputz für feuchte- und salzbelastetes Mauerwerk nach WTA

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Instandsetzung, Renovierung und Sanierung feuchter, schadsalzbelasteter Wandflächen und Mauerwerke ▪ Innenwandflächen bei Kellern, Altbauten und Fassaden ▪ Bei hoher Schadsalzbelastung in Kombination mit SP Levell ▪ Einlagig verarbeitbar als Unter- und Oberputz
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA) ▪ Wasserdampfdiffusionsoffen ▪ Einlagige Auftragsdicke bis 30 mm ▪ Maschinengängig ▪ Druckfestigkeit: CS II
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 8,8 kg/m²/cm Schichtdicke

Anz. je Palette	42
VPE	20 kg Papiersack
Gebinde-Schlüssel	20
Art.-Nr.	
weiß	0402 ■
Silo auf Anfrage!	

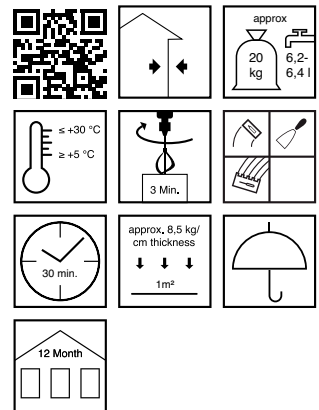


Systemprodukte	Art.-Nr.
SP Prep	(0400)
SP Fill Q3	(0409)
Kiesol	(1810)
SP Levell	(0401)
SP Top Q2	(0408)
Remmers Dichtungsschläm- men	

SP Top rapid

Sanierputz für feuchte- und salzbelastetes Mauerwerk nach WTA

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schnelle Instandsetzung feuchter und schadsalzbelasteter Wandflächen (Innenwandflächen bei Kellern u. Altbauten) ▪ Fassaden, historische Gebäude und Baudenkmale ▪ Bei hoher Schadsalzbelastung in Kombination mit SP Levell ▪ Einlagig verarbeitbar als Unter- und Oberputz
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schnell erhärtend ▪ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA) ▪ Hohes Salzspeichervermögen ▪ Wasserdampfdiffusionsoffen ▪ Porenhydrophob ▪ Faserverstärkt ▪ Austrocknungsfördernd ▪ Einlagige Auftragsdicke bis 30 mm
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 8,5 kg/m²/cm Schichtdicke, bei 2 cm Putzdicke ca. 17 kg/m²
Anz. je Palette	42
VPE	20 kg Papiersack
Gebinde-Schlüssel	20
	Art.-Nr.
altweiß (Eigenfarbe)	0404 ■



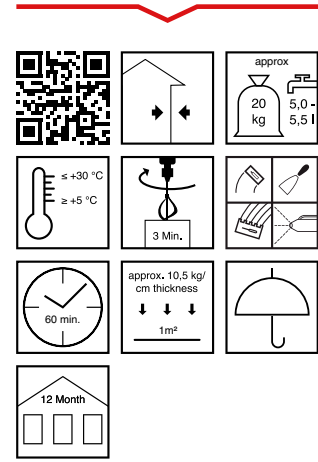
Systemprodukte	Art.-Nr.
Tex 6,5/100	(0236)
SP Top Q2	(0408)
Kiesol	(1810)
SP Fill Q3	(0409)
Color SP	(3080)
SP Prep rapid	(0406)
Remmers Dichtungsschläm- men	

SP Top SR

Sanierputz für feuchte- und salzbelastetes Mauerwerk nach WTA mit besonders hohem Sulfatwiderstand

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sockelbereiche mit und ohne Abdichtung ▪ Untergründe mit hoher Schadsalzbelastung ▪ Instandsetzung, Renovierung und Sanierung alter, feuchter und schadsalzbelasteter Mauerwerke
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA) ▪ Erhöhte Druckfestigkeit ▪ Wasserdampfdiffusionsoffen ▪ Einlagige Auftragsdicke bis 30 mm ▪ Maschinengängig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 10,5 kg/m²/cm Schichtdicke

Anz. je Palette	42
VPE	20 kg Papiersack
Gebinde-Schlüssel	20
	Art.-Nr.
grau (Eigenfarbe)	0416 ■



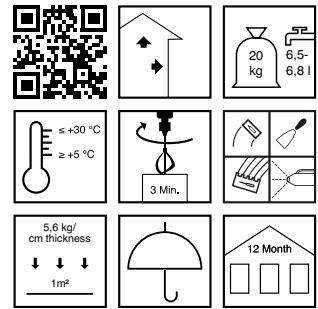
Systemprodukte	Art.-Nr.
Color SP	(3080)
SP Levell	(0401)
SP Top Q2	(0408)
Kiesol	(1810)

SP Top SL [basic]

Kapillaraktiver Klimaregulierungsputz insbesondere zur Schimmelsanierung

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Instandsetzung, Renovierung und Sanierung feuchter und schimmelpilzgefährdeter Wand- und Deckenflächen ▪ Luftfeuchteregulierung in Innenräumen ▪ Energetische Verbesserung von Außenwänden
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diffusionsoffen und kapillaraktiv ▪ Hoher Anteil kapillarkondensationsfähigen Porenraums ▪ Wärmedämmend ▪ Zweilagige Auftragsdicke bis 50 mm ▪ Hoher Sulfatwiderstand und niedrig wirksamer Alkaligehalt (SR/NA) ▪ Maschinengängig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 5,6 kg/m²/cm Schichtdicke

Anz. je Palette	35
VPE	20 kg Papiersack
Gebinde-Schlüssel	20
	Art.-Nr.
altweiß (Eigenfarbe)	1050 ■



Systemprodukte	Art.-Nr.
SP Prep	(0400)
SL Fill Q3	(2997)
Tex 6,5/100	(0236)
Color SL	(0237)

Tex 4/100

Armierungsgewebe aus E-Glas mit polymeren Kunststoffen ummantelt

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufnahme von Untergrundbewegungen ▪ Rissinstandsetzung ▪ Wärmedämmverbundsysteme ▪ Armierung von iQ M universal und SL Fill Q3
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dauerelastisch ▪ Verrottungsfest ▪ Alkalibeständig ▪ Schiebefest ▪ B: 1 m / L: 50 m
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,1 m²/m²

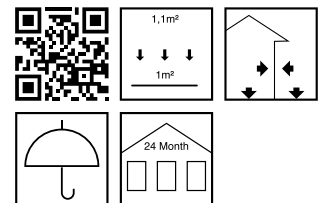
Anz. je Palette	1650
VPE	50 m
	Rolle
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
3880	■

Tex 6,5/100

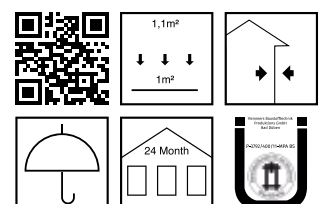
Armierungsgewebe aus E-Glas

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufnahme von Untergrundbewegungen ▪ Innendämmsystem iQ-Therm ▪ Sanierputzsysteme
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dauerelastisch ▪ Verrottungsfest ▪ Alkalibeständig ▪ Schiebefest ▪ Zugfest ▪ Weichmacherfrei
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1,1 m²/m²

Anz. je Palette	34
VPE	50 m
	Rolle
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
0236	■



Systemprodukte	Art.-Nr.
SL Fill Q4	(0210)
MB TX 2K	(3004)
SL Fill Q3	(2997)
iQ M universal	(0211)
VM Fill	(0517)



Systemprodukte	Art.-Nr.
iQ Top	(0228)
Remmers Sanierputze	

SP Top Q2

Mineralischer Feinputz

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Flächen- und Dünnschichtputz
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Wasserdampfdurchlässig Wasser-, wetter- und frostbeständig Hand- und maschinenverarbeitbar Filzbar Körnung: < 0,5 mm Druckfestigkeit: CS II
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> Ca. 1,3 kg/m²/mm; im Mittel bis ca. 3,5 kg/m²



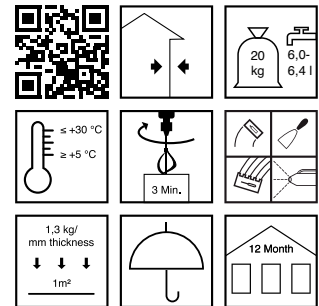
Anz. je Palette	36	42
VPE	25 kg	20 kg
	Papiersack	PE-Sack
Gebinde-Schlüssel	25	20
	Art.-Nr.	
altweiß (Eigenfarbe)	0408	■
Sonderfarbtöne	0524	■

Systemprodukte	Art.-Nr.
Color PA	(6500)
Color SH	(0630)
Color LA	(6400)
Remmers Sanierputze	

SP Fill Q3

Mineralischer Flächenspachtel und Feinputz

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Erstellung feiner, geschlossener und anstrichfähiger Putzflächen Zum Glätten von Sanierputzen und mineralischen Unterputzen Mineralischer Flächenspachtel im Innen- und Aussenbereich
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Anstrich- und tapezierfähig Filzbar Schichtdicke einlagig 1 - 5 mm Hand- und maschinenverarbeitbar Größtkorn ca. 0,3 mm Druckfestigkeit: CS II
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> Ca. 1,3 kg/m²/mm Schichtdicke, im Mittel ca. 3,0 kg/m².
Anz. je Palette	30
VPE	20 kg PE-Sack
Gebinde-Schlüssel	20
Art.-Nr.	
altweiß 0409	■

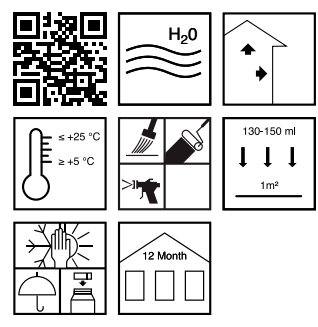


Systemprodukte	Art.-Nr.
Primer Hydro F	(2842)
Remmers Sanierputze	

Color SP

Hoch wasserdampfdurchlässige Innenfarbe für Sanierputzsysteme

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Deckende Beschichtung von Sanierputzen im Innenbereich ▪ Mineralische Untergründe ▪ Renovierungsbeschichtung auf matten, tragfähigen Altbeschichtungen ▪ Tapeten / Raufaser
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lösemittel- und weichmacherfrei ▪ Emissionsarm ▪ Nassabriebklasse 3 nach DIN EN 13300 ▪ Deckvermögen Klasse 1 bei 7,5 m²/l ▪ Glanzgrad: stumpfmatt ▪ Hoch wasserdampfdurchlässig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 0,13 - 0,15 l/m² je Arbeitsgang



Anz. je Palette	48	32
VPE	5 l	12,5 l
	Eimer K	Eimer K
Gebinde-Schlüssel	05	13
Art.-Nr.		
weiß	3080	■
Sonderton	3081	■

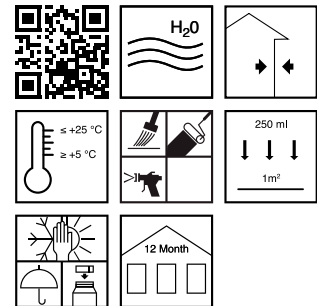
Systemprodukte	Art.-Nr.
Primer Hydro F	(2842)

Quarzgrund

Haftbrücke und Anstrich für mineralische Untergründe mit geringer Saugfähigkeit

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Untergründe mit niedrigem Saugvermögen (geschalter Ortbeton, Betonfertigteile) ▪ Haftbrücke für mineralische und organische Spachtel und Dünn-schichtputze ▪ Strukturgebende Grundbeschichtung ▪ Auf keramischen Belägen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rauigkeits-/griffigkeitserhöhend ▪ Hohes Haftvermögen ▪ Weiß pigmentiert ▪ Grobgefüllt ▪ Alkalibeständig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 0,25 l/m²

Anz. je Palette	48	32
VPE	5 l	12,5 l
	Eimer K	Eimer K
Gebinde-Schlüssel	05	13
Art.-Nr.		
2810	■	■



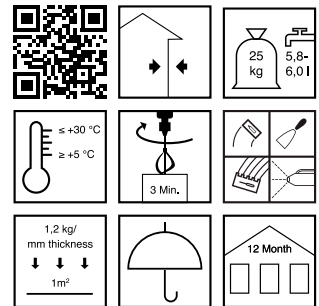
VM Fill

Universeller Klebe- und Armierungsmörtel

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Klebe- und Armierungsmörtel ▪ Instandsetzung gerissener Putz- und WDVS-Fassaden ▪ Sockelputz
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wasserabweisend ▪ Wasserdampfdurchlässig ▪ Gutes Haftvermögen ▪ Wasser-, wetter- und frostbeständig ▪ Maschinengängig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,2 kg/m²/mm Schichtdicke



Anz. je Palette	36
VPE	25 kg Papiersack
Gebinde-Schlüssel	25
Art.-Nr.	
altweiß 0517	■



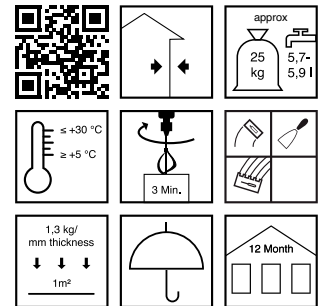
Systemprodukte	Art.-Nr.
Color SH	(0630)
Color LA	(6400)
Tex 4/100	(3880)
VM Fill rapid	(0519)
Color PA	(6500)
Color Flex	(2976)

VM Fill rapid

Schnellabbindender, filzbarer Klebe- und Reparaturmörtel

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schneller Klebemörtel, Spachtel und Dünnschichtputz ▪ Instandsetzung gerissener Putz- und WDVS-Fassaden ▪ Sockelputz ▪ Stuck
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schnell abbindend ▪ Wasserabweisend ▪ Wasserdampfdurchlässig ▪ Gutes Haftvermögen ▪ Filzbar ▪ Wasser-, wetter- und frostbeständig
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,3 kg/m²/mm Schichtdicke

Anz. je Palette	42
VPE	25 kg PE-Sack
Gebinde-Schlüssel	25
Art.-Nr.	
altweiß	0519



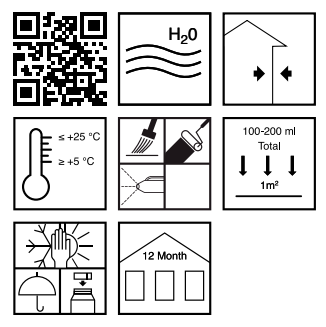
Systemprodukte	Art.-Nr.
VM Fill	(0517)
Color SH	(0630)
Color PA	(6500)
Color Flex	(2976)
Tex 4/100	(3880)
Color LA	(6400)

Primer Hydro HF

Wässrige Tiefengrundierung mit festigender und hydrophobierender Wirkung

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sandende und saugende mineralische Untergründe ▪ Abgewitterte, tragfähige Altbeschichtungen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Festigend ▪ Saugfähigkeitsegalisierend ▪ Wässrig
Verbrauch	▪ Ca. 100 - 200 ml/m ² je nach Untergrund

Anz. je Palette	90	24
VPE	5 l Kanister K	30 l Kanister K
Gebinde-Schlüssel	05	30
Art.-Nr.		
0725	■	■

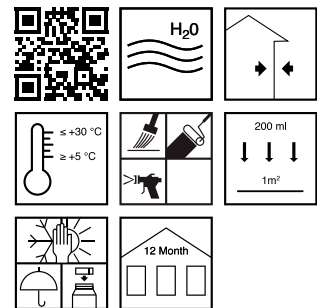


Systemprodukte	Art.-Nr.
Color PA	(6500)
Color SF	(6415)
WP Flow	(0431)
Color LA Fill	(0560)
Color LA	(6400)
Color Flex	(2976)

Color PA

Hochwertige Reinacrylat-Fassadenfarbe

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ■ Fassaden- und Betonoberflächen ■ Oberflächen-Schutzsysteme für Beton nach DIN EN 1504/DIN V 18026 <p>Remmers OS-B / OS 2-System: Primer Hydro HF + Color PA</p> <p>Remmers OS-C / OS 4-System: Color PA Fill + Color PA</p> <p>Remmers OS-C / OS 4-System: Betofix Fill + Color PA</p>
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Carbonatisierungsbremsend $s_d \text{ CO}_2 : \geq 252 \text{ m}$ ■ Hoch wasserabweisend $w \leq 0,1 \text{ kg}/(\text{m}^2 \cdot \text{h}^{0,5})$ ■ Wasserdampfdurchlässig $s_d < 0,3 \text{ m}$ ■ Witterungsbeständig ■ Sehr gute Deckfähigkeit ■ Farbstabil ■ BASt gelistet ■ Geprüft nach DIN EN 1504-2
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ■ Je nach Untergrundbeschaffenheit ca. 200 ml/m² pro Anstrich



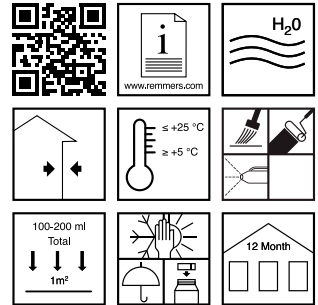
Anz. je Palette		48	32
VPE		5 l	12,5 l
		Eimer K	Eimer K
Gebinde-Schlüssel		05	13
	Art.-Nr.		
weiß	6500	■	■
kieselgrau (RAL 7032)	6502		■
Farbtonkollektion	6530	■	■
Sonderfarbtöne *	6529	■	■
Nur nach Rücksprache einstellbar - keine intensiven Farbtöne möglich			

Systemprodukte	Art.-Nr.
Primer H	(0642)
Color PA Fill	(6490)
Betofix Fill	(1008)
Primer HF	(6438)

WP Flow

Abdichtende, selbstverlaufende Bodenausgleichsmasse für den Innenbereich

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Mineralische Untergründe Abdichtende, selbst verlaufende Bodenausgleichsmasse Bodenrenovierung im Verbund mit sehr geringer Aufbauhöhe Innenabdichtung und Egalisierung von Kellerböden
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Selbst verlaufend Schnell erhärtend Spannungsarm und rissfrei erhärtend Wasserundurchlässig, wasserdicht ab 10 mm Trockenschichtdicke Druck- und verschleißfest Pumpfähig mit geeigneter Maschinenteknik
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> Ca. 1,7 kg/m²/mm Schichtdicke



Anz. je Palette	42
VPE	25 kg PE-Sack
Gebinde-Schlüssel	25
Art.-Nr.	
0431	■

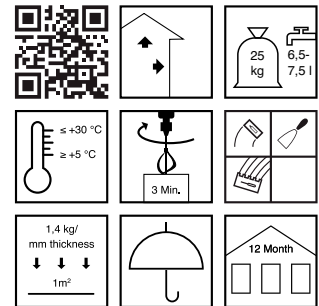
Systemprodukte	Art.-Nr.
Epoxy BS 2000	(6001)
Epoxy BS 2000 Fast	(6934)
Epoxy BS 3000 SG	(6380)
WP Sulfatex rapid	(0429)
Primer Hydro HF	(0725)

PP Fix

Ansetzkleber im Power Protect [eco]-System

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verkleben von Remmers Innendämmplatten (Power Protect P 25/P 40 [eco]) ▪ Mineralische (auch sulfathaltige bzw. gipshaltige) Untergründe, putzfähige Wandbaustoffe und Untergründe
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hydraulisch erhärtend ▪ Mineralfaserfrei ▪ Lange klebeoffene Zeit ▪ Hohe Abrutschsicherheit und Verbundhaftung ▪ Wasserdampfdurchlässig ▪ Hoch kapillaraktiv
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,4 kg/m²/mm Schichtdicke, ca. 7,0 kg/m² inkl. Ausgleichsspachtelung

Anz. je Palette	36
VPE	25 kg Papiersack
Gebinde-Schlüssel	25
Art.-Nr.	
grau	0260 ■



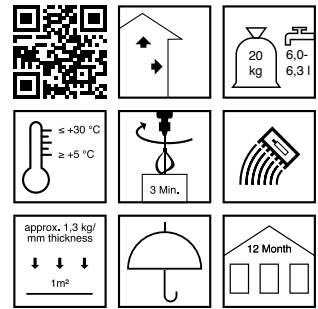
Systemprodukte	Art.-Nr.
Power Protect R 15	(0265)
Power Protect P 25/P 40	(0262)
SP Levell	(0401)
SL Fill Q3	(2997)
Power Protect W 30	(0264)

iQ M universal

Universeller Ansetzkleber und Dünnschichtputz im iQ-Therm 2.0-System

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verkleben von iQ-Therm 2.0 Innendämmstreifen am Untergrund und untereinander (Lagerfugen) ▪ Mineralische (auch sulfathaltige bzw. gipshaltige) Untergründe, putzfähige Wandbaustoffe und Untergründe ▪ Armierungs- und Dünnschichtputz im iQ-Therm-2.0-System
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schimmelwidrig ▪ Wasserdampfdiffusionsoffen ▪ Hoch kapillaraktiv ▪ Feuchtigkeitsunempfindlich ▪ Hohe Abrutschsicherheit und Verbundhaftung
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,3 kg/m²/mm Schichtdicke <p>Ca. 3 mm als Klebemörtel (in Abhängigkeit von der Ebenheit des Untergrundes) Ca. 1 mm als Schlämme in den Lagerfugen Mindestens 5 mm als Armierungs- und Dünnschichtputz</p>

Anz. je Palette	42
VPE	20 kg
	PE-Sack
Gebinde-Schlüssel	20
Art.-Nr.	
0211	■



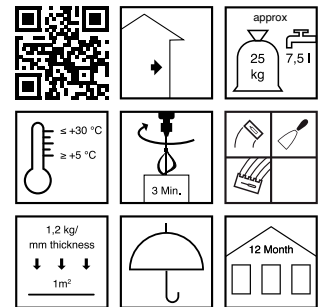
Systemprodukte
Remmers iQ-Therm 2.0-System
Tex 4/100 (3880)

SLP Fix

Ansetzkleber für SLP-Platten

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Klebe- und Armierungsmörtel insbesondere im Remmers SLP-System ▪ Mineralische, putzfähige Wandbaustoffe und Untergründe
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Angepasst kapillarbremsend ▪ Mineralfaserfrei ▪ Lange klebeoffene Zeit ▪ Hohe Abrutschsicherheit und Verbundhaftung ▪ Wasserfest
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,2 kg/m²/mm Schichtdicke, ca. 6-7 kg/m² inkl. Ausgleichspachtelung

Anz. je Palette	36
VPE	25 kg Papiersack
Gebinde-Schlüssel	25
Art.-Nr.	
altweiß (Eigenfarbe)	0513 ■

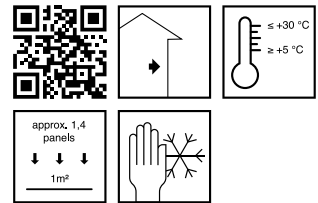


Systemprodukte	Art.-Nr.
SLP CS 25 / CS 30 / CS 50	(0273)
SL Fill Q3	(2997)
SLP CS L	(0277)
SP Levell	(0401)
SLP CS K	(0276)

Power Protect P 25/P 40 [eco]

Dämmplatte zur ökologisch nachhaltigen Schimmelsanierung

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schimmelsanierung und -prophylaxe im Gebäudebestand ▪ Herstellung des hygienischen Mindestwärmeschutzes der bestehenden Bausubstanz ▪ Verbesserung des Raumklimas durch erhöhte Wand-Oberflächen-Temperatur
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schützt Umwelt und Gesundheit, ausgezeichnet mit dem Blauen Engel ▪ Dampfdiffusionsoffen ▪ Kapillaraktiv ▪ Wärmedämmend, Lambda 0,05 W/(m·K) ▪ Geprüft und zertifiziert schimmelfest ▪ Euroklasse B-s1, d0 ▪ Geringe Aufbauhöhe ▪ Leichte Verarbeitung
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,4 Platten /m²



Anz. je Palette		160	108
VPE		10 Platten= 7,2 m ²	6 Platten= 4,32 m ²
		Paket	Paket
Gebinde-Schlüssel		01	01
Art.-Nr.			
Power Protect P 25 [eco]	1.200 mm x 600 mm (± 2 mm), Dicke 25 mm (± 1 mm)	0262 ■	
Power Protect P 40 [eco]	1.200 mm x 600 mm (± 2 mm), Dicke 40 mm (± 1 mm)	0263 ■	

Systemprodukte	Art.-Nr.
SL Fill Q3	(2997)
SL Fill Q4	(0210)
Power Protect W 30 [eco]	(0264)
Color SL	(0237)
PP Fix	(0260)
Tex 4/100	(3880)
Power Protect R 15 [eco]	(0265)

Power Protect W 30 [eco]

Keilförmige Dämmplatte im Power Protect [eco] - System

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kompensation von Wärmebrückeneffekten im Decken- und Wandanschlussbereich ▪ Optischer Ausgleich von Stoßkanten
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umweltfreundlich und schimmelhemmend ▪ Schützt Umwelt und Gesundheit, ausgezeichnet mit dem Blauen Engel ▪ Dampfdiffusionsoffen ▪ Kapillaraktiv ▪ Leichte Verarbeitung
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nach Bedarf

Anz. je Palette	504
VPE	12 Stück = 2,645 m ² Karton
Gebinde-Schlüssel	01
	Art.-Nr.
580 mm x 380 mm (± 2 mm), Dicke 30/8 (± 1 mm)	0264 ■



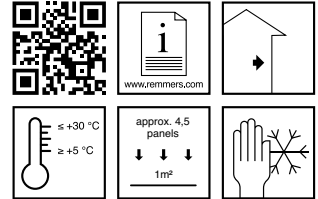
Systemprodukte	Art.-Nr.
Power Protect P 25 / P 40 [eco]	(0262)
Color SL	(0237)
PP Fix	(0260)
Tex 4/100	(3880)
Power Protect R 15 [eco]	(0265)

Power Protect R 15 [eco]

Laibungsplatte im Power Protect [eco] - System

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beengte Platzverhältnisse wie z. B. Laibungen ▪ Boden-/Anschlussbereiche
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umweltfreundlich und schimmelhemmend ▪ Schützt Umwelt und Gesundheit ▪ Dampfdiffusionsoffen ▪ Kapillaraktiv ▪ Wärmedämmend, Lambda 0,06 W/(m·K) ▪ Geringe Aufbauhöhe ▪ Leichte Verarbeitung
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 4,5 Platten/m²

Anz. je Palette	672
VPE	16 Platten = 3,526 m ² Karton
Gebinde-Schlüssel	01
	Art.-Nr.
580 mm x 380 mm (± 2 mm), Dicke 15 mm (± 1 mm)	0265 ■

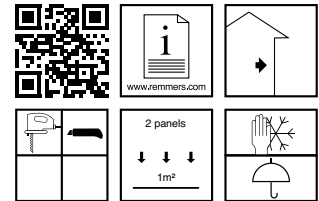


Systemprodukte	Art.-Nr.
Power Protect W 30 [eco]	(0264)
PP Fix	(0260)
Tex 4/100	(3880)
Power Protect P 25/P 40 [eco]	(0262)

SLP CS 25 / CS 30 / CS 50

Calcium-Silikat-Innendämmplatte zur hygrysch-energetischen Gebäudesanierung

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schimmelsanierung und -prophylaxe im Gebäudebestand ■ Herstellung des hygienischen Mindestwärmeschutzes der bestehenden Bausubstanz ■ Verbesserung des Raumklimas durch erhöhte Wand-Oberflächen-Temperatur
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wärmedämmend und schimmelhemmend ■ Wasserdampfdiffusionsoffen ■ Kapillaraktiv ■ Frei von Quarzsanden und Quarzmehlen ■ Wärmeleitfähigkeit (Nennwert) ca. 0,07 W/(m•K) ■ Baustoffklasse A1 (nicht brennbar) ■ Geringe Aufbauhöhe
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ■ 2 Platten/m²



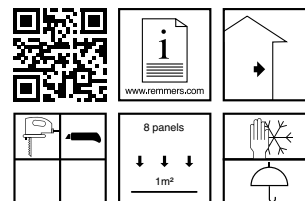
		Anz. je Palette	96	80	48
VPE			6 Stück	5 Stück	3 Stück
			Paket	Paket	Paket
Gebinde-Schlüssel			01	01	01
		Art.-Nr.			
SLP CS 25	1.000 × 500 (± 2) mm, Dicke 25 (± 1) mm	0273	■		
SLP CS 30	1.000 × 500 (± 2) mm, Dicke 30 (± 1) mm	0274		■	
SLP CS 50	1.000 × 500 (± 2) mm, Dicke 50 (± 1) mm	0275			■

Systemprodukte	Art.-Nr.
SL Fill Q3	(2997)
SLP CS K	(0276)
SLP Fix	(0513)
Tex 4/100	(3880)
Color SL	(0237)
SLP CS L	(0277)

SLP CS L

Calcium-Silikat-Innendämmplatte für beengte Platzverhältnisse

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schimmelsanierung und -prophylaxe im Gebäudebestand ▪ Herstellung des hygienischen Mindestwärmeschutzes der bestehenden Bausubstanz ▪ Verbesserung des Raumklimas durch erhöhte Wand-Oberflächen-Temperatur ▪ Beengte Platzverhältnisse wie z. B. Laibungen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wärmedämmend und schimmelhemmend ▪ Dampfdiffusionsoffen ▪ Kapillaraktiv ▪ Baustoffklasse A1 (nicht brennbar) ▪ Geringe Aufbauhöhe
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 8 Platten/m²



Anz. je Palette	360
VPE	10 Stück Paket
Gebinde-Schlüssel	01
	Art.-Nr.
500 mm x 250 mm, Dicke 15 mm (± 1 mm)	0277 ■

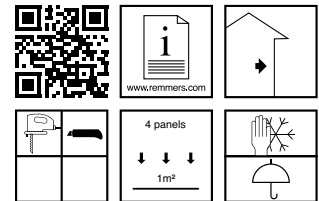
Systemprodukte	Art.-Nr.
SL Fill Q3	(2997)
SL Fill Q4	(0210)
SLP Fix	(0513)
Tex 4/100	(3880)

SLP CS K

Keilförmige Calcium-Silikat-Innendämmplatte für Wand- und Deckenanschlüsse

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schimmelsanierung und -prophylaxe im Gebäudebestand ▪ Herstellung des hygienischen Mindestwärmeschutzes der bestehenden Bausubstanz ▪ Verbesserung des Raumklimas durch erhöhte Wand-Oberflächen-Temperatur ▪ Kompensation von Wärmebrückeneffekten im Decken- und Wandanschlussbereich ▪ Optischer Ausgleich von Stoßkanten
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wärmedämmend und schimmelhemmend ▪ Dampfdiffusionsoffen ▪ Kapillaraktiv ▪ Wärmeleitfähigkeit (Nennwert) ca. 0,07 W/(m•K) ▪ Baustoffklasse A1 (nicht brennbar)
Verbrauch	▪ 4 Platten/m ²

Anz. je Palette	180
VPE	20 Stück Paket
Gebinde-Schlüssel	01
	Art.-Nr.
ca. 1000 x ca. 250 mm, Plattendicke ca. 25 - 5 mm	0276 ■

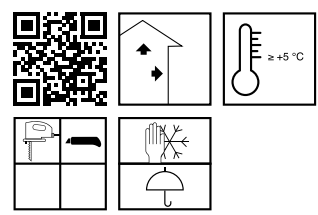


Systemprodukte	Art.-Nr.
SL Fill Q3	(2997)
SL Fill Q4	(0210)
SLP Fix	(0513)
Tex 4/100	(3880)

iQ-Therm 2.0 30/50/80/120

Mineralvlieskaschierte Streifen aus Polyurethan-Hartschaum zur Erstellung kapillaraktiver Innendämmungen

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Energetische Aufwertung ▪ Schimmelsanierung und -prophylaxe im Gebäudebestand ▪ Herstellung des hygienischen Mindestwärmeschutzes der bestehenden Bausubstanz ▪ Verbesserung des Raumklimas durch erhöhte Wand-Oberflächen-Temperatur
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Streifenförmig ▪ Hoch wärmedämmend ▪ Dampfdiffusionsoffen ▪ Kapillaraktiv im System ▪ Lambda-Bemessungswert im Einbauzustand jeweils ca. 0,004 W/(mK) höher ▪ Brandverhaltensklasse B-s1, d0 (DIN EN 13501-1) ▪ Baustoffklasse B1 schwerentflammbar nach DIN 4102-1 ▪ Geringe Aufbauhöhe, wahlweise 30, 50, 80 & 120 mm ▪ Leichte Verarbeitung ▪ Wärmedämmstoff nach DIN 4108-10
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 0,85 Streifen/lfd. m ▪ Ca. 6,8 Streifen/m²



Anz. je Palette		3	3	3	3
VPE		144 Streifen= 21,15 m ²	84 Streifen= 12,34 m ²	48 Streifen= 7,05 m ²	36 Streifen= 5,29 m ²
		Karton	Karton	Karton	Karton
Gebinde-Schlüssel		01	01	01	01
	Art.-Nr.				
iQ-Therm 2.0 / 30	1.175 mm x 125 mm, Dicke 30 mm	0160	■		
iQ-Therm 2.0 / 50	1.175 mm x 125 mm, Dicke 50 mm	0161		■	
iQ-Therm 2.0 / 80	1.175 mm x 125 mm, Dicke 80 mm	0162			■
iQ-Therm 2.0 / 120	1.175 mm x 125 mm, Dicke 120 mm	0163			■

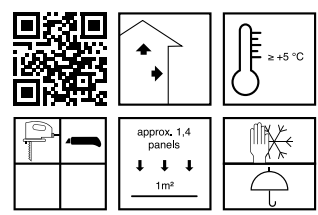
Systemprodukte	Art.-Nr.
SL Fill Q4	(0210)
iQ M universal	(0211)
iQ Top	(0228)



iQ-Therm 2.0 K 50

Keilförmige Innendämmplatte im iQ-Therm 2.0-System

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Energetische Aufwertung ▪ Schimmelsanierung und -prophylaxe im Gebäudebestand ▪ Herstellung des hygienischen Mindestwärmeschutzes der bestehenden Bausubstanz ▪ Verbesserung des Raumklimas durch erhöhte Wand-Oberflächen-Temperatur ▪ Kompensation von Wärmebrückeneffekten im Decken- und Wandanschlussbereich ▪ Optischer Ausgleich von Stoßkanten
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hoch wärmedämmend ▪ Wärmeleitfähigkeit (Nennwert) ca. 0,027 W/(m•K) ▪ Geringe Aufbauhöhe ▪ Leichte Verarbeitung ▪ Wärmedämmstoff nach DIN 4108-10
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,4 Platten/m²



Anz. je Palette	160
VPE	8 Keile = 5,76 m ² Paket
Gebinde-Schlüssel	01
	Art.-Nr.
Ca. 1200 mm x 600 mm, Dicke ca. 50/10 mm	0164 ■



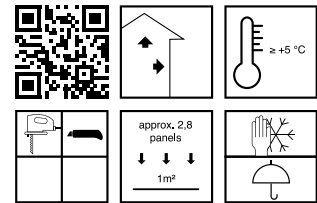
Systemprodukte	Art.-Nr.
iQ-Therm 2.0 L15	(0165)
iQ M universal	(0211)
iQ-Therm 2.0 30/50/80/120	(0160)
SL Fill Q4	(0210)

iQ-Therm 2.0 L15

Laibungsplatte im iQ-Therm-2.0-System

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Energetische Aufwertung ▪ Schimmelsanierung und -prophylaxe im Gebäudebestand ▪ Herstellung des hygienischen Mindestwärmeschutzes der bestehenden Bausubstanz ▪ Verbesserung des Raumklimas durch erhöhte Wand-Oberflächen-Temperatur ▪ Kompensation von Wärmebrückeneffekten im Decken- und Wandanschlussbereich ▪ Optischer Ausgleich von Stoßkanten
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hoch wärmedämmend ▪ Wärmeleitfähigkeit (Nennwert) ca. 0,027 W/(m•K) ▪ Geringe Aufbauhöhe ▪ Leichte Verarbeitung ▪ Wärmedämmstoff nach DIN 4108-10
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 2,8 Platten/m²

Anz. je Palette	440
VPE	10 Platten = 3,6 m ² Paket
Gebinde-Schlüssel	01
	Art.-Nr.
Ca. 1200 mm x 300 mm; Dicke ca. 15 mm	0165 ■



Systemprodukte	Art.-Nr.
SL Fill Q4	(0210)
iQ Top	(0228)
iQ-Therm 2.0 30/50/80/120	(0160)
iQ M universal	(0211)
iQ-Therm 2.0 K 50	(0164)

iQ Top

Klimaregulierungsputz

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Armierungs- und Oberputz im iQ-Therm 2.0-System ▪ Energetische Verbesserung von Außenwänden
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Klimaregulierend ▪ Wasserdampfdurchlässig ▪ Hoch kapillaraktiv ▪ Hohes Feuchtespeichervermögen ▪ Einlagige Auftragsdicke bis 10 mm ▪ Zweilagige Auftragsdicke bis 15 mm
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 6 kg/m²/cm Schichtdicke

Anz. je Palette	35
VPE	20 kg Papiersack
Gebinde-Schlüssel	20
Art.-Nr.	
altweiß	0228



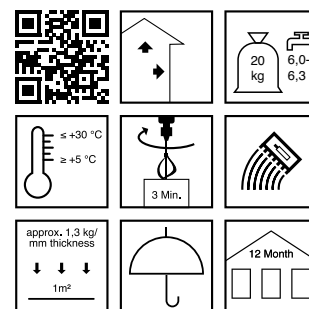
Systemprodukte	Art.-Nr.
SL Fill Q4	(0210)
Tex 6,5/100	(0236)
Color CL Historic	(6569)
Color SL	(0237)
iQ-Therm 2.0 30/50/80/120	(0160)

iQ M universal

Universeller Ansetzkleber und Dünnenschichtputz im iQ-Therm 2.0-System

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verkleben von iQ-Therm 2.0 Innendämmstreifen am Untergrund und untereinander (Lagerfugen) ▪ Mineralische (auch sulfathaltige bzw. gipshaltige) Untergründe, putzfähige Wandbaustoffe und Untergründe ▪ Armierungs- und Dünnenschichtputz im iQ-Therm-2.0-System
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schimmelwidrig ▪ Wasserdampfdiffusionsoffen ▪ Hoch kapillaraktiv ▪ Feuchtigkeitsunempfindlich ▪ Hohe Abrutschsicherheit und Verbundhaftung
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,3 kg/m²/mm Schichtdicke <p>Ca. 3 mm als Klebemörtel (in Abhängigkeit von der Ebenheit des Untergrundes) Ca. 1 mm als Schlämme in den Lagerfugen Mindestens 5 mm als Armierungs- und Dünnenschichtputz</p>

Anz. je Palette	42
VPE	20 kg PE-Sack
Gebinde-Schlüssel	20
Art.-Nr.	
0211	■



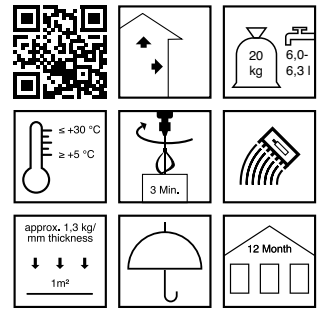
Systemprodukte	Art.-Nr.
iQ-Therm 2.0 30/50/80/120	(0160)
iQ-Therm 2.0 L15	(0165)
iQ-Therm 2.0 K 50	(0164)
Color SL	(0237)
Color CL Historic	(6569)

SL Fill Q3

Schimmel-Sanierspachtel fein

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Abglätten von Schimmel-Saniersystemen ▪ Erstellung feiner, geschlossener und anstrichfähiger Putzflächen ▪ Oberflächenqualitätsstufen Q1-Q3
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diffusionsoffen und kapillaraktiv ▪ Feuchtigkeitsunempfindlich ▪ Gute Glätt- und Haftfähigkeit ▪ Standfest ▪ Ohne Grundierung auf allen saugfähigen Untergründen einsetzbar
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1,3 kg/m²/mm Schichtdicke <p>Mindestens 5 mm als Armierungs- und Dünnschichtputz</p>

Anz. je Palette	30
VPE	20 kg PE-Sack
Gebinde-Schlüssel	20
Art.-Nr.	
2997	■



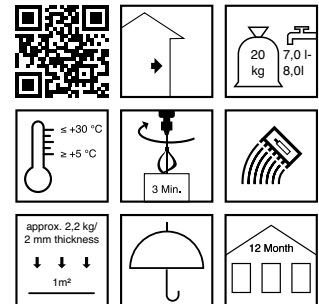
Systemprodukte	Art.-Nr.
Color CL Historic	(6569)
Tex 4/100	(3880)
Color SL	(0237)
Power Protect P 25/P 40	(0262)
SLP CS 25 / CS 30 / CS 50	(0273)
SP Top SL	(1050)

SL Fill Q4

Feinspachtel

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Innenbereiche ▪ Erstellung feiner, geschlossener und anstrichfähiger Putzflächen ▪ Oberflächenqualitätsstufen Q2-Q4
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ansatzlos ("auf Null") ausziehbar ▪ Gute Schleifbarkeit ▪ Hohes Haftvermögen ▪ Feuchtigkeitsunempfindlich
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 2,2 kg/m² bei 2 mm Schichtdicke

Anz. je Palette	42
VPE	20 kg PE-Sack
Gebinde-Schlüssel	20
	Art.-Nr.
altweiß (Eigenfarbe)	0210 ■

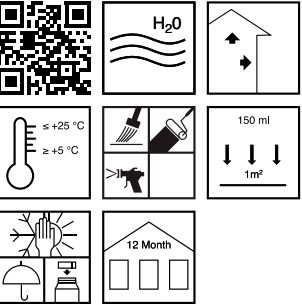


Systemprodukte	Art.-Nr.
iQ Top	(0228)
Color SL	(0237)
Remmers Innendämm-Systeme	

Color SL

Waschbeständige, lösemittel- und weichmacherfreie Silikat-Innenwandfarbe

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Remmers Innendämm- & Schimmelsanier-Systeme ▪ Mineralische Untergründe
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kapillaraktiv ▪ Hoch wasserdampfdurchlässig ▪ Schimmelwidrig durch Alkalität ▪ Lösemittel- und weichmacherfrei ▪ Emissionsarm ▪ Nassabriebklasse 3 nach DIN EN 13300 ▪ Deckvermögen Klasse 2 bei 7 m²/l ▪ Glanzgrad: stumpfmatt
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 0,15 l/m² je Arbeitsgang



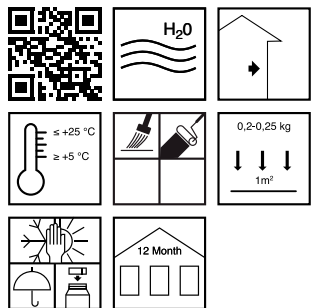
Anz. je Palette	48	32
VPE	5 l	12,5 l
	Eimer K	Eimer K
Gebinde-Schlüssel	05	13
Art.-Nr.		
weiß	0237	■
Sonderfarbtöne	0238	■
Nach Rücksprache einstellbar. Keine intensiven Farbtöne möglich.		

Systemprodukte	Art.-Nr.
iQ Top	(0228)
iQ M universal	(0211)
Remmers Innendämm- und Schimmelsaniersysteme	

Color CL Historic

Kalkfarbe ohne organische Bindemittelanteile

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Poröse, mineralische Baustoffe im Innenbereich ▪ Baudenkmalpflege ▪ "Ökobau"
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kapillaraktiv ▪ Hoch wasserdampfdiffusionsfähig ▪ Hohes Deckvermögen ▪ Frei von organischen Bindemittelzusätzen ▪ Lösemittel- und weichmacherfrei ▪ Frei von Konservierungsmitteln ▪ Mineralwasserbasiert ▪ Titandioxidfrei
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 0,2 - 0,25 kg/m² je Arbeitsgang

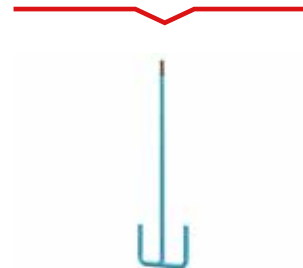


Anz. je Palette	32
VPE	10 kg Eimer K
Gebinde-Schlüssel	10
Art.-Nr.	
weiß	6569 ■

Systemprodukte	Art.-Nr.
Color CL Fill Historic	(6566)
CL Fill Q4 Historic	(6564)
CL Fill Q3 Historic	(6562)

Collomix Rührer AR

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Mischen von 2K Bitumendickbeschichtungen (PMBC) Mischen von 2K Produkten und Kunstharzmörtel
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Starke Sogwirkung verhindert Klumpenbildung Schnelle und einfache Reinigung Sauberer Materialabtrag vom Gefäßboden und -rand Anschluss Rührer S: Bohrmaschine Anschluss Rührer HF: HEXAFIX® Mischmenge: <ul style="list-style-type: none"> AR 90 S: 5 - 15 Liter AR 170 HF: 20 - 40 Liter

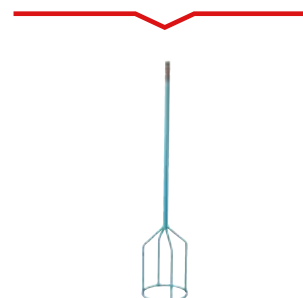


VPE	1 Stück	
Gebinde-Schlüssel	01	
Art.-Nr.		
AR 90 S	4291	■
AR 170 HF	4247	■

Systemprodukte
PMBC
Rissüberbrückende MDS
Kunstharzmörtel

Collomix® Rührer KR

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Mischen von zum Verklumpen neigenden und zähen Materialien
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Schnelle und einfache Reinigung Sauberer Materialabtrag vom Gefäßboden und -rand Hohe Scherkräfte Mischmenge: <ul style="list-style-type: none"> KR 120 HF: 15 - 25 Liter KR 140 HF: 25 - 35 Liter KR 160 HF: 35 - 50 Liter Anschluss Rührer HF: HEXAFIX®

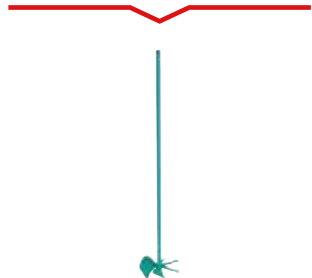


VPE	1 Stück	
Gebinde-Schlüssel	01	
Art.-Nr.		
KR 120 HF	4292	■
KR 140 HF	4294	■
KR 160 HF	4295	■

Systemprodukte
Mineralische Dichtungsschlämmen (MDS)
Flächenspachtel und Feinputze
Bodenausgleichsmassen
Fliesenkleber und Fugenmörtel

Collomix® Rührer LX

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Mischen von niedrigviskosen, flüssigen und verlaufenden Materialien
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Starke Strömung im Material Optimale Mischwirkung in kürzester Zeit Mischmenge: LX 90 S: 5 - 15 Liter LX 120 HF: 15 - 25 Liter Anschluss Rührer S: Bohrmaschine Anschluss Rührer HF: HEXAFIX®



VPE	1 Stück
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
LX 90 S	4297
LX 120 HF	4296



Systemprodukte
Reaktionsharze
Bodenbeschichtungen
Farben

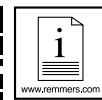
Collomix Rührer DLX

Rührer für flüssige und verlaufende Materialien

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Mischen von flüssigen und verlaufenden Materialien
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Intensive Materialströmung Zwei übereinander gelagerte Turbinenschaufeln Mischmenge: DLX 120 HF: 15 - 30 Liter DLX 152 HF: 30 - 50 Liter Durchmesser: ca. 150 mm Anschluss: HEXAFIX®



VPE	1 Stück
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
DLX 120 HF	4298
DLX 152 HF	4286



Systemprodukte	Art.-Nr.
MB 2K	(3014)
Remmerz Dichtungsschlämmen	
Bodenbeschichtungen	
Bodenausgleichsmassen	

HEXAFIX® Nachrüstadapter

für Collomix Rührer

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anschluss eines HEXAFIX®-Rührers HF auf ein Handrührwerk mit M14-Gewinde
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Außengewinde M14
VPE	1 Stück
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
4283	■



Systemprodukte	Art.-Nr.
Collomix Rührer	

Remmers Quirlex

Reinigungseimer

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Reinigung von Rührern elektrischer Rührwerke mit geringem Aufwand ▪ Hinweis: Der obere Borstenkranz sollte ca. 1 - 2 cm mit Wasser bedeckt sein
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Für Rührer bis max. Ø 220 mm ▪ Deckel, Innen- und Außeneimer können zur Reinigung voneinander getrennt werden ▪ Materialrückstände werden schnell und effizient entfernt ▪ Füllvolumen: 30 l



VPE	1 Stück
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
4282	■

Systemprodukte	Art.-Nr.
Rührer	

Schöpfkelle

für PMBC

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verarbeitung flüssiger Abdichtungsstoffe
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stabile Ausführung ▪ Material: Aluminium



VPE	1 Stück
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
4103	■

Systemprodukte	Art.-Nr.
Remmers MB-Produkte	
Remmers Dichtungsschlämmen	
Remmers PMBCs	

Schwammbrett rot

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schlämmverfugung von Ziegelfassaden ▪ Verfugung von Fliesen ▪ Vorreinigung verfugter Flächen ▪ Abreiben von Putzen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mit mittelporigem 20 mm Schwammgummibelag ▪ Abmessung: 280 × 140 mm ▪ Softgriff



VPE	1 Stück
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
4935	■



Systemprodukte	Art.-Nr.
FM FS	(0435)
FL grout flex	(2891)
Remmers Sanierputze	

Putzkamm

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufrauen von Unterputzen oder Putzen bei mehrlagiger Verarbeitung
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Breite: 300 mm ▪ Mit Holzgriff ▪ Rostfrei



VPE	1 Stück
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
4130	■



Systemprodukte
Remmers mineralische Putze

Giterrabot

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rabottieren von Putzen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Planeben ▪ 2 Seiten geschlossen, 2 Seiten offen ▪ Abmessung: 285 × 140 mm ▪ Hochwertig und robust ▪ PVC-Handform-Griff ▪ Einseitig gezahnt



VPE	1 Stück
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
4231	■



Systemprodukte

Remmers mineralische Putze

Viskose Reinigungsschwamm

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schlammverfugung von Ziegelfassaden ▪ Verfugung von Fliesen ▪ Reinigung verfugter Flächen ▪ Filzen von Armierungs- / Dünnschichtputzen und Spachtelmassen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Besonders saugfähig



VPE	1 Stück
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
4133	■



Systemprodukte	Art.-Nr.
----------------	----------

FM FS	(0435)
-------	--------

FL grout flex	(2891)
---------------	--------

Flächenspachtel und Feinputze	
-------------------------------	--

Betonspachtel	
---------------	--

Lamellenschlagpacker 14 × 95 mm

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Injektion mineralischer Stoffe in Risse und Hohlräume
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Injektionsdruck: max. 50 bar ▪ Freier Durchgang Ø 7 mm ▪ Außengewinde R 1/4"

VPE	1 Stück	50 Stück	1 Stück	50 Stück
	Beutel	Karton	Beutel	Karton
Gebinde-Schlüssel	01	01	01	01
Art.-Nr.				
Lamellenschlagpacker 14 × 95 mm	4526	■		
Setzwerkzeug 12 mm	4544	■		
Setzwerkzeug 14 mm	4523		■	
Verschlussstück	4522			■



Systemprodukte	Art.-Nr.
ICS 2K	(0476)

Lamellenschlagpacker 18 × 80 mm

Mit angespritztem Kegelnippel

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Niederdruckinjektion von Injektionsstoffen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Injektionsdruck: max. 2 bar ▪ Auf Dichtheit geprüftes Rückschlagventil

VPE	1 Stück	50 Stück
	Beutel	Beutel
Gebinde-Schlüssel	01	01
Art.-Nr.		
Lamellenschlagpacker 18 × 80 mm	4543	■
Setzwerkzeug 12 mm	4544	■



Systemprodukte	Art.-Nr.
Setzwerkzeug 12 mm	(4544)
Druckschlauch mit Greifkopf und Muffe	(4546)

Lamellenschlagpacker 18 × 105 mm

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Injektion mineralischer Stoffe in Risse und Hohlräume ▪ Mehrstufeninjektion ▪ Niederdruckinjektion von Injektionsstoffen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Außengewinde R 1/4" ▪ Freier Durchgang Ø 7 mm ▪ Injektionsdruck: max. 50 bar



VPE	50 Stück	1 Stück	50 Stück	50 Stück
	Karton	Beutel	Karton	Karton
Gebinde-Schlüssel	01	01	01	01
Art.-Nr.				
Lamellenschlagpacker 18 × 105 mm	4524	■		
Setzwerkzeug 14 mm	4523		■	
ND-Flachkopfnippel R1/4"	4538		■	
Verschlussstück	4522			■



Systemprodukte	Art.-Nr.
Kiesol	(1810)
IG Acryl 3K	(6873)
Kiesol iK	(1813)
Bohrlochsuspensionen	

Injektionsset

Bestehend aus Injektionslanze und Dichtstoffpistole

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mauerwerksinjektion gegen kapillar aufsteigende Feuchte ▪ Drucklose Injektionsverfahren ▪ Komplet-Set
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stabiles Aluminiumrohr ▪ Stabile Ausführung ▪ Konisches Kupplungsstück aus Aluminium mit Dichtungsring und Innengewinde für 550 ml Alu-Puppe mit Schraubverschluss ▪ Flexibles, transparentes Verbindungsstück zur Kontrolle des Materialflusses



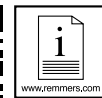
VPE		1 Stück	
			PC
Gebinde-Schlüssel		01	01
Art.-Nr.			
Injektionsset	4195		■
Injektionslanze 400 mm	4196	■	
Injektionslanze 600 mm	4193	■	



GLORIA® 405 / 410 T Profiline

Drucksprüngerät

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ersatzteile und Zubehör: http://shop.gloriagarten.de/ ▪ Hinweis: Für die Verarbeitung von Kiesel C+ müssen das Filtersieb aus dem Handgriff entfernt und das gebogene Ende der Messing-Sprühlanze abgeschnitten werden ▪ Verarbeitung von flüssigen und cremeförmigen Produkten
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Betriebsdruck: max. 6 bar ▪ Stahlblechbehälter mit Innenbeschichtung ▪ Messing-Sprühlanze und -Hohlkegeldüse ▪ Manometer ▪ Ölfeste Ausführung ▪ Füllinhalt: 5 / 10 Liter



VPE	1 Stück	1 Stück	1 Stück	1 Stück
	Karton	Beutel	Beutel	Karton
Gebinde-Schlüssel	01	01	01	01
Art.-Nr.				
Gloria® 410 T Pro (10 l)	4667			■
Gloria® 405 T Pro (5 l)	4669			■
Schiebekupplung	4535		■	
Greifkopf	4037	■		
Druckschlauch mit Greifkopf und Muffe	4546	■		

Systemprodukte	Art.-Nr.
Kiesel C+	(0743)
Lösemittelfreie Flüssigprodukte	

Schichtdickenkelle

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gleichmäßiges Auftragen von flüssig zu verarbeitenden Stoffen in definierter Nassschichtdicke
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Material: Edelstahl ▪ Rostfrei

VPE	1 Stück
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
2 mm	4105 ■
2,5 mm	4108 ■
3 mm	4000 ■
4 mm	4821 ■



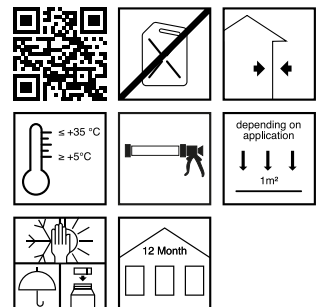
Systemprodukte	Art.-Nr.
Remmers MB-Produkte	
Remmers Dichtungsschlämmen	
Remmers PMBCs	

MultiColl-Express

Farbloser, universeller PUR-Kraftkleber

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Innen und Außen ▪ Universell einsetzbar ▪ Holz, Metall, Keramik, PVC, Styropor und Glas ▪ Montage von Möbeln, Paneelen, Leisten und Türfutter ▪ Verleimen von Holzfenstern & -türen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einkomponentig ▪ Lösemittelfrei ▪ Mit hoher Klebefestigkeit, keine Fleckenbildung ▪ Unsichtbare Verklebungen ▪ Wasserfest gemäß (DIN EN 204): D4 ▪ Nicht ablaufend, gleicht Unebenheiten aus
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 5 - 15 g/m² bei streifenförmigem Auftrag, bei Punktauftrag ca. 50 g/m²

Anz. je Palette	1200
VPE	15 × 310 ml Kartusche
Gebinde-Schlüssel	15
Art.-Nr.	
farblos	1571



Systemprodukte	Art.-Nr.
Montagezylinder	(4257)

Alu-Kartätsche

mit Holzgriff

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Abziehen / Egalisieren von Putzen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Länge: 150 cm

VPE		1 Stück
Gebinde-Schlüssel		01
Art.-Nr.		
Einseitig gezahnt	4429	■
Ungezahnt	4428	■

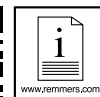


Systemprodukte
Remmers mineralische Putze

Salt Test-Set

Equipment für Voruntersuchungen zur Mauerwerkssanierung

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ermittlung von Salzart und -konzentration ▪ Grundausstattung zur Probenentnahme
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nachweisreagenzien: je 1 Stück MQuant™ Sulfat-, Nitrat- und Chlorid-Test, 100 Stück Fisherbrand™ farbfixierte pH Indikatorstäbchen, 1 Flasche natürliche (L+) Weinsäure
VPE	1 Stück
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
4953	■



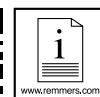
Systemprodukte

WTA Sanierputzsysteme

Kompriband 15/5-10

Vorkomprimiertes PU-Weich-Schaumstoffdichtungsband in PP-Folien zur nachträglichen Entkomprimierung

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anschlussfugen zwischen Innendämm-/ Schimmelsaniersystem und angrenzenden Bauteilen wie Decken, Holzbalken, Wände, Fenster, etc.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zeitgenaue Aktivierung durch Abreißfolie ▪ Luftdicht, entspricht den Vorgaben der DIN 41078-7, der RAL-gütesicherten Fenstermontage ▪ Erfüllt die Anforderungen der DIN 18542 für Beanspruchungsgruppe GB R ▪ Luftdurchlässigkeit:a-Wert < 0,1 m³/(h*m*(daPa)²*3)
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1 m/m



Systemprodukte

Remmers Innendämm- und Schimmelsaniersysteme


Anz. je Palette	100	36
VPE	10 m	200 m
	Karton	Karton
Gebinde-Schlüssel	01	01
Art.-Nr.		
4272	■	
4268		■
Ausgabe nur im Karton		


Pistolenschaum 1K

Feuchtigkeitshärtender 1K-PU-Schaum für die Fenster- & Türenmontage

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Montage von Tür- und Fensterrahmen ▪ Füllen und Abdichten von Hohlräumen und Fugen ▪ Kleben von Isolationsmaterialien, Mauerwerk, Holz, Blech und diversen Kunststoffen ▪ Ausspritzen kleinerer Fehlstellen zwischen iQ-Therm-Platten
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Speziell für die Verarbeitung mit Pistole ▪ Hohe Schaumausbeute ▪ Ausgezeichnete Isolation, Schall- und Wärmedämmung ▪ Unverrottbar ▪ Fäulnisresistent ▪ Beständig gegen Wasser, Öl, Benzin, Laugen und diverse Lösungsmittel
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Je nach Anwendung ▪ Ausbeute: 750 ml: ca. 40 l/Dose (freigeschäumt)

Anz. je Palette	468
VPE	12 × 750 ml Aerosol-Dose
Gebinde-Schlüssel	12
Art.-Nr.	
1542	■





Systemprodukte	Art.-Nr.
Schaumreiniger	(1099)
PU-Schaumpistole	(4213)

Trennwandstreifen

Geschlossenzelliger Polyurethanschaum zur thermischen, hygrischen und akustischen Entkoppelung in Wand-/Boden Anschlussbereichen

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zum Schutz feuchteempfindlicher Bauteile / Baustoffe ▪ Verhindern von Feuchtigkeitsübertritt in Anschlussbereichen ▪ Anschlussfugen zwischen Innendämm-/ Schimmelsaniersystem und angrenzenden Bauteilen, insbesondere im Anschlussbereich Wand/ Boden ▪ Zur thermischen, hygrischen und akustischen Entkoppelung
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Breite 75 mm ▪ Länge je Rolle 30 m ▪ Dicke 3 mm
Verbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ca. 1 m/m

Anz. je Palette	300
VPE	12 × 30 m/ Rolle Karton
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
4258	■



Montagezylinder

Befestigung größerer Lasten

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Wärmebrückenfreie Montage / Befestigung von schweren Lasten wie zum Beispiel Hängeschränken Druckunterlage für schwere Montagen Befestigung / Verschraubung direkt im Zylinder, ohne zusätzliche Dübel
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Lambda: 0,04 W/(m·K) Hoch druckfest Tragfähigkeit: 50 kg Einfacher nachträglicher Einbau Länge: 540 mm Breite: 125 mm Exakte Ausführung bei minimalem Zeitaufwand Zuschneidbarer FCKW-freier PU-Hartschaum-Zylinder
VPE	1 Stück
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
4257	■



Systemprodukte	Art.-Nr.
iQ-Therm 30	(0241)
iQ-Therm 80	(0243)
MultiColl-Express	(1571)
iQ-Therm 50	(0242)

Fräswerkzeug für Montagezylinder

Werkzeug-Set

Anwendungsbereiche	<ul style="list-style-type: none"> Einbau von Montagezylindern für Innendämmung zur Befestigung größerer Lasten
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> Inhalt Fräswerkzeug: 1 x Mitnehmer für Frästiefen bis 200 mm 1 x Stelling mit Innensechskantschlüssel 1 x Fräsführungsglocke 1 x Frästeller D = 125 mm
VPE	1 Set
Gebinde-Schlüssel	01
Art.-Nr.	
4255	■



Systemprodukte	Art.-Nr.
iQ-Therm 30	(0241)
iQ-Therm 80	(0243)
Montagezylinder	(4257)
iQ-Therm 50	(0242)

Produktübersicht

Adolit M flüssig	112	Ilack C	79	MB Fix 2K	72
Alu-Kardätsche	156	Injektionsset	155	Montagezylinder	161
Bit 1K [basic]	77	iQ M universal	131/144	MultiColl-Express	157
BIT 2K [basic]	76	iQ-Therm 2.0		Pistolenschaum 1K	159
BIT 2K Fix [basic]	87	30 / 50 / 80 / 120	139	Power Protect	
Bit Add S	79	iQ-Therm-2.0 K50	141	P 25 / 40 [eco]	133
Bit Primer [basic]	80	iQ-Therm-2.0 L15	142	Power Protect R 15 [eco]	135
BSP 3/6	109	iQ Top	143	Power Protect W 30 [eco]	134
CEM rapid	99	IR PUR 250	108	PP Fix	130
Collomix® Rührer AR	149	IR PUR 2K 150	106	Primer Hydro F	67
Collomix Rührer DLX	150	IR PUR 2K rapid	107	Primer Hydro HF	127
Collomix® Rührer KR	149	Kiesol	102	Protect MKT 1	74
Collomix® Rührer LX	150	Kiesol C+	101	Putzkamm	152
Color CL Historic	148	Kiesol iK	104	Quarzgrund	124
Color PA	128	Kiesol MB	66	Remmers Quirlex	151
Color SL	147	Kiesol Standard	103	Rohrflansch	92
Color SP	123	Kompriband 15/5-w10	158	Salt IH	111
DS Protect	88	Lamellenschlagpacker		Salt Test-Set	158
DS Protect AL	89	18 x 105 mm	155	Schichtdickenkelle	156
DS Protect Clip	89	Lamellenschlagpacker		Schöpfkelle	151
DS Protect Clip [basic]	91	18 x 80 mm	154	Schwamm Brett rot	152
DS Protect [basic]	90	Lamellenschlagpacker		SL Fill Q3	145
Fräswerkzeug für		14 x 95 mm	154	SL FILL Q4	146
Montagezylinder	161	MB 1K rapid	68	SLP CS 25 / 30 / 50	136
Gitterrabet	153	MB 1K S	69	SLP CS K	138
Gloria Hochleistungsprüherät		MB 2K	70	SLP CS L	137
410 / 405 T Profiline	156	MB 2K [eco]	71	SLP Fix	132
HEXAFIX® Nachrüstadapter	151	MB 2K Window Kit	73	SP Fill Q3	122
IG Acryl 3K	105	MB Add S	75	SP Levell	115

SP Prep	113	Tape VF 120 [eco] EC	82	VZ MB	74
SP Prep rapid	114	Tape VF 250	84	WP DKS rapid [basic]	96
SP Top Q2	121	Tape VF 250 EC large	83	WP DS Levell	95
SP Top rapid	117	Tape VF 250 XA	85	WP Flow	129
SP Top SL [basic]	119	Tape VF 350 HC	84	WP RH rapid	97
SP Top SR	118	Tape VF 500	83	WP Sulfatex	93
SP Top White	116	Tape XA 100/XA 250	86	WP Sulfatex rapid	94
Stopaq	91	Tex 4/100	120	WP Top [basic]	98
Sulfatex LQ	110	Tex 4,8/100	78	ZM HF [basic]	100
Tape B 240 E / Tape B 240	86	Tex 5/100 [eco]	78		
Tape F-120	85	Tex 6,5/100	120		
Tape F-IC	85	Trennwandstreifen	160		
Tape F-EC	85	Viskose			
Tape VF 120	81	Reinigungsschwamm	153		
Tape VF 120 [eco]	82	VM Fill	125		
Tape VF 120 [eco] IC	82	VM Fill rapid	126		





Wir machen, damit Sie machen können

Was Sie auch vorhaben:

Wir bei Remmers tun alles, um Sie, Ihre Arbeit, Ihr Projekt, Ihre Idee, Ihre Vision persönlich ans Ziel zu bringen.

Wir stehen nie still und gehen für Sie immer noch einen Schritt weiter. Wir treiben die Produkte und Leistungen von morgen voran. Und machen uns stark für eine nachhaltige Entwicklung. Denn wir sind überzeugt und wissen aus über 70 Jahren Erfahrung: Fortschritt kommt von Machen, Erfolg kommt von Machen, Zukunft kommt von Machen.

Was können wir für Sie machen?
Sprechen Sie mit uns.



„Hör nie auf,
anzufangen und
fang nie an,
aufzuhören.“

Leitspruch
Bernhard Remmers,
Gründer

Remmers ist einer der führenden Spezialisten für bauchemische Produkte, Holzfarben und -lacke sowie Industrielacke. 1949 von Bernhard Remmers gegründet, sind wir bis heute ein unabhängiges, inhabergeführtes Familienunternehmen. Unser Hauptsitz liegt im niedersächsischen Lönning, hier haben wir unsere Wurzeln. Gleichzeitig sind wir international mit 18 Tochtergesellschaften aktiv.



**Außergewöhnliche
Leistungs- und
Produktbandbreite**



**Maßgeschneiderte
Lösungen**



**Produktion in
Deutschland**

≈ 1.600

**Topqualifizierte
Fachkräfte
europaweit**

Was wir alles mehr für Sie machen



**Persönlicher Service
vor Ort**



Digitale Services



**24-h- Lieferung
innerhalb DE**



**Remmers
System-Garantie**



**Kompetenzzentren,
Training- und Service
Center**



**Bernhard Remmers
Akademie**



**Remmers
Fachplanung**



**Bernhard Remmers
Institut für Analytik**

**Machen!
Machen!
Machen!**

Wir sind schnell und persönlich für Sie da

Kundenservice:

Bauten- & Bodenschutz: +49 5432 83-300

Holzfarben & Lacke: +49 5432 83-200

My Remmers App:

mit Videochat Funktion

Download über App-Store/Google Play

Remmers Technikerservice:

Bauten- & Bodenschutz: +49 5432 83-900

Holzfarben & Lacke: +49 5432 83-821

Erleben Sie uns und was wir für Sie machen:



Änderungen vorbehalten. Rechtsrelevant ist das jeweils gültige Technische Merkblatt. Farbtonabweichungen sind möglich.
Weltweite Ansprechpartner:
www.remmers.com/remmers-worldwide

Remmers GmbH
Bernhard-Remmers-Straße 13
49624 Lönningen
+49 (0) 54 32/83-0